

07

AUSGABE

92

FEBRUAR 2024

DAS MAGAZIN FÜR GERA UND REGION

FÜR SIE ZUM MITNEHMEN



Weltgästeführertag

25.02.2024 in Gera

www.gaestefuehrung-gera.de



www.07-thueringen.de

07-Online Terminkalender
für Ostthüringen

ANZEIGE



"Man sieht sich immer mehrmals im Leben"

SRH Rehasentrum Gera

Zeit für ein neues Wohngefühl

Man erkennt sie sofort: Die Menschen mit einer Plameco-Decke

„Ich wollte es erst nicht glauben, an nur einem Tag ohne viel Lärm, Schmutz und Staub sollte unsere neue Wohnzimmerdecke eingebaut werden“, so Frau Schulze. „Aber es war so! Sogar die Möbel konnten zum größten Teil stehen bleiben.“

Seitdem können sie und ihr Mann sich an der neuen Decke nicht satt sehen. Immer wieder gehen ihre Blicke nach oben.

Die Familie hatte Kontakt zu Plameco aufgenommen, nachdem sie bei Freunden eine

aber auch besonders für Bäder und Küchen. Zur Beleuchtung stehen zahlreiche LED-Spots, indirekte Beleuchtungslösungen und Lichtdecken mit und ohne Motiv zur Wahl.

Natürlich können auch liebevoll gewonnene Hänge- oder Deckenlampen wieder angebracht werden. Dimmen, schalten oder die Farben ändern geht, auf Wunsch, sogar mit dem Smartphone. Die Spanndecken werden von erfahrenen Plameco Profis montiert, so ist sichergestellt, dass immer eine fachlich einwandfreie De-



Eine weiße Decke strahlt Eleganz aus



Plameco Spanndecke sahen. Zusammen mit Herrn Seegers wählten sie ihre Decke aus. Für den Abschluss der Decke zur Wand entschieden sie sich für eine schlichte Leiste. Bei der Beleuchtungsplanung konnten sie sich auf die Erfahrung von Norbert Seegers verlassen. Er orientierte sich dabei genau an ihren Bedürfnissen.

Plameco ist der Spanndeckenpionier mit mehr als 35 Jahren Erfahrung. Die Decken sind dauerhaft haltbar, pflegeleicht und sogar abwaschbar. Sie eignen sich für alle Wohnräume,

ckenmontage erfolgt. Überzeuge dich von der Vielfalt der Decken von Plameco. Der Berater wird dir auch für deine Decke die perfekte Lösung anbieten und dir gern ein kostenfreies Angebot erstellen.

Mehr Informationen zur kreativen Deckengestaltung bekommst du bei:

Plameco in Gera
Langenberger Straße 40
07552 Gera-Langenberg
www.plameco.de

PLAMECO
SPANNDECKEN

morgen schöner wohnen

Spanndecken:
geeignet für
jeden Raum
und jeden Stil

Plameco Spanndecken
Langenberger Straße 40
07552 Gera - Langenberg
☎ +49 365 420 82 84 | plameco.de

**Meine neue Zimmerdecke -
In nur einem Tag!!!**

**Komm
vorbei!**

PLAMECO
SPANNDECKEN

- Spanndecken • Akustik
- Infrarotheizung
- Beleuchtung

Komplettlösung aus einer Hand

morgen schöner wohnen

Die Renovierung ist fertig, aber irgendwas fehlt noch?

Denke auch an die Zimmerdecke, wenn du einen Raum umgestaltest

„Träumst du nicht schon lange von einem neuen Bad, einer neuen Küche, einem gemütlichen Wohn- oder Schlafzimmer?“

Dann vergiss bei der Renovierung die Decke nicht! Die volle Wirkung eines neugestalteten Raumes entfaltet sich erst dann, wenn du sie mit einbeziehest. Die Decke trägt als größte freie Fläche des Raumes erheblich zu seiner Wirkung bei, nicht zuletzt, wenn eine individuell geplante Beleuchtung integriert ist. Was nützt die nagelneue Küche mit schönen Lackfronten und der modernsten Technik, wenn dann plötzlich sichtbar wird, wie unansehnlich die alte Decke ist. Eine neue Decke muss nicht bedeuten, wochenlang auf einer Baustelle zu wohnen. Im Gegenteil: Mit einer Spanndecke von Plameco kannst du schon morgen schöner wohnen! Seit mehr als 35 Jahren gibt es sie, in matter und hochglänzender Ausführung. Du findest für jede deiner Einrichtungsideen die richtige Decke! Wähle aus fast einhundert Farben und kombiniere sie mit Zierleisten, Accessoires und moderner LED-Beleuchtung, gesteuert über dein Smartphone. Den Einbau von Decke und Beleuchtung übernehmen Montageprofis, meist sogar innerhalb nur eines Tages. Staub und Schmutz entstehen dabei kaum. Bei der Planung und der Durchführung unterstützt Dich unser kompetentes Team.

Willkommen



Gundermanns Band - Die Seilschaft 6

Die Seilschaft - die Band von Gerhard Gundermann - feiert das 30-jährige Jubiläum des legendären Albums „Der 7te Samurai“ mit einer Tour und der Neueinspielung des Originals. Diese enthält neben den frisch arrangierten....
Weiterlesen auf Seite 6



Runder vom Sofa, rein ins Theater 9



Per "Winterblitz" nach Eisenach 19

Unvergessliche Momente per Zug erleben - das bietet der Verein Geraer Eisenbahnwelten auch 2024 an. Die erste Reise führt in den Thüringer Wald. Mit Dieselpower geht es im Reichsbahn-Sonderzug mit Bistrowagen und einer Diesellok....
Weiterlesen auf Seite 19



Symbolisch und kraftvoll 14

Online-Terminkalender

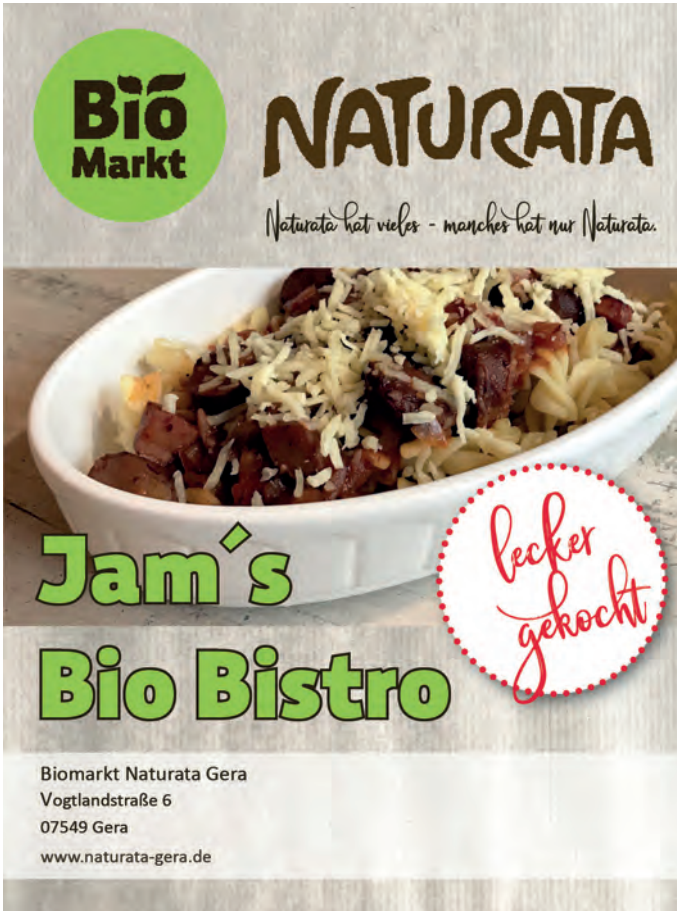
Kultur + Freizeit + Termine
jetzt im Online Kalender

www.07-thueringen.de

Der Kalender für Ostthüringen



1. Winter-Foodtruck Festival 29



BiO Markt **NATURATA**
Naturata hat vieles - manches hat nur Naturata.

Jam's Bio Bistro

Biomarkt Naturata Gera
Vogtlandstraße 6
07549 Gera
www.naturata-gera.de

lecker gekocht



Testen Sie unsere ausgezeichnete Beratung.

Morgen kann kommen.
Wir machen das Wesentliche.

7. GERAER KUNDENSPIEGEL
Platz 1
BRANCHENSIEGER

Untersucht: 8 Geldinstitute
94,5 % Durchschnittlicher Zufriedenheitsgrad
Freundlichkeit: 96,4 % (Platz 1)
Beratungsqualität: 93,8 % (Platz 1)
Preis-Leistungs-Verhältnis: 93,3 % (Platz 1)
Kundenbefragung: 06-07/2023
Befragte (Geldinstitute) = 827 von N (Gesamt) = 905

www.kundenspiegel.de
MF Consulting Dipl.-Kfm. Marc Lohbl e.K

Volksbank eG
Gera • Jena • Rudolstadt

| KOLUMNE |

Wo sollen sie denn hin?

Die Bauern demonstrieren lautstark mit ihren Traktoren gegen Subventionskürzungen, wobei sich auch schnell mal diejenigen darunter mischen, die gleich die ganze Regierung aufhängen wollen. Aber das sind wahrscheinlich gar keine Bauern. Anderswo gehen Tausende auf die Straße, um ihre Stimme für ein AfD-Verbot sichtbar und hörbar zu machen. Wieder andere wollen den von den Montagsspaziergängern demontierten guten Ruf ihrer Stadt wiederherstellen und demonstrieren für bunte Vielfalt und gegen Rassismus.

Ich bin mit diesem „Nie wieder!“ aufgewachsen und habe im DDR-Schulsystem Antifaschismus gelernt. Das war leicht, denn wir waren die Guten, im Westen saßen die Bösen. Jetzt lebe ich in einer Demokratie, die ich sehr schätze, und bekomme Angst, dass dunkelste nationalistische und rassistische Positionen demokratisch legalisiert werden könnten.

„Aber wo sollen sie denn hin, die ganzen Rechten, wenn wir sie verbieten?“, sagte kürzlich in einem Gespräch dazu eine Journalistin im Radio. Wir können sie ja schlecht abschieben.

Manche Realisten sind der Überzeugung, dass sich der Zustand der Welt – klimatisch und sozial – so rasant verschlechtern wird, dass die Menschheit gar nicht umhin kommen wird, sich zusammenzurufen, soll heißen: sich solidarisch zu verhalten und umeinander zu kümmern, damit alle überleben können. Scheint logisch, ist aber eher unrealistisch. Andere halten nichts von solchen Katastrophenszenarien, sondern setzen auf die kleinen Schritte Tag für Tag, in denen

man/ich/die Menschheit Gutes tun kann. Ist das realistischer? Mein Yogatebeutelpruch sagt: ja.

Der Film „The Zone of Interest“ des Briten Jonathan Glazer zeigt in einer radikalen Versuchsanordnung das glückliche Familienleben der Familie Höss im schicken Eigenheim mit Pool und Garten, gelegen direkt neben dem Arbeitsplatz des fünffachen Familienvaters Rudolf, dem KZ Ausschwitz. Nicht ein einziges Bild sehen wir vom Inneren des Lagers. Wir wissen, es ist da. Und Hedwig und Rudolf und alle ändern, die in dem schicken Haus mit dem Pool und dem Garten ein- und ausgehen, wissen das auch. Und leben ihr Leben. Während Rudolf neue Brennöfen für einen noch rationelleren Vernichtungsvorgang eruiert. Während Hedwig den Garten pflegt und sich darüber beklagt, dass die Kleider der Jüdinnen ihr zu eng sind, weil die eben so dünn sind, die Jüdinnen.

Unzählige Reportagen, Filme, Bücher sind mir bekannt, die die Verbrechen der Nazis belegen und zu analysieren versuchen, wie das passieren konnte. Dieser Blick eines Briten auf das Ehepaar Höss – er war Kommandant von Auschwitz von 1940 bis 43, sie Hausfrau und Mutter – trifft mich mitten in die Magengrube. Weil es nicht die Darstellung des Bösen ist, sondern des alltäglichen Verdrängens, Wegsehens, sich Hinwegsetzens über das, was man doch weiß: das Grauen, das man verantwortet, ermöglicht oder duldet. Der Film gewann in Cannes den Großen Preis der Jury und kommt Ende Februar in die Kinos.

(Caren Pfeil)



| GESUNDHEIT |

ANZEIGE



Mit Leidenschaft für die Patienten

SRH REHAZENTRUM GERA KOMBINIERT AMBULANTE REHABILITATION MIT NACHSORGE - Verbindung der Indikationen Orthopädie, Neurologie und Psychosomatik unter einem Dach ist immer noch die Ausnahme in Deutschland.

Drei Jahre SRH Rehazentrum in Gera, das ist eine Erfolgsgeschichte, die in der Dr. Friedrich-Wolf-Straße begann und auf dem Campus des Wald-Klinikums Gera in einer reizvollen architektonischen Immobilie ihre Fortsetzung fand. Ambulante Rehabilitation in drei Indikationen - Orthopädie, Neurologie und Psychosomatik - bleibt eine große Herausforderung im Tagesgeschäft für Mitarbeiter und Patienten. Hauseigener Fahrdienst, Koordination der Therapien durch Ärzte und Thera-

peuten, Therapiepläne der Patienten und ein Zeitfenster von 5 bis 6 Stunden pro Tag lassen nicht viel Raum für einen "Kurschatten". Die Patienten haben straffe Behandlungspläne mit festen Pausen für Mittagessen, Kaffee oder Gespräche mit Leidensgefährten. Das Programm fordert jeden Einzelnen und fördert die rasche Genesung. Die Verbindung aller Indikationen unter einem Dach hat aber immer noch Ausnahmecharakter im Bundesgebiet.

Das Erfolgsrezept liegt jedoch nicht allein in den ambulanten Behandlungen der Reha, sondern in Kombination mit bewährten Nachsorgeprogrammen, der Abgabe von Heilmitteln in der Physio- und Ergotherapie und einem kompetenten Team von Therapeuten, Ärzten und vielen Servicemitarbeitern. Die Vielfalt der Professionen ist groß, und all jenen, die die Zukunft gern mitgestalten, sei gesagt: Bei uns sind Sie jederzeit willkommen. Aber auch denen, die den Fortgang der eigenen Gesundheit nicht dem Zufall überlassen wollen, sind bei der Auswahl zahlreicher Gesundheitskurse - Funktionelles Ganzkörpertraining, Wassertherapie, Faszientraining, Babyschwim-

men, Spinning oder DRUMS ALIVE - bei uns in kompetenten Händen.

Ambulante Rehabilitation ist zeitgemäß, effizient und für Menschen vorgehalten, die ihrem sozialen Umfeld nicht entfliehen wollen oder können. Dabei erleichtert unser hausinterner Fahrdienst für die Zeit der Reha die eingeschränkte Mobilität. Die neue "Flotte" der Fahrzeuge - "Gelb ist out" - zeigt den hohen Stellenwert des Fahrdienstes als Dienstleistung und widerspiegelt die große Fürsorge gegenüber unseren Patienten.

Das neue "SRH-Design" präsentiert die Marke SRH und ist Garant für: Wo SRH Rehazentrum drauf steht, ist Leidenschaft drin.



Fotos: SRH Rehazentrum Gera

➔ SRH Rehazentrum Gera

Straße des Friedens 122, 07548 Gera
www.srh-rehazentrum-gera.de

| EVENT |

Schneekönigin und Bibi & Tina

DIE SCHNEEKÖNIGIN

GERDA SUCHT KAI UND ZWEI FREUNDINNEN WOLLEN INS WELTALL - Musicals für Kinder und Familien im Kultur- und Kongresszentrum Gera.

Die faszinierende Geschichte der Schneekönigin – präsentiert von einem jungen, spielfreudigen, achtköpfigen Ensemble – bezaubert auf ihrer Deutschland-Tournee seit Jahren Kinder, Kindgebliebene und Märchenfreunde. Eingängige Songs, witzige Dialoge, berührende Szenen, Choreografien zum Nachmachen und effektvolles Lichtdesign beeindrucken in einer liebevollen, geradlinigen Inszenierung. Die immer wieder berührende Geschichte mit eingehender Musik (Text/Musik Laura Niepold und Sebastian Dierkes) entführt kleine wie

große Zuschauer in die zauberhafte Welt dieses Märchens von Hans Christian Andersen. Die Geschichte zu erzählen, hieß Eulen nach Athen tragen. Jeder weiß um den vorlauten Kai, den die Schneekönigin in ihr eiskaltes Reich verschleppt; kennt die mutige Gerda, die nichts unversucht lässt, um ihren Kai zu finden. Eine abenteuerliche, zauberhafte und gefährliche Reise liegt vor ihr, die sie zum verwunschenen Frühlingsgarten, auf das Fest der Sommerprinzessin und in den Herbststürmen in die Hände einer Räuberbande führt – ehe sie endlich an ihr Ziel gelangt. Lachen, tanzen, mitmachen heißt es bei Bibi & Tina – Die außerirdische Hitparade. In ihrem brandneuen Abenteuer heißt es für die besten Freundinnen: Auf ins Weltall! Die Songs und Songgeschichten aus der Feder von Produzententeam Peter Plate und Ulf Leo Sommer werden die beiden und ihre Freunde erneut begleiten, wenn sie zahlreiche Herausforderungen meistern müssen, aber auch jede Menge Spaß haben. Eine faszinierende Bühnen-Show mit

vielen Special Effects, tollen Choreografien und jeder Menge Hits garantieren beste Unterhaltung für die ganze Familie.

Ganz gleich, ob kleine Fans, die ihr allererstes „Bibi & Tina“-Musical erleben, oder alte Hasen, die noch einmal das Gefühl von „damals“ aufleben lassen wollen, alle sind sich einig, dass die Geschichten der beiden Mädchen etwas ganz Besonderes sind. Also auf zu einer fantastischen Reise in die nächste Galaxie. (kst)



BIBI UND TINA

➔ Familien-Musical. Die Schneekönigin

17.02.2024, 15 Uhr
ab 5 Jahren

➔ Musical-Show. Bibi & Tina – Die außerirdische Hitparade

25.02.2024, 17 Uhr
ab 3 Jahren

www.gera.de/veranstaltungen

| KONZERT |

30 Jahre „Der 7te Samurai“

GUNDERMANN'S BAND Die Seilschaft macht auf Jubiläumstour im Geraer COMMA Station.

Die Seilschaft – die Band von Gerhard Gundermann – feiert das 30-jährige Jubiläum des legendären Albums „Der 7te Samurai“ mit einer Tour und der Neueinspielung des Originals. Diese enthält neben den frisch arrangierten Songs in Originalreihenfolge auch echte Überraschungs-Bonustracks. „Der 7te Samurai“ gilt als eines der wichtigsten Alben der Nachwendzeit in Deutschland. 1993 veröffentlicht, wurde es der erste große Erfolg von Gundermann & Seilschaft und legte den Grundstein für viele weitere Songs und Alben, die mit dem preisge-

krönten Spielfilm GUNDERMANN im Jahr 2018 dann auch über Deutschland hinaus populär wurden.

Nach dem Erfolg von „Der 7te Samurai“ veröffentlichten Gundermann & Seilschaft noch weitere zeitlose Longplayer. Die Band löste sich jedoch nach dem Tod Gundermanns 1998 auf, fand aber 2011 mit Christian Haase als ihrem neuen Sänger wieder zusammen. Für ihren eingeschlagenen neuen Kurs, ihre klare Haltung und die kraftvollen Songs wird sie von Fans und Kritikern gefeiert. (kst)



DIE SEILSCHAFT

➔ Konzert. Die Seilschaft – Die Band von Gundermann

02.02.2024, 19 Uhr

Poetry Slam

09.02.2024, 19 Uhr
Clubzentrum COMMA Gera

www.gera.de/veranstaltungen

| EVENT |

Straßen - Gassen - Brücken - Plätze



... RÜCKT DER WELTGÄSTEFÜHRERTAG 2024 ins Blickfeld - Vorschlag einer Geraerin traf offenbar Nerv der bundesweiten Veranstalter.

Der Weltgästeführertag wird seit 1990 weltweit veranstaltet. In Deutschland steht er seit 25 Jahren unter einem bestimmten Motto. „Straßen, Gassen, Brücken, Plätze“ lautet es 2024. Der Vorschlag kam von der Geraer Gästeführerin Marion Walter, die damit offenbar den Nerv des Bundesverbandes der Gästeführer in Deutschland e.V. (BVGd) traf.

Dazu haben die Gästeführer drei interessante Führungen erarbeitet. Die erste führt **Vom Stadtgraben zur Wasserkunst**. In dem heute von Leerstand, Abriss, Verfall, aber auch prachtvollen Villen geprägte Quartier zwi-

schen Reichsstraße und Mühlgraben schlug über Jahrhunderte das industrielle Herz Geras, floß der Mühlgraben, gab es eine Badeanstalt. Zu erfahren ist, wo Klotzmühle und Central-Kaufhalle standen, was es mit dem Korbfallen auf sich hat und wer in der Bettelburg wohnte. Die urige Berggasse rückt ebenso in den Fokus wie das ehemalige Haus der Pioniere und die Ruine des Residenztheaters.

Puschkin und Gustav Henning gaben zwei Plätzen ihren Namen. Wie es dazu kam, wird bei Tour 2 hinterfragt. Einige Gebäude rund um den Puschkinplatz sind Zeugnis der wirtschaftlichen und kulturellen Entwicklung Geras, erinnern an bekannte Künstler, Fabrikanten sowie Institutionen. Stadt- und Regionalbibliothek, Haus des Handwerks, Tonhalle oder die ehemalige Versicherungsanstalt säumen den Puschkinplatz. Der Gustav-Henning-Platz, dessen Namensgeber Vorreiter der heutigen Geraer Bibliothek war, gibt interessante Einblicke in die Geschichte der Stadt.

Um 3 Plätze im kleinen Untermyhaus dreht sich Tour 3. Da ist der Theaterplatz mit dem

fürstlichen Hoftheater. Die Gäste erleben den nach dem Kaufhausbesitzer Max und der Fotografin Aenne Biermann benannten Biermannplatz. In der Otto-Dix-Schule verbrachte mit Otto Dix einer der bekanntesten Maler des 20. Jahrhunderts seine Schulzeit. Weitere Sehenswürdigkeiten sind z.B. Schloss Osterstein und Hofwiespark, ehe die Tour auf dem Friedrich-Nauman-Platz im Zentrum von Untermyhaus endet. (ksc/ule)



» Weltgästeführertag

25.02.2024

» Tour 1: 10 Uhr

Start: Ampel Stadtgraben, Seite UCI

» Tour 2: 12 Uhr

Start: Stadt- und Regionalbibliothek

» Tour 3: 14 Uhr

Start: Haupteingang Theater

alle Touren kostenfrei – um eine Spende wird gebeten

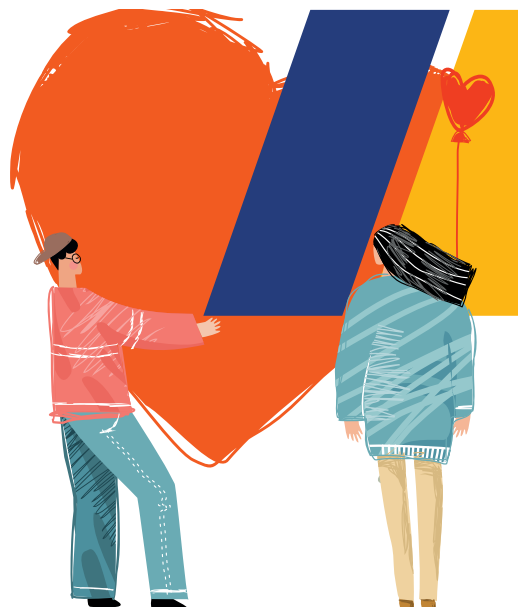
www.gaestefuehrung-gera.de

STARKE MÖBELTRANSPORTE

Wir sind die Starken



Tel. 0365 - 54854-440
www.moebeltransporte.com



| AUSSTELLUNG |

Gestern gemalt - Heute fotografiert

AUSSTELLUNG ZU HELMUT JANKA in
„gucke“ und Schütz-Haus-Galerie Bad
Köstritz.



Helmut Janka würde in diesem Jahr seinen 115. Geburtstag begehen, und er starb vor 45 Jahren. Beides ist Grund genug, einmal jene Bilder näher zu betrachten, die er von der Region an der Weißen Elster zwischen Greiz und Bad Köstritz gemalt hat. Für die Ausstellung stellten verschiedene Sammler ihre Bilder zur Verfügung. Da Helmut Janka (1909-1979) ein überaus fleißiger Maler war, kamen durch Aufrufe in den Medien noch zahlreiche weitere Bilder hinzu, deren Motive bislang unbekannt waren. Dadurch wurde die Werkschau so umfangreich, dass sie gleich an zwei Orten in Bad Köstritz gezeigt wird - im Heinrich-Schütz-Haus und in der Kleinen Galerie „gucke“.

Janka hatte den Wunsch, dass Kunst bezahlbar sein sollte und sich so viele ein Original in ihr Wohnzimmer hängen konnten. In Schaukästen in Gera bot er seine Bilder an, aber er

ist wohl auch mit einigen Bildern „unterm Arm“ durch die Neubaugebiete gezogen, um sie dort zu verkaufen.

Auf seinen Streifzügen entlang des Flusses entstanden stimmungsvolle Naturstudien und Impressionen wie „Herbstmorgen an der Elster bei Wünschendorf“, die „Elster mit dem Veitsberg“, die „Elster mit der Untermhäuser Kirche“, die „Elsterlandschaft bei Stublach“ oder der „Schwanenteich in Bad Köstritz“. Dieser Motive aus den 50er und 60er Jahren hat sich die Foto-Gruppe der Kunstschule Gera e.V. angenommen und versucht, den damaligen Standort von Jankas Bildern zu finden, um ihn „Heute fotografiert“ der alten Ansicht gegenüberzustellen. Wenngleich nicht einfach, entstanden doch etliche Schwarz-Weiß-Fotografien.

Doch nicht nur die Region der Weißen Elster waren beliebte Motive Jankas, auch die Alpen

und die Ostseeküste hatten es ihm angetan. Seine Landschaftsbilder sind in der Kleinen Galerie „gucke“ zu sehen. (fbö)

➔ **Ausstellung. Helmut Janka. Von den Alpen zum Darß - Landschaftsbilder bis 21.04.2024**

Di/Do 9.30-17 Uhr; Mi 9.30-15 Uhr
Kleine Galerie gucke Bad Köstritz

www.stadtbadkoestritz.de

➔ **Ausstellung. Die Weiße Elster zwischen Greiz und Bad Köstritz**

Gestern gemalt - Heute fotografiert

bis 21.04.2024, Di-So 10-17 Uhr
Galerie im Schütz-Haus Bad Köstritz

www.heinrich-schuetz-haus.de

DIE NEUE GARTENSAISON KOMMT



Wir beraten Sie gern

Jetzt ihr Gartenvorhaben 2024 planen, beraten lassen und aussuchen.

Die neuen Gartensaison kommt schneller als der Igel rennt.

- Reparaturservice - zentrale Annahme ihrer Gartengeräte
- Pflanzservice • Objektbegrünung • Rollrasenlieferung
- Teichwasser- Analyse - Tipps für die Verbesserung der Wasserqualität

Fiedlers
Garten & Hobbyland

grün
erleben



Fiedlers Garten & Hobbyland GmbH · Untermhäuser Str. 102 · 07548 Gera · Tel. 03 65/4 37 74-0 · www.fgh.de
Öffnungszeiten: Montag - Freitag 8.30-19.00 Uhr · Samstag 8.30 - 18.00 Uhr · Sonntag 10.00 - 12.00 Uhr

| THEATER |

Runter vom Sofa, rein ins Theater

REDOUTE IN REUß

ALTENBURG GERAER BÜHNE spürt der Frage nach, wie der Wiener Walzer nach Ostthüringen kam, blickt musikalisch in den Kaukasus, stattet Blaubart einen Besuch ab und begrüßt einen Außerirdischen.

Die deutsche Kleinstaaterei mit dem Operettenfürstentum Reuß-Greiz-Schleiz nimmt bereits "Wiener Blut" (1899) aufs Korn. Mit der eigens für Gera, ehemals Fürstentum Reuß, geschaffenen Operette **Redoute in Reuß** gibt es nun eine Fortsetzung. Der besondere regionale Bezug der Uraufführung verbindet mitreißende Wiener Tanzmusik mit lokalhistorischen Kuriositäten, verwickelten Liebelien und viel Wiener Schmah. Dem Fürstentum Reuß widmet das Theater im Vorfeld der Premiere einen **Thementag**. Bei einer Einführungsmatinee zu „Redoute in Reuß“ bieten Autoren und Regieteam Einblicke in Entstehung und Inszenierung. Zudem geben Mitwirkende musikalische Kostproben. Die Fürstentümer Reuß im 19. Jahrhundert beleuchtet Matthias Wagner vom Stadtmuseum in einem Vortrag. Zudem bieten die Geraer Gästeführer einen historischen Spaziergang an. Mit Prinz Heinrich XIX. und Komtesse Gabriele von Herzmansthal geht es vom Küchengarten zum Schloss Osterstein.

Ein Außerirdischer in Gera

In ihrem ersten Kinder- und Jugendstück **Mein ziemlich seltsamer Freund Walter** nähert sich Autorin Sibylle Berg auf humorvolle Weise Themen wie Mobbing und Freundschaft und macht Mut, selbst in schwieriger Lage kleine Schritte zu wagen. Im Zentrum



steht die knapp neunjährige Lisa, deren Alltag zwischen Elternhaus und Schule alles andere als leicht ist. Dann trifft sie auf einen Außerirdischen, der während eines Kurzurlaub auf der Erde mit seinem Raumschiff hinter ihrem Wohnblock landet. Walter, wie Lisa den Außerirdischen nennt, wird zum Freund, der ihr hilft, die irdischen Probleme zu meistern.

Musikalischer Blick nach Armenien

Im Kaukasus zwischen Asien und Europa gelegen, gehörte Armenien zu den frühesten christlichen Kulturen. Seine wechselvolle Geschichte prägte auch das Schaffen seiner Komponisten Edgar Hovhannisjan, Vache Sharafjan und Aram Khatschaturjan. Ihnen ist das 6. Philharmonische Konzert des Philharmonischen Orchesters Altenburg Gera unter Leitung von Generalmusikdirektor Ruben Gazarian gewidmet. Solist Geworg Dabaghyan wird das Nationalinstrument Duduk, ein oboenartiges Doppelrohrblatt-Instrument, zum Klingen

bringen.

Tanz um menschliche Abgründe

Eine finstere Burg, eine junge frischvermählte Herzogin, ein goldener Schlüssel und eine geheimnisvolle Kammer, die nicht betreten werden darf – das sind die Zutaten aus Béla Bartóks Oper „Herzog Blaubarts Burg“. Die Geschichte aus dem Jahr 1918 über Blaubart, der durch den Mord an diversen Ehefrauen Berühmtheit erlangte, hat unzählige Künstler aller Genres inspiriert. In einer spannenden Neuinterpretation



ist das Thüringer Staatsballett jetzt in einer Uraufführung zu erleben. (sus/ule)

Thementag zum Fürstentum Reuß

04.02.2024

kostenfrei

11 Uhr: Einführungsmatinee zu „Redoute in Reuß“

12.30 Uhr: Vortrag. Zwischen Preußen und Österreich

beides Großes Haus Gera

13-14.30 Uhr: Historischer Spaziergang (Gästeführer Region Gera e.V.)

Treff: Haupteingang Theater Gera

Operette „Redoute in Reuß“

09.02.2024, 19.30 Uhr

Großes Haus Gera

Kinder-/Jugendstück. Mein ziemlich seltsamer Freund Walter

24.02.2024, 15 Uhr

Bühne am Park Gera

6. Philharmonisches Konzert

28.+29.02.2024, 19.30 Uhr

Konzertsaal Gera

01.03.2024, 19.30 Uhr

Theaterzelt Altenburg

Ballett. „Blaubart“

01.03.2024, 19.30 Uhr

Großes Haus Gera

www.theater-altenburg-gera.de



Urlaubstrends 2024

VIELLEICHT LIEGT ES JA AN DER NOCH ANDAUERNDEN KALTEN, DUNKLEN JAHRESZEIT, dass so viele sich derzeit intensiv mit Urlaub und dem Verreisen auseinandersetzen. Doch wohin soll's gehen?

Die Welt ist groß – so viel gibt es zu entdecken. Um Ihnen ein wenig Inspiration zu verschaffen, haben wir ein paar Reiseziele zusammengetragen, die es unbedingt verdienen, in die Urlaubsliste 2024 aufgenommen zu werden.

Wie wäre es mit einem Urlaub in einem echten unberührten Naturparadies? Der Weg zu den Mentawai Inseln im Indischen Ozean ist zwar wahrlich nicht der kürzeste, erweist sich jedoch für jeden, der die Inselgruppe im Südwesten von Sumatra ansteuert, als völlig verschmerzbar. Denn die schönen Mentawai-Inseln gehören schon seit Jahren dank ihrer traumhaften Gegebenheiten nicht nur zu den absoluten 'Geheimtipps' der Surfer-Community, sondern versetzen jeden naturinteressierten Besucher mit ihrer atemberaubend natürlichen Schönheit, paradiesischem Flair und einer reichen kulturellen Vielfalt der indigenen Bewohner ins Staunen. Aktuell entsteht auf einer der Inseln sogar ein erster Flugplatz, so dass Reisende das Idyll bald auch problemlos direkt von Jakarta ansteuern können.

Ein gutes Stück näher gelegen, ohne Zweifel aber ein kaum zu übertreffendes Synonym für 'Traumurlaubsziel' ist Oia auf Santorin im Ägäischen Meer. Tagsüber überzeugt das wohl berühmteste Künstlerdorf der etwas nördlich von Kreta gelegenen griechischen Insel-Gruppe vor allem mit seinen malerischen Gassen und der Kulisse der strahlend weißen Häuser und blauen Kirchenkuppeln. Am Abend wiederum verzaubert der Ort mit einem Sonnenuntergang, der gäbe es, ein offizielles Ranking, definitiv zu den schönsten weltweit gezählt werden darf.

Ganz vorn in Sachen 'Naturparadies' rangiert seit vielen Jahren natürlich die Karibik. Traumstrände, eine vielfältige Flora sowie eine oftmals geradezu noch überwältigendere Fauna bieten durchaus eine ganze Reihe der dortigen Länder. Besonders attraktiv präsentiert sich aktuell Tobago – was nicht nur der erfreulichen Tatsache geschuldet ist, dass Condor die Insel seit Kurzem wieder direkt von Frankfurt aus ansteuert, sondern vor allem auch dem Umstand, dass die Unterkünfte und Lebenshaltungskosten in diesem karibischen Urlaubsidyll im Vergleich zum benachbarten Barbados oder den Bahamas spürbar niedriger sind.

Wo das Glück schon wartet

Auch Bhutan hat sich einen vorderen Platz auf der Liste der Traumurlaubsziele 2024 verdient. Die Kombination aus kultureller Vielfalt, spektakulären Landschaften und nachhaltigem Tourismus macht das kleine Land am östlichen Rand des Himalayas schon länger zu einem einzigartigen und faszinierenden Reiseziel – nicht zuletzt übrigens auch, weil es als erstes Land überhaupt das Bruttonationalglück anstelle des Bruttosozialprodukts eingeführt hat. Hier wird glücklich sein zur Lebensmaxime erhoben. Reizvoll dürfte für Besucher Bhutans vor allem eine Neuerung bei der vor Ort zu entrichtenden 'Touristensteuer' sein: Ab vier Tagen Gebührensatzung gibt es ab sofort vier Tage Gratisaufenthalt. Da lohnt sich der Aufenthalt im Königreich glattweg doppelt.

Unter globalen Maßstäben gar nicht 'so weit' weg von Bhutan erweist sich auch das zentralasiatische Usbekistan als Traumziel für reise- und entdeckungsfreudige Besucher. An

der historischen Karawanenroute der Seidenstraße gelegen, weist das Land eine Unzahl kultureller und architektonischer Schätze auf. Es locken Wüstenstädte wie aus Tausendundeiner Nacht, großartige Moscheen, altes Kunsthandwerk und lebendige Städte. Landschaftlich bietet Usbekistan weite Wüsten und Steppen im Westen, Hochgebirge und fruchtbare Landschaften im Osten. Passenderweise werden auch die Flugverbindungen ins Herz der Seidenstraße immer besser: Usbekistan Airways hat die Anzahl der Direktflüge ab Deutschland verdoppelt und auch Sun Express will Flüge mit Zwischenstopp in Izmir und Antalya anbieten.

Mehr Reise- und Urlaubstipps gewünscht? Dann kontaktieren Sie uns – wir inspirieren Sie gern für Ihre Urlaubsreisen.



Reisebüro
sonnenklar.TV
viel. mehr. urlaub.

➔ Buchung und Informationen:
plustouristik GmbH

Reisebüro Gera Mitte
Sorge 36, Gera
Tel.: 0365 - 773 654 07

Reisebüro Gera Wiesestraße
Wiesestr. 171, Gera
Tel.: 0365 - 730 07 97

www.plustouristik.de

| IT-TIPP |

ANZEIGE

TIPPS VOM IT-EXPERTEN
CARSTEN BREITBARTH

Passkeys: Einfacher und sicherer als Passwörter

Schon einmal von Passkeys gehört? Einfach ausgedrückt handelt es sich dabei um ein Login ohne Passwort.

Wenn man sich auf einer Webseite oder in einer App registriert, erzeugt man einfach einen Passkey und speichert ihn in einer Art Safe. Dieser Tresor kann eine Passwortverwaltungssoftware oder der Schlüsselbund des Geräts sein. Der Tresor erfordert weiterhin einen Schutz in Form eines Hauptpasswortes, Pin oder z.B. Fingerabdruck. Somit sind Ihre Passkeys sicher.

Warum sind Passkeys sicherer? Passkeys bestehen aus einem öffentlichen und einem privaten Schlüssel. Diese sind zufällige, lange Zeichenfolgen. Stellen Sie sich eine Art superlanges Passwort vor.

Der öffentliche Schlüssel wird auf dem Server der Website gespeichert und ist für Angreifer nutzlos, während der private

Schlüssel geheim bleibt und nur auf Ihrem Gerät gespeichert wird. Wenn Sie sich einloggen, sendet die Webseite eine Aufgabe an den Tresor, die nur mit Ihrem privaten Schlüssel gelöst werden kann. Mit dem öffentlichen Schlüssel überprüft die Webseite, ob die Aufgabe tatsächlich mit Ihrem privaten Schlüssel gelöst wurde. Dies ist ein mathematisches Verfahren, das nur in eine Richtung funktioniert.

Im Gegensatz zu Passwörtern werden bei diesem Verfahren keine geheimen Daten zwischen Server und Tresor ausgetauscht, was Passkeys sicherer gegen Phishing und Cyberangriffe macht.

➔next.motion

Kreativagentur &
IT-Systemhaus
Gagarinstraße 92, 07545 Gera
www.next-motion.de

| RECHT |

ANZEIGE

TIPP VOM FACHANWALT FÜR
ARBEITSRECHT LARS HAUSIGK

Krank nach Kündigung - BAG bestätigt Kurs

Nachdem vor noch nicht allzu langer Zeit das BAG erklärt hatte, dass der Beweiswert einer Arbeitsunfähigkeits(AU)-bescheinigung erschüttert ist, wenn ein Arbeitnehmer selbst kündigt und dann passgenau bis zum letzten Arbeitstag krankgeschrieben ist, hat es nun diese Rechtsprechung fortentwickelt. In dem am 13.12.2023 entschiedenen Fall war der Arbeitnehmer vom 02. - 06.05., vom 06. - 20.05. und vom 20. - 31.05.2022 krankgeschrieben und erhielt am 03.05.2022 vom Arbeitgeber eine Kündigung zum 31.05.2022. Unmittelbar im Anschluss hatte der Arbeitnehmer eine neue Arbeitsstelle, die er auch am 01.06.2022, einem Mittwoch, antrat. Das BAG sah jedenfalls für den Zeitraum vom 06.05. bis 31.05.2022 den Beweiswert der AU-Bescheinigung erschüttert; der Arbeitnehmer muss daher versuchen, auf andere Art zu beweisen, dass er tatsächlich in dem gesamten Zeitraum arbeits-

unfähig krank war. Für den ersten Zeitraum gilt dies nicht, da er zum Zeitpunkt der ersten Krankschreibung noch keine Kenntnis von der Kündigung, die ihn einen Tag später erreichte, hatte. Die Entscheidung wird - wie auch bereits die vorherige - weitreichende Auswirkungen in der Praxis haben, jedenfalls in den Fällen, wo eine zeitliche Koinzidenz zwischen Arbeitsunfähigkeit und Kündigungsfrist vorliegt. Für den Nachweis der sog. „Kündigungsdepression“ reicht also künftig wohl idR. kein Krankenschein mehr aus.

THORWART

➔Lars Hausigk · Rechtsanwalt
Hofwiesenpark 10,
07548 Gera
Telefon: 0365 - 833 48 34
hausigk@thorwart.de
www.thorwart.de

PLAMECO
SPANNDECKEN

Besuchen Sie unsere Ausstellung
in Gera - Langenberg!

PLAMECO Fachbetrieb Norbert Seegers

07552 Gera | Langenberger Str. 40

☎ 0365 42 0 82 84

Mo. - Fr.: 9 - 16 Uhr u. Sa. 9 - 12 Uhr

Ihre neue Spanndecke an einem Tag!



plameco.de

Petters
ORTHOPÄDIE

Qualität, die mich bewegt.



SCHUH MACHER

- Orthopädische Schuhe
- Individuelle Einlagen
- Diabetesversorgung
- Feine Maßschuhe
- Bewegungsanalyse
- Prothesen



TECHNIK

- Orthesen
- Kompressionsversorgung
- Brandverletztenversorgung
- Bandagen
- Epithesenversorgung
- Medizinische Mieder



SANITÄTSHAUS

Besuchen Sie uns – wir beraten Sie gern!
www.petters-orthopaedie.de

Berliner Straße 136 | 07545 Gera | Telefon 0365. 833 25-0

Genieße den Sommer. Erfrischend erholsam.



Jetzt
Hörsysteme
des Testsiegers
kennen-
lernen!

oticon
life-changing technology

Entdecken Sie den Sommer
mit Hörsystemen von Oticon.



Lutz Werner Hörakustiker
Johannes-R.-Becher-Str. 1
07546 Gera
Telefon: 0365/8302431
office@hoergeraete-werner.de

AUSSTELLUNG |

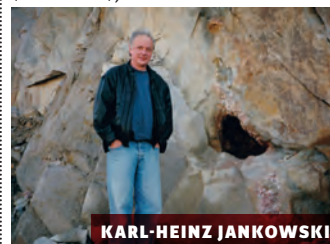


FLUORIT, RAUCHQUARZ, ALBIT, HÄMATIT

Mineralien für leuchtende Augen

AUSSTELLUNG „DER JAHRHUNDERT-SCHATZ VOM HENNEBERG IN THÜRINGEN“ im Museum für Naturkunde Gera.

Einen aufsehenerregenden Mineralienfund aus dem Raum Wurzbach präsentiert die Ausstellung „Der Jahrhundert-Schatz vom Henneberg in Thüringen“ mit 25 Mineralstufen erstmals so umfangreich in der Öffentlichkeit. Entdeckt wurde der „Schatz“ vom begeisterten Mineraliensammler Karl-Heinz Jankowski (1947-2021), der im Oktober 1994



KARL-HEINZ JANKOWSKI

das seltene Glück hatte, eine reichlich 70 bis 80 cm große Kristalldruse entdecken und öffnen zu können. Dabei konnte er die meisten Mineralienstufen ohne weiteren Aufwand entnehmen, weil sich diese im Laufe ihrer Existenz von der Drusen-Innen-seite gelöst hatten und nur locker darin lagen. Die Mineralienstufen gehören hinsichtlich Größe und Qualität zu den besten, die jemals im Steinbruch Henneberg gefunden wurden.

Die Druse enthielt Rauchquarz,

Baryt, Orthoklas, Albit, Fluorit, Fluorapatit und Hämatit. Rauchquarze sind oft hochglänzend, teilweise transparent und bilden bis zu 20 cm große, „artischckenartig“ geformte Kristalle. Etwa bis zu 10 cm Größe erreichen die Orthoklase. Fluorit kam zwar nur wenig vor, die vorhandenen Kristalle sind jedoch lila-violett und bilden Oktaeder. Die dunkelgrünen Fluorapatite erreichen bis zu 1 cm Größe.

Henneberg ist nach wie vor ein aktiver Steinbruch, in dem hochwertiger Granit abgebaut wird. Fast 100 verschiedene Mineralarten sind aus dem Steinbruch insgesamt bekannt, darunter auch seltenere Benennungen. Die Mineralvielfalt erzeugt deshalb immer wieder „leuchtende Augen“ bei Mineraliensammlern. (fhr/ule)

➔ **Ausstellung. Der Jahrhundert-Schatz vom Henneberg in Thüringen bis 19.05.2024**
Di-So/Feiertag 11-17 Uhr
Museum für Naturkunde
Nicolaiberg 3, 07545 Gera
www.museen-gera.de

[AUSSTELLUNG]



WINTER IN DEN SCHWEIZER ALPEN

Winter trifft auf Eiszeit

ÖFFENTLICHE ANGEBOTE WÄHREND DER WINTERFERIEN
im Geraer Museum für Naturkunde.

Während der Winterferien in Thüringen bietet das Geraer Museum für Naturkunde sieben öffentliche Veranstaltungen für Kinder, Jugendliche und die ganze Familie an. Das empfohlene Mindestalter für diese Offerten ist 6 Jahre.

haarnashorn, Höhlenhyäne und Höhlenbär anhand von Original-Knochen (Fossilien), Abbildungen und Filmausschnitten vorgestellt. Danach widmet sich die Veranstaltung in der Ausstellung zwei bekannten Fundstellen eiszeitli-



SKELETT-REKONSTRUKTION DES POHLITZER WOLLAARNASHORNS

Das Programm „Die Winter auf der Erde“ beleuchtet im Kinderkabinett „Schwalbennest“ das Thema Winter in der hiesigen Region, blickt aber auch in andere Gegenden der Erde, etwa in die Nähe des Äquators und in die Antarktis. In der ständigen Ausstellung des Museums gilt es anschließend, ein Rätselarbeitsblatt zum Thema des Überwinterns von Tieren unserer Heimat auszufüllen. Danach wird ein Pinguin aus Papier zum Mitnehmen gebastelt. Einigen der populären Säugetiere der letzten Kaltzeit des Eiszeitalters, der Weichsel-Kaltzeit, widmet sich das Programm „Tiere der letzten Eiszeit“. Ebenfalls im Kinderkabinett „Schwalbennest“ werden Wollhaarmammut, Woll-

cher Tiere im Raum Gera. Zum Abschluss können die Kinder und Jugendlichen eine Höhlenmalerei eines Wollhaarnashorns zum Mitnehmen anfertigen. (fhr)

➔ **Winterferien-Programm**
Die Winter auf der Erde
10.+13.+15.+17.02.2024,
je 14 Uhr, ab 6 Jahre

➔ **Tiere der letzten Eiszeit**
11.+14.+16.02.2024,
je 14 Uhr, ab 6 Jahre

Reservierung Di-So/Feiertag
11-17 Uhr unter 0365 - 52 003
Reservierte Tickets verfallen
30 min. vor Beginn der
Veranstaltung

www.museen-gera.de/
museum.fuer.naturkunde

THEATER
ALTENBURG
GERAFÜR
STUDIERENDE
UND
SCHÜLER:INNENLAST
MINUTE
TICKET15 min
vor Vorstellungsbeginn
THEATERTICKETS

*GEGEN VORLAGE EINES GÜLTIGEN STUDIERENDEN- BZW.
SCHÜLER:INNEN-AUSWEISES SIND DIE KARTEN ZUM PREIS
VON 6 € FÜR LAUFENDE VORSTELLUNGEN SOWIE FÜR 9 €
FÜR PREMIEREN ERHÄLTICH.

ab 6 €*

breckle®
Pro Body S 592Für
alle Körper-
typen geeignet:

Von klein bis groß und leicht
bis schwer!

Für alle Liegegewohnheiten!

Vorrübergehend
geänderte
Öffnungszeiten!

Di – Fr: 9⁰⁰ – 18⁰⁰
Sa: 9⁰⁰ – 14⁰⁰



Matratzen
Lattenrahmen
Polsterbetten
Boxspringbetten
Steppwaren
Bettwäsche
Babykleidung
Handtücher
Daunendecken
Daunenkissen

breckle®
Werksverkauf

Geraer Landstraße 17
07570 Weida
Tel: 036603 – 25677

| THEATER |

Erdmännchen wieder auf Tour

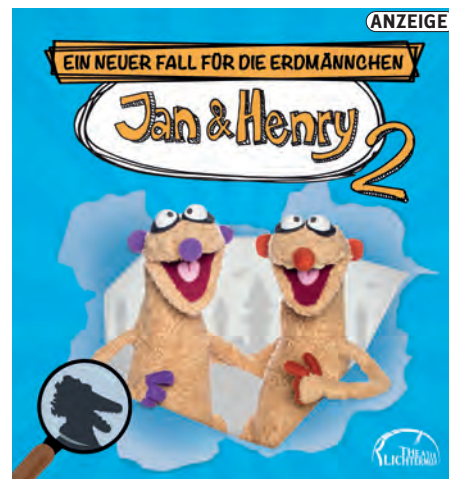
THEATER LICHTERMEER GASTIERT mit Fortsetzung der Bühnenshow „Jan & Henry“ im Geraer Kultur- und Kongresszentrum.

Mit der großen Bühnenshow von „Jan & Henry“ ist das Theater Lichtermeer seit 2018 unterwegs und konnte in hunderten Aufführungen tausende kleine und große Erdmännchenfans begeistern. Nun ist es an der Zeit für einen neuen Fall der Erdmännchen, jenen Charakteren, die Martin Reinl für Kika erfunden und entwickelt hat. Seit Oktober 2023 sind die beiden beliebten Spuren- und Geräuschesucher mit einer weiteren, rund 90-minütigen Bühnenshow auf großer Deutschlandtour. Regie führt dabei Timo Riegelsberger, der gemeinsam mit Jan Radermacher auch für Buch und Musik verantwortlich zeichnet.

Dieses Mal führt die Geschichte Jan und

Henry auf Schloss Piepenschlöns. Dort gehen seltsame Dinge vor sich und die beiden Erdmännchen müssen viele Rätsel lösen. Das größte ist die Legende um einen alten Schatz, der von den Schlossbewohnern fieberhaft gesucht wird, um den drohenden Verkauf ihres verschuldeten Zuhauses zu verhindern. Außerdem begegnen die Brüder dort Krokodella. Welche Rolle sie in dem Rätsel spielt und ob es den beiden Spürnasen gelingen wird, den Schatz zu finden, erleben kleine wie große Zuschauer hautnah in dem neuen Musical für die ganze Familie.

Ein sechsköpfiges Ensemble spielt, tanzt und singt in diesem für das Theater Lichtermeer



typischen und unverwechselbaren Mix aus Menschen, Puppen und toller Musik in einem lustigen und zugleich spannenden Abenteuer. Nach der Vorstellung könnt die Zuschauer Jan & Henry ganz nahekommen und im Foyer Autogramme und Fotos von den Erdmännchen und den anderen Darstellern erhalten.

➔ **„Jan & Henry 2 - Ein neuer Fall für die Erdmännchen“**

16.03.2024, 15 Uhr
für Menschen ab 4 Jahren
Kultur- und Kongresszentrum Gera

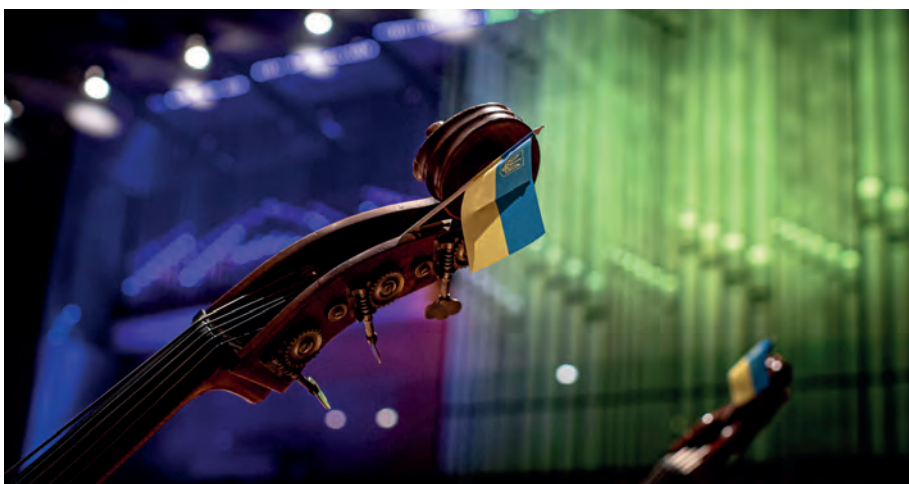
www.theaterlichtermeer.de

| KONZERT |

Symbolisch und kraftvoll

KONZERT DES KYIV SYMPHONY ORCHESTRAS mit klassischen und modernen Werken im Kultur- und Kongresszentrum Gera.

Der Krieg in der Ukraine dauert seit fast zwei Jahren an. Das ist für das vorübergehend in Gera beheimatete Kyiv Symphony Orchestra Anlass, am Vorabend des Jahrestages ein großes Konzert im Kultur- und Kongresszentrum zu geben. Es wartet unter den Dirigenten Vitaliy Protasov und Luigi Gaggero mit einem symbolischen und kraftvollen Programm auf. Den Anfang macht „Kol Nidrei“ von Max Bruch - ein Adagio für Violoncello, gespielt von Oleksiy Shadrin, und Harfe. Das Werk basiert auf dem jüdischen Gebet, das am Vorabend von Jom Kippur gebetet wird. Premiere für die Zuhörer wird das Ukraine-Triptychon für Sopran, Cymbalom, E-Gitarre und Orches-



ter vom zeitgenössischen deutschen Komponisten Claus-Steffen Mahnkopf. Das für das Orchester komponierte und dem freien Volk der Ukraine gewidmete Stück ist als Reflexion über die Ereignisse des Krieges entstanden. Die Soli übernehmen Sopranistin Frauke Aulbert sowie Jürgen Ruck an der E-Gitarre. Der Part des Cimbalsoms ist noch nicht besetzt. Im zweiten Teil führt Star-Solist Valeriy Sokolov das zweite Violinkonzert des modernen ukrainischen Komponisten Jewhen Stankowytch auf. Des Weiteren erklingen Richard Strauss' „Metamorphosen“, geschrieben 1945 als Reflexion nach dem Ende des Zweiten Weltkriegs, und die Ouvertüre „Egmont“

von Ludwig van Beethoven, die 1810 für die Inszenierung des gleichnamigen Dramas von Goethe geschaffen wurde - als Echo auf die Ereignisse im Zusammenhang mit dem Kampf des niederländischen Volkes um Freiheit im Mittelalter. (kst/ule)

➔ **Konzert. Kyiv Symphony Orchestra**

23.02.2024, 19 Uhr
Kultur- und Kongresszentrum Gera
www.gera.de/veranstaltungen

| AUSSTELLUNG |

Alter Meister – gestochen scharf

SOMMERPALAIS GREIZ ZEIGT *Kupferstiche nach bekannten Gemälden.*

Klein, aber fein – so könnte man die Kabinettausstellung im Sommerpalais Greiz charakterisieren. Sechzehn ausgesuchte Blätter werden gezeigt. Dabei handelt es sich um Kupferstich-Reproduktionen nach bekannten Gemälden, die Kunstfreunden bei dem einen oder anderen Galeriebesuch schon im Original begegnet sein können. Darunter befinden sich Stiche nach Raffael, Giorgione, Rembrandt und Rubens. Bei einzelnen Reproduktionen sind die Vorlagen heute verschollen oder nicht öffentlich zugänglich. So

können zwei kleine Stiche nach Zeichnungen Leonardo da Vincis besichtigt werden, deren Originale sich in der privaten Sammlung des englischen Königshauses befinden. (uhä)

➔ **Ausstellung. Alte Meister – gestochen scharf bis 17.03.2024**
Di-So 10-16 Uhr

Sommerpalais Greiz
Fürstlich Greizer Park,
07973 Greiz

www.sommerpalais-greiz.de

| LESUNG |

Liebes- und Frühlingsgedichte

LESUNG MIT OTTI PLANERER UND BERND KEMTER
lesen in Buchhandlung Schmitt & Hahn.

In die Welt der schönsten Liebesgedichte entführt Bernd Kemter von der Geraer Goethe-Gesellschaft die Zuhörer pünktlich am Tag vor dem Valentinstag. Begleitet wird er dabei von der Schauspielerin, Synchron- und Hörspielsprecherin Ottilie Planerer. Sie wollen gemeinsam auch Vorfreude auf den nahenden Frühling wecken. Dabei kommen neben bekannten Dichtern auch fast- und zu Unrecht-vergessene zu Wort, etwa Leopold F. G. von Goeckingk, der zum Halberstädter Dichterkreis gehörte, oder die



von der Universität Göttingen gekrönte „poeta laureata“ Sidonia Hedwig Zäunemann. Sie hielt „den Ehstand für ein schwarzes Meer, worein viel trübe Wassern fließen“, war selbst aber nie verheiratet. (mmü)

➔ **Lesung. Ottilie Planerer & Bernd Kemter - Liebes- und Frühlingsgedichte**
13.02.2024, 18 Uhr
Buchhandlung Schmitt & Hahn
Schloßstr. 6, 07545 Gera
www.schmitt-hahn.de



Der Nissan Qashqai mit **e-POWER** Antrieb.
Innovatives Design und Technologie vereint.

Nissan Qashqai N-Connecta

1.5 VC-T e-POWER,
140 kW (190 PS), Benzin

Jetzt sorgenfrei leasen
ab € 269,- mtl.¹

- 18"-Leichtmetallfelgen
- LED-Nebelscheinwerfer
- NissanConnect Navigation
- NissanConnect Services
- Flexi-Board
- verdunkelte Scheiben hinten

Mit 0,99%¹ und inkl. Garantie & Wartung*

Nissan Qashqai N-Connecta 1.5 VC-T e-POWER, 140 kW (190 PS), Benzin: Kraftstoffverbrauch (l/100 km): niedrig: 5,1–5,0, mittel: 4,4–4,3, hoch: 4,6, Höchstwert: 6,4–6,3, kombiniert: 5,3–5,2; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 119–117. **Nissan Qashqai:** Kraftstoffverbrauch kombiniert (l/100 km): 7,0–5,2; CO₂-Emissionen kombiniert (g/km): 159–117. **Dieses Fahrzeug wurde den EU-Vorschriften entsprechend nach dem realitätsnäheren WLTP-Prüfverfahren homologiert. NEFZ-Werte liegen für dieses Fahrzeug deswegen nicht vor.**

¹Fahrzeugpreis: € 36.765,-, zzgl. € 890,- Überführungskosten. Leasingsonderzahlung € 5.625,-, Laufzeit 48 Monate (48 Monate à € 269,-), 40.000 km Gesamtlauflistung, Gesamtbetrag inkl. Überführungskosten € 13.797,-, Gesamtbetrag inkl. Leasingsonderzahlung und Überführungskosten € 19.422,-. Ein Angebot von Nissan Financial Services, Geschäftsbereich der RCI Banque S.A. Niederlassung Deutschland, Jagenbergstraße 1, 41468 Neuss. Ein Angebot für Privatkunden. Nur gültig für Kaufverträge und Zulassung bis zum 14.04.24. *Inklusive Nissan CARE for you - Sorglospaket, im Gesamtwert von € 2.038,- gemäß den Bedingungen der Verträge 48 Monate Nissan CARE Anschlussgarantien (36 Monate Herstellergarantie + 12 Monate Anschlussgarantie), 48 Monate Nissan CARE Mobilitätsgarantie und 48 Monate Nissan CARE Wartungslösungen der Nissan Deutschland GmbH, 50389 Wesseling. Abb. zeigt Sonderausstattung.

Autohaus Böttcher GmbH & Co. KG
Schleizer Str. 41 • 07549 Gera-Lusan
Tel.: 03 65/3 12 87
www.nissan-boettcher.de

| EVENT |

Von Show bis Weiterbildung



KULTUR- UND KONGRESSZENTRUM GERA FEIERTE 2023 INTERNATIONALE PREMIEREN - Stummfilm-Interpretationen, Konzerte, Messen und Co. lockten 63.000 Besucher in Ostthüringens größtes Veranstaltungshaus.

„KuK mall!“ - Dieser freundlichen Aufforderung, das KuK in Gera zu den unterschiedlichsten Veranstaltungen wie Shows, Musicals, Lesungen, Konzerten und Weiterbildungen zu besuchen und zu nutzen, sind im vergangenen Jahr 63.000 Besucher gefolgt. Sie konnten unter insgesamt 120 Veranstaltungen - von Gastspielen, über Bälle und Partys bis zu Messen und Ausstellungen - wählen. Die Auslastung sei grundsätzlich zufriedenstellend gewesen, schätzt Veranstaltungsleiter Hans-Robert Scheibe ein.

Höhepunkte in Ostthüringens größter Stadthalle war unter anderem das fulminante Doppelkonzert mit Arnold Schönbergs monumentalen Gurre-Liedern. Das vereinte mit dem Philharmonischen Orchester Altenburg Gera, der Banater Philharmonie Timișoara sowie Chören aus den beiden Partnerstädten rund 400 Musiker und Sänger auf der Bühne. Als weitere Highlights konnte das Publikum die monumentalen Stummfilm-Klassiker „Metropolis“ von 1927 und „Nosferatu - Eine Symphonie des Grauens“ von 1922 erleben. Die

Originalmusik spielte das Kyiv Symphony Orchestra unter der Leitung von Luigi Gaggero und erntete dafür minutenlange Ovationen. Das Orchester aus der Ukraine als kultureller Botschafter seines Landes ist bereits im Februar wieder im KuK zu erleben. Es gibt zum zweiten Jahrestag des Kriegsausbruchs ein großes Konzert - u.a. mit der Premiere des monumentalen Ukraine-Triptychon von Claus-Steffen Mahnkopf.

Das Spektrum weiterer Offerten für dieses Jahr ist wie immer breit gefächert, reicht von Show, Tanz und Kabarett, über Konzerte unterschiedlicher musikalischer Couleur und Musicals - auch für die ganze Familie - bis zum Kinder-Medien-Festival „Goldener Spatz“, Lesungen, verschiedenen Messen und Börsen sowie der Meisterschaft im Bodybuilding. So gastiert der MDR Musiksommer „Karneval des Glücks“ in Gera. Die Feisten und die Kastelruther Spatzen werden ebenso erwartet wie die Rammstein Tribute Band „Völkerball“ und Karat, Max Raabe & Palastorchester oder Phil Bates' ELO. Wenn

Tom Pauls als Ilse Bähnert Dr. Nu jagt, Dieter Nuhr auf Tour ist, die große Heinz Erhardt Show zu erleben ist oder Lorient's Ente draußen bleiben muss, schlagen die Herzen von Comedy- und Kabarettfans höher. (svg/ule)



➔ Alle Informationen und Termine unter:
www.gera.de/veranstaltungen



Dein

LÄCHELN

ist einfach unbezahlbar.

Komm in unser Marktteam!

WIR SUCHEN VERSTÄRKUNG!

Interessiert? Dann freuen wir uns über Bewerbungen an:

EDEKA Reinhardt | Geraer Straße 40 | 07570 Weida | E-Mail: edeka-reinhardt-bk@web.de

Quereinsteiger (m/w/d) und
Fachkräfte willkommen!



Reinhardt

Wir ♥ Lebensmittel.



Chursächsische Winterträume in Bad Elster

DAS FESTIVAL BIETET IM KÖNIG ALBERT THEATER eine breite Palette an kulturellen Aktivitäten.

Joe Bausch: Maxima Culpa. Ein Talk- & Leseabend der besonderen Art mit dem Tatort-Star

Am 9. Februar wird um 19.30 Uhr zu einem Talk- und Leseabend der besonderen Art eingeladen. Nur wenige Menschen kennen so viele Schwerverbrecher persönlich wie der langjährige Gefängnisarzt und True-Crime-Spezialist Joe Bausch. Der als Gerichtsmediziner aus dem Kölner "Tatort" bekannte Star war 32 Jahre lang der Hausarzt von Psychopathen, Mördern, Totschlägern und Verge-

waltigern. In seinem neuen Buch geht er der Frage nach, wie Gewalttaten entstehen und schildert die Fälle, die als die brutalsten unsere Zeit gelten.

Moving Shadows. Poetisches Schattentheater mit Humor

Mit erstaunlicher Präzision und verblüffender Leichtigkeit kreieren am 17. Februar, "Die Mobiles" aus Köln auf der Bühne charmante, einfallsreiche Geschichten - von zauberhaft poesievoll bis hinreißend komisch. Das überraschende, geheimnisvolle Schattenspiel entführt an diesem Abend in eine fantastische Welt der Imagination. Erstklassig performt in mitreisender Musik entsteht ein unglaublich fesselnder Bilderreigen, der Assoziationen und Emotionen weckt. Das Spiel mit Licht und Schatten wird zum zauberhaften Spektakel für die ganze Familie.

Anders: Kurzurlaub. Die a-cappella-Deutschpoeten

Diese vielfach prämierte Freiburger Vocalband gilt als Deutschlands a-cappella-Stimme

der Deutschpoeten. Ihre eingängigen Pop-Songs sind selbstgeschrieben und mundgemacht. Die Fünf erzählen eigene Geschichten, mal melancholisch-tiefsinnig, mal humorvoll-ironisch und mitunter auch herzerreißend komisch. Da geht es um Liebe, Verlust, Trauer, Herzschmerz, aber auch um Freundschaft, Hoffnung und den unerschütterlich optimistischen Blick nach vorn. Am 24. Februar sind sie im König Albert Theater Bad Elster zu erleben. (agm)



JOE BAUSCH

➔ **Joe Bausch: Maxima Culpa**
09.02.24, 19.30 Uhr

➔ **Moving Shadows**
17.02.24, 19.30 Uhr

➔ **Anders: Kurzurlaub**
24.02.2024, 19.30 Uhr
Infos und Tickets: Chursächsische
Veranstaltungen GmbH, Bad Elster
www.chursaechsische.de

21. CHURSÄCHSISCHE
Winterträume



König Albert Theater
Bad Elster

INFOS & TICKETS:
+ 49 (0) 3 74 37 / 53 900
www.koenig-albert-theater.de



Operette
Die Zirkusprinzessin · 02.02.



Golden Voices of Gospel · 03.02.



Lesung
Joe Bausch · 09.02.



Markus Maria Profitlich · 11.02.



The Firebirds · 16.02.



Moving Shadows · 17.02.



Ballett
Dornröschen · 23.02.



A-Cappella
Konzert
Anders · 24.02.



Junges
Podium
Symphoniekonzert · 25.02.

| MARKT |

ANZEIGE

Mit Herz und Verstand

SEIT ÜBER 100 JAHREN VERBINDET KAESER KOMPRESSOREN HÖCHSTE QUALITÄT mit Effizienz und Innovationen. Diese Leistung ist nur möglich durch motivierte und engagierte Mitarbeiter, die unseren Erfolg ausmachen und Teil der Kaeser-Familie sind.

Unser Familienunternehmen ist einer der weltweit führenden Anbieter für Druckluftsysteme. Druckluft wird überall dort eingesetzt, wo gefertigt wird: von Medizintechnik, über Handwerk, Bau, industrieller Fertigung jeder Größenordnung bis zu Schifffahrt und Forschungszentren. Innovation, Effizienz und Kundenzufriedenheit stehen für uns dabei immer im Fokus.

1919 als Maschinenwerkstatt gegründet, produzieren wir heute immer noch ausschließlich in Deutschland an den Standorten Coburg, Göttingen und natürlich in Gera. International sind wir durch eigene Niederlassungen und exklusive Vertragspartner in über 140 Ländern aktiv und beschäftigen im Jahr 2023 weltweit über 7.500 Mitarbeiter.

Kaeser Kompressoren zeichnet sich vor allem durch über 100 Jahre konstantes Wachstum,

eine solide Entwicklung, eine familiäre Atmosphäre und respektvollen Umgang miteinander aus. Unsere Arbeitsplätze sind sicher. Wir investieren in erheblichem Umfang in unsere Standorte und bleiben der jeweiligen Region treu und verbunden.

Auf Langfristigkeit setzen wir auch, wenn es um Karriere geht. Von der Ausbildung zur Führungsebene - solche Entwicklungen sind durchaus möglich. Wir unterstützen mit unserer breit aufgestellten Personalentwicklung alle Beschäftigten, individuell auf die jeweilige Person abgestimmt, mit internen und externen Bildungs- und Weiterbildungsmöglichkeiten - vom Sprachkurs, über fachspezifische Schulungen bis zum Führungskräfte-Training. Als Benefits bieten wir unter anderem flexible Arbeitszeiten (hybrid, wo möglich) mit vielen Varianten zur persönlichen Gestaltung: Eltern-

und Teilzeitoptionen sowie Mitarbeit in interdisziplinären, innovativen und internationalen Projekten; umfangreiches betriebliches Gesundheitsmanagement, eine eigene, vom Unternehmen subventionierte Verpflegung in der Kantine; moderne, hochwertig ausgestattete und ergonomische Arbeitsplätze - auch in der Produktion; kostenlose und firmeneigene Parkplätze, sowie eine verkehrsgünstige Lage und - selbstverständlich: leistungsgerechte Vergütung mit Urlaubs- und Weihnachtsgeld, plus jährlichen Leistungsbeurteilungen, sind nur einige der vielen Benefits.

Kaeser Kompressoren ist trotz seiner Größe ein Familienunternehmen mit flachen Hierarchien und interdisziplinären Teams, die Hand in Hand zusammenarbeiten, um das Unternehmen erfolgreich für die Zukunft auszurichten. Vom Vorstand bis zum Auszubildenden sind alle mit dem Ziel dabei, das Unternehmen gemeinsam durch Innovationen und gelebte Werte noch erfolgreicher zu machen. Wer Lust hat, ebenfalls ein Teil der Kaeser-Familie zu werden, ist mit seiner Bewerbung herzlich willkommen.

Das Familienunternehmen Kaeser Kompressoren schätzt seine Mitarbeiter und freut sich über neue, die Teil des Teams werden möchten.

➔ KAESER KOMPRESSOREN SE

Leibnizstraße 65, 07548 Gera

Tel.: 09561 - 6400

www.kaeser.de

| AUSSTELLUNG |

Ein Minister und sein Grab

AUSSTELLUNG AUF BURG POSTERSTEIN zu einem ganz besonderen Baum.

Egal, ob sie nun 1000 Jahre alt ist oder noch nicht ganz - die Nöbdenitzer Eiche mit dem Grab eines Ministers in den Wurzeln ist einzigartig. Die Schau „Der Mann unter der 1000-jährigen Eiche - Über den Umgang mit faszinierenden Baumdenkmälern“ stellt den Sachsen-Gotha-Altenburgischen Minister Hans Wilhelm von Thümmel und sein Grab unter besagter Eiche in Nöbdenitz vor. Eine Bildergalerie erzählt zudem die Geschichten beeindruckender Eichen aus ganz Europa. Zur Ausstellung erscheint eine aktualisierte Neuauflage der vergriffenen Thümmel-Biografie von 2016. Im Kontext der Exposition steht ein Podiumsgespräch. Experten aus der Forstwirtschaft und Baumfreunde sprechen über die

Bedingungen, die Bäume brauchen, um alt werden zu können. Dabei stellt sich die Frage: Haben Bäume heute noch die Chance dazu? (mho)

➔ **Ausstellung. Der Mann unter der 1000-jährigen Eiche**
bis 01.05.2024
Di-Fr 10-16 Uhr; Sa/So/
Feiertag 10-17 Uhr

➔ **Podiumsgespräch. Dürfen Bäume noch alt werden?**
25.02.2024, 15 Uhr
mit Voranmeldung - Eintritt frei
Neue Scheune, Museum
Burg Posterstein Burgberg 1,
04626 Posterstein
www.burg-posterstein.de

| EVENT |

Per „Winterblitz“ nach Eisenach

VEREIN GERAER EISENBahnWELTEN organisiert Sonderzug in den Thüringer Wald.

Unvergessliche Momente per Zug erleben - das bietet der Verein Geraer Eisenbahnwelten auch 2024 an. Die erste Reise führt in den Thüringer Wald. Mit Dieselpower geht es im Reichsbahn-Sonderzug mit Bistrowagen und einer Diesellok der Baureihe 232 von Gera über Hermsdorf/Klosterlausnitz, Jena, Weimar, Erfurt, Steinbach-Hallenberg und Schmalkalden nach Eisenach und zurück. Steinbach-Hallenberg beherbergt das sehenswerte Metallhandwerksmuseum mit der Korkenzieherwerkstatt. Wenn Schnee liegt, lohnt sich eine Schlittenfahrt auf dem Hang am Knüllfeld. Ebenso empfehlenswert ist eine Wanderung zur Burgruine „Hallenburg“. Schmalkalden hat nicht nur das Renaissance-Schloss Wilhelms-

burg zu bieten, sondern auch die Viba-Nougatwelt, wo man sich der süßen Versuchung hingeben kann. Erwachsene sind mit 86 Euro dabei, Kinder von 6 bis 14 Jahren zahlen 28 Euro. Für „Wiederholungstäter“ gibt es 5 Euro Rabatt für die 1. Person bei Vorlage einer alten Fahrkarte des Vereins (lna)

➔ **Sonderzug. Winterblitz**
17.02.2024
Abfahrt Gera Hbf: 9.10 Uhr
Ticket-Reservierung bis
31.01.2024
Tel.: 0172-36 53 902
eMail: fahrkarten@geraer-eisenbahnwelten.de
www.geraer-eisenbahnwelten.de

INDIVIDUELL
AUSGEFALLEN
ANDERS



MASSIVHOLZ
MARKENMÖBEL



Gera Milbitz > über 1.400 qm Ausstellungsfläche



Öffnungszeiten: Montag - Freitag: 10 - 18 Uhr Samstag: 10 - 15 Uhr

07548 Gera Milbitz • Milbitzer Str. 25
Telefon: 0365 / 711 74 75

| LESUNG |

Von Gersch bis zu den Beatles

LESUNGEN UND BUCHGESPRÄCH zu ganz unterschiedlichen Themen in Geras Bibliothek.

Nach einer überaus erfolgreichen Bilanz 2023 ist Geras Bibliothek mit vielfältigen Offerten ins neue Jahr gestartet. Auch das Angebot im Februar kann sich wieder sehen lassen.

Gersche Geschichten etwa gibt es in einer Mundartlesung. Auch wenn sie heute beinahe vergessen sind, wurden im 19. und 20. Jahrhundert immer wieder Geschichten, Gespräche und Gedichte im Geraer Dialekt veröffentlicht. Zu den Verfassern zählen Hermann Rudolph, Ernst Paul Kretschmer, Heinrich Uhde und Hermann Luboldt. Nachtwächter und Höhlenführer Uwe Lehmann präsentiert die schönsten Texte auf unterhaltsame Weise. **"Digitale Resilienz" - Brauchen wir eine neue Superkraft?** Über diese Frage wollen Leif Kramp und Stephan Weichert mit den Lesern ins Gespräch kommen. In ihrem Buch beleuchten sie die tiefgreifenden Nebenwirkungen einer zunehmend digitalen Mediennutzung im Alltag. Sie zeigen, wie den Herausforderungen der digitalen Gesellschaft angesichts perfider Manipulation, digitalem Suchtpotenzial und politischem Diskursverfall im Netz individuell wie auch kollektiv begegnet werden kann. Sie verdeutlichen, dass es eine neue Superkraft braucht: „Digitale Resilienz“.

Schluss mit dem Yeah Yeah Yeah ? - Die BEATLES und die DDR hat Musikexperte **Wolfgang Martin** sein Buch über ein besonderes Kapitel ostdeutscher Rockgeschichte überschrieben. **Manuel Schmid** von der Stern-Combo Meißen sorgt bei dieser Lesung für die angemessene Musik. Als 1963 der Siegeszug der Beatles begann, infizierte das neue musi-



WOLFGANG MARTIN



MANUEL SCHMID

kalische Virus „Beatlemania“ auch Musiker in der DDR. AMIGA veröffentlichte 1964/65 gleich drei Singles und eine Beatles-Langspielplatte. Doch Walter Ulbrichts Kritik von 1965 gegen die Einflüsse der dekadenten westlichen Rockmusik auf die junge Beatszene in der DDR brachte ein vorerst jähes Ende. Was die Musiker nur noch mehr anfeuerte. Wolfgang Martin hat namhafte Künstler sowie Vertreter von Beatles-Fanclubs, die es in der DDR auch gab, eingeladen, von ihren Erlebnissen zu erzählen. Es dürfte ein spannender Abend werden. (ule)



➔ **Lesung. Gersche Geschichten - Mundartlesung mit Uwe Lehmann**

06.02.2024, 17 Uhr

➔ **Buchgespräch. Leif Kramp + Stephan Weichert - Digitale Resilienz**

21.02.2024, 19.30 Uhr

➔ **Lesung. Wolfgang Martin + Manuel Schmid - Die Beatles und die DDR**

28.02.2024, 19.30 Uhr

www.biblio-gera.de

| AUSSTELLUNG |

Porträts und Collagen

AUSSTELLUNG IN STADT- UND REGIONALBIBLIOTHEK GERA mit Werken von **Sybille Winkler**.

Zeichnungen und Malerei von Sybille Winkler (*1963) zeigt die aktuelle Ausstellung in Gera. Präsentiert werden 34 Bilder der Hobbymalerin und damit ein Querschnitt ihrer Arbeiten aus zurückliegenden Jahren. Präsentiert werden gezeichnete Porträts und Skizzen, Stillleben in Aquarell, Ölkreide und Acryl, aber auch Landschaften und Motive aus Flora und Fauna sowie Collagen. Während eines Kurses Acrylmalerei 2005 entstand ihr erstes Toskana-Motiv und sie erlebte

es als persönliche Bereicherung, sich in Farben auszudrücken. „Von diesem Moment an nahm ich meine Umwelt viel bewusster wahr, ließen mich die Farben nicht mehr los“, berichtet sie. „Mich sprechen oft alltägliche Situationen an: die unterschiedlichen Formen von Gegenständen, die Jahreszeiten mit der sich verändernden Flora und Fauna, Sehenswürdigkeiten.“ Anregungen erhielt Sybille Winkler ab 2006 in den Abendkursen der Künstlerin Barbara Toch. (sha/ule)



➔ **Ausstellung. Sybille Winkler - Malerei bis 02.03.2024**

zu den Öffnungszeiten
Stadt- und Regionalbibliothek
Puschkinplatz 7a, 07545 Gera

www.biblio.gera.de

| KONZERT |

Mitsingen! Mitfeiern!

FLORIAN SILBEREISEN PRÄSENTIERT:

„Das große Schlagerfest.XXL“ – am
20.05.2024 in der Messe Erfurt.

Er ist das Gesicht des deutschen Schlagers und setzt als Showmaster immer wieder neue Maßstäbe: Florian Silbereisen steht wie kein anderer für den jungen Schlager und bringt die Fanherzen gleich reihenweise auf Touren. „Das große Schlagerfest.XXL“ ist die erfolgreiche Tournee zu den großen ARD-/ORF-Eurovision-Shows und nach zwei Jahren Pause geht die Erfolgsproduktion in diesem Jahr endlich wieder auf große Arena-Tour. Mit dem Schlagerfest.XXL 2024 feiert Florian Silbereisen übrigens gleich zwei Jubiläen: sein 20-jähriges FESTE-Show-Jubiläum! Und: 30 Jahre FESTE-Shows! Entsprechend wird „Das große Schlagerfest.XXL“ in diesem Frühling zur Jubiläums-Tournee mit vie-



ANZEIGE

FLORIAN SILBEREISEN

len Stars: Thomas Anders ist dabei, ebenso Michelle, darüber hinaus Schlagergrößen wie Ross Antony, Olaf der Flipper, Pia Malo, Eric Philippi, Voxclub, die DDC Breakdancer und viele andere mehr, die ihre größten Schlagerhits mit zum Schlagerfest.XXL bringen. Als Stargast wird kein geringerer



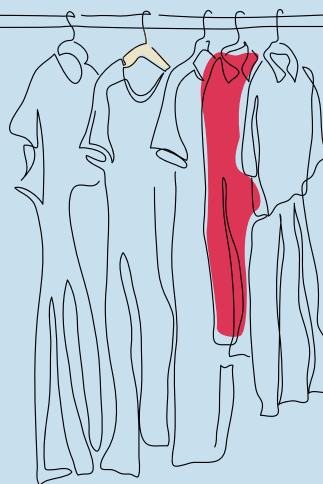
VOXXCLUB

als DJ Ötzi die Hallen zum Beben bringen. Präsentiert wird dieses erste große Konzert-Erlebnis des neuen Jahres auf einer spektakulären Bühne, die die Besucher ganz nah an die Stars bringt. Wobei es dann garantiert nicht nur im großen Partybereich direkt vor der Bühne endlich wieder heißt: gemeinsam Mitsingen! Gemeinsam Mitfeiern! Tickets gibt es an allen bekannten Vorverkaufsstellen, sowie im Internet unter www.eventim.de und www.ticketshop-thueringen.de sowie unter www.semmel.de.

➔ „Das große Schlagerfest.XXL“
20.05.2024, Messe Erfurt

Spenden & belohnt werden!

Tausche alte Klamotten gegen Einkaufsgutscheine. Täglich **12–20 Uhr**
im **1.OG neben Mein Fischer.**



Upcycling,
Textiltausch
01.–06.02.
& WSV



gera-arcaden.de

25 GERA
Jahre ARCADEN



AUTO-SCHOLZ-AVS

Caravan-Center Altenburger Land



Jetzt den Urlaub planen!
Großes Sortiment an Freizeitfahrzeugen.

Besuchen Sie uns in Schmölln am 13./14.04.2023!

Zum Start in die Saison 2024.

Großes Frühlingsfest unter dem Motto:

„AN-CAMPEN 2024“

Michael Bergner | Mobil 0173 575 28 25 und **Jens Schlehahn** | Mobil 0163 488 71 62
www.auto-scholz-avs.de/caravan | caravan@auto-scholz-avs.de



Wiederentdeckt und fortgesetzt

GESSNER-AUSSTELLUNG IM MUSEUM REICHENFELS HOHENLEUBEN geht in die zweite Runde und wird vier Wochen verlängert.

Mit dem zweiten Teil der Ausstellung „Oscar Gessner – ein wiederzuentdeckender Maler aus Ostthüringen“ startet das Museum Reichenfels in Hohenleuben am 3. Februar in das neue Museumsjahr. Bereits der erste Teil

alle Werke inventarisiert und kunsthistorisch erschlossen, was eine große Herausforderung für das kleine Museum war. Auch das Programm in den Winterferien dreht sich um Oscar Gessner. Dabei erhalten die Mäd-



OCHSENGESPANN

über den Malprofessor aus dem kleinen Dörfchen Neuärgerniß, der mit so viel Hingabe Menschen seiner Heimat portraitierte, Tiere und Landschaften malte, weckte sehr großes Interesse. Deshalb wird die Schau um vier Wochen verlängert.

Die Exponate kamen 2022 als Schenkung und Dauerleihgabe in den Besitz des Hauses. Dabei handelt es sich um die fast vollständige Sammlung von über 100 Zeichnungen, Pastellen, Lithografien und Ölgemälden, die der Geraer Gymnasiallehrer Paul Feustel als dessen größter Förderer und Mäzen direkt von Oscar Gessner (1890-1954) erworben hatte. Hinzu kommen handschriftliche Dokumentationen, Werkverzeichnisse und Fotos. Inzwischen sind



FLUSSLANDSCHAFT BEI WÜNSCHENDORF

chen und Jungen eine altersgerechte Führung und können im Anschluss selbst ein modernes Kunstwerk schaffen. (adu/ule)

➔ **Ausstellung. Oscar Gessner – ein wiederzuentdeckender Maler aus Ostthüringen verlängert bis 07.04.2024**
Di-Do 10-16 Uhr;
Sa/So 13-17 Uhr

➔ **Ferienprogramm. Kinder entdecken den Malprofessor**
14./15.02.2024, 14 Uhr
Anmeldung erforderlich
Museum Reichenfels,
07958 Hohenleuben
www.museum-reichenfels.de

GRÜNER GEHT'S NICHT!

Natürlich auch 2024 - Ihr Spezialist

- Baumschnitt
- Baumfällungen
- Landschaftspflege

Baldauf GmbH
Forst- und Baumpflegebetrieb



Baldauf GmbH | Am Kirschberg 6A | 07570 Harth-Pöllnitz
Tel. 036603/41460

HEIßE TECHNIK FÜR COOLE PROJEKTE

STIEGHORST

Baumaschinen GmbH & Co. KG

Recycling - Baustoffhandel - Containerdienst
Tiefbau und Abbruch - Mietpark von Kleingeräten

📍 Hinter dem Wachhügel 8
07570 Harth-Pöllnitz OT Frießnitz
✉ info@stieghorst-baumaschinen.de

☎ **036603 62982**
🌐 stieghorst-baumaschinen.de

- Kfz-Meisterwerkstatt
- Reparatur aller PKW- und Transportertypen
- Unfallinstandsetzung
- Reifendienst

GRÄFFAUTO SERVICE
THOMAS GRÄFF

In den Nonnenfeldern 11
07570 Weida
Tel.: 036603 - 46245
www.kfz-service-graef.de

Kultur + Freizeit + Termine
jetzt im Online Kalender



www.07-thueringen.de
Der Kalender für Ostthüringen



Tolle Filme
im ...

Februar '24

METROPOL

Kino kann alles: Aliens freundlich beherbergen in **A Great Place to call home**, eine **Geliebte Köchin** mit einer Lammhüfte verführen, in **1 Million Minuten** um die Welt reisen und mit der Kamera die **Rückkehr zum Land der Pinguine** antreten. Radikal in Form und Inhalt bietet **The Zone of Interest** einen verstörenden Blick auf das Böse, das doch ganz allgemein zu sein scheint. Aber schließlich wird in **DUNE: Part Two** dann doch noch das Universum gerettet.

Wir sehen uns!

SONDERTERMINE

KAFFEE & KUCHEN KINO

immer
freitags
14:00

02.02. A Great Place to call Home

09.02. Geliebte Köchin

16.02. DOKU Rückkehr zum
Land der Pinguine

23.02. My Sailor, my Love

DOKU

RETURNING FOR
FUTURE

09.02. 16:30

23.02. 18:30 Plastic Fantastic

12.02. RE-RELEASE

19:30 DUNE: PART ONE

15.02. KINOSTAMMTISCH

18:00 Poor Things

19.02. CINEMA LINGO

18:00 La Passion de Dodin Bouffant

/Geliebte Köchin (franz. OmU)

20:45 Jules / A Great Place to

call Home (engl. OmU)

26.02. Soirée im METROPOL

18:00 Geliebte Köchin

27.02. KINDERWAGENKINO

10:30 A Great Place to call Home

29.02. START

16:00 DUNE: PART TWO

19:30 DUNE: PART TWO

A Great Place to call Home

ab 01.02. im METROPOL

Milton lebt allein in einem großen Haus in einer langweiligen Kleinstadt in West Pennsylvania, reicht bei den Bürgerversammlungen regelmäßig die immer gleichen Anträge ein, aber alte Menschen werden hier nicht ernst genommen. Dann stürzt ein UFO in seinen Garten inklusive eines Aliens, das sich beim Absturz verletzt. Milton lässt das fremde Wesen bei sich wohnen und pappelt es auf. Wie schon in „Little Miss Sunshine“ schafft Regisseur Marc Turtletaub eine einzigartige Atmosphäre aus Kleinstadtstaub, rebellischer Altersmelancholie und leicht durchgeknallter Grundstimmung. Neben der mit sanftem Humor erzählten Geschichte über Freundschaft und Einsamkeit erlebt man eine witzige, kluge Abrechnung mit einer Gesellschaft, die älteren Menschen mit Ignoranz und Geringschätzung begegnet.

Gaby Sikorski

USA 2023, 90 Min

Regie: Marc Turtletaub

mit Ben Kingsley, Jade Quon, Harriet Sansom Harris, Jane Curtin

DUNE: Part Two

ab 29.02. im METROPOL

Am Ende des ersten Teils war der Planet Arrakis Schauplatz eines brutalen Anschlags gegen das Haus Atreides, dessen Familienoberhaupt dabei starb. Sein Sohn Paul und seine Mutter konnten fliehen und finden Unterschlupf bei den Fremden, den Einheimischen von Arrakis. Bei ihnen lernt Paul Chani kennen, sie heiraten und bekommen ein Kind. Paul nennt sich fortan Muad'Dib und wird für die Fremden zum Messias. Doch ein weiterer Krieg mit den Harkonnen steht bevor - an Paul und den Fremden hängt das Schicksal des Universums.

USA 2023, 166 Min

Regie: Denis Villeneuve

mit Timothée Chalamet, Zendaya, Rebecca Ferguson

12.02. | 19:30 RE-RELEASE

DUNE: PART ONE

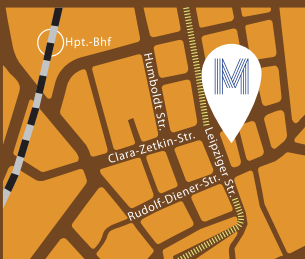
METROPOL

Kino Gera · Leipziger Straße 24

ÖPNV: Straßenbahn Linie 3

Infos: www.metropolkino-gera.de

Kinokasse: (0365) 20 44 84 60



Anzeige



Geliebte Köchin

ab 08.02. im METROPOL

1885. Seit 20 Jahren steht die begnadete Köchin Eugénie im Dienst des legendären Gourmets Dodin Bouffant und kreiert mit ihm köstliche Gerichte. Aus der gemeinsamen Zeit in der Küche und der Leidenschaft für das Kochen ist über die Jahre weit mehr als nur eine Liebe fürs Essen erwachsen. Doch Eugénie will ihre Freiheit nicht aufgeben und hegt keinerlei Absichten, Dodin zu heiraten. Also beschließt dieser, etwas zu tun, das er noch nie zuvor getan hat: für sie zu kochen. Inmitten des passionierten Treibens einer Küche inszeniert Tràn Anh Hùng eine außergewöhnliche und im wahrsten Sinne des Wortes appetitanregende Liebesgeschichte um die Kunst der Verführung und die Sinnlichkeit des Essens. Neben der bezaubernden Juliette Binoche und dem französischen Schauspielstar Benoît Magimel beeindruckt vor allem die kulinarischen Kunstwerke – kreiert von niemand Geringerem als Sternekoch Pierre Gagnaire.

Frankreich 2023, 136 Min

Regie: Tran Anh Hung

mit Juliette Binoche und Benoît Magimel



Geliebte Köchin

Eine Million Minuten

ab 08.02. im METROPOL

Vera und Wolf leben in Berlin zusammen mit ihrer fünf Jahre alten Tochter Nina und ihrem ein Jahr alten Sohn Simon ein vordergründig glückliches Leben. Sie sind eingebunden in ein wenig familienorientiertes System, aber auch der anstrengende Spagat zwischen Beruf, Karriere und Familie reibt das Paar zusehends auf. Als bei der kleinen Tochter Nina eine Entwicklungsstörung diagnostiziert wird, gerät das Lebensmodell der Familie ins Wanken. Der daraufhin von Nina geäußerte Wunsch nach einer Million Minuten, die sie gemeinsam nur mit schönen Dingen verbringen könnten, öffnet ihrem Vater Wolf die Augen. So begibt sich die Familie 694 Tage – genau eine Million Minuten – auf die Reise ihres Lebens. Dabei suchen sie nicht nur nach alternativen Lebensmodellen, sondern hinterfragen auch angelernte Denkmuster, Traditionen und Normen. Basiert auf dem gleichnamigen Roman von Wolf Küper.

Deutschland 2024, 123 Min

Regie: Christopher Doll

mit Tom Schilling, Karoline Herfurth, Pola Friedrichs



Eine Million Minuten

NEU



DOKFILM DES MONATS

Rückkehr zum Land der Pinguine

ab 15.02. im METROPOL

1991 brach Luc Jacquet zu seiner ersten Mission in die Antarktis auf. Nach dem Riesenerfolg von DIE REISE DER PINGUINE kehrt der Regisseur in die Antarktis zurück. Die Südspitze Patagoniens ist der Startpunkt für seine Reise. Selten hat man die eisigen Küsten und die endlosen, weißen Landschaften der Antarktis so beeindruckend wie in Jacquets filmischem Reisetagebuch gesehen. Der südlichste Kontinent der Erde übe eine magnetische Anziehungskraft auf ihn aus, sagt Jacquet - seine Faszination ist in jeder Einstellung spürbar. In großartigen Schwarzweißbildern zeigt er uns die Natur mit ihrer erstaunlich vielfältigen Tierwelt. Schließlich trifft er die Kaiserpinguine wieder, die ihn wie einen alten, lang vermissten Freund begrüßen. Sprecher in der deutschen Sprachfassung ist Ronald Zehrfeld.

Frankreich 2023, 87 Min
Regie: Luc Jacquet

Alle Spielzeiten finden Sie hier:
www.metropolkino-gera.de
Anfragen für Vermietungen,
Sonderveranstaltungen und
Gruppenbuchungen an:
info@metropolkino-gera.de

The Zone of Interest

ab 29.02. im METROPOL

Geradezu idyllisch mutet das Leben an, das Hedwig und Rudolf Höß führen, irgendwo in der polnischen Provinz, wo sie mit den Kindern an malerischen Seen baden, Geburtstag feiern und er täglich zur Arbeit geht. Er hat es nicht weit, direkt hinter dem schmucken Haus mit großem Garten erheben sich die Mauern von Auschwitz. Zwischen Mai 1940 und November 1943 war Höß Kommandant des Lagers, dessen Name Synonym für die Vernichtungsmaschine der Nazis wurde.

Glazers Film überquert nie die Mauern von Auschwitz. In unbarmherzig scharfen Bildern zeigt er diese Menschen, die es sich im Schatten des Grauens gemütlich eingerichtet haben. Weniger um die allzu oft zitierte Banalität des Bösen geht es dabei, als um das allzu menschliche Verhalten, unliebsame Dinge auszublenden. Ein außerordentlicher Film, formal und inhaltlich radikal, und mit zwei herausragenden Schauspielern:innen. *Michael Meyns*

Großer Preis der Jury und Preis der Internationalen Filmkritiker in Cannes 2023

GB/ USA/ Polen 2023, 105 Min
Regie: Jonathan Glazer
mit Sandra Hüller, Christian Friedel



The Zone of Interest

MEHRfilm

Animalia

31.01. + 07.02., 20:30 ★

Die Menschheit wird von einer rätselhaften Krankheit heimgesucht, die einige Menschen in tierähnliche Kreaturen verwandelt. In einem Zentrum, in dem man versucht, die genetischen Mutationen aufzuhalten, kommt es zu einem Unfall, die Kreaturen fliehen. Darunter auch die Mutter des 16-jährigen Émile, der sich zusammen mit seinem Vater François auf die Suche nach ihr begibt. Da bemerkt auch Émile erste Mutationen an seinem eigenen Körper...

Frankreich 2023, 128 Min
Regie: Thomas Cailley

Rickerl – Musik ist höchstens a Hobby

14. + 21.02., 20:30 ★

Die melancholische Komödie um einen Künstler, der sich mit Straßenmusik und Mini-Auftritten gerade so über Wasser hält, ist im Grunde eine Hymne an die Kunst und an alle, die sich mit Gelegenheitsjobs über Wasser halten, weil sie von ihrer eigentlichen Berufung nicht leben können. Der Österreicher Adrian Goiginger („Der Fuchs“) macht aus der Vater-Musik-Sohn-Story eine liebenswerte Hymne an die Wiener Szene und an die vielen Facetten des Austropop, dieser vom Dialekt getragenen Musikrichtung, die in Musikern wie Voodoo Jürgens weiterlebt. Der spielt als Rickerl seine erste Filmrolle und macht das ganz toll!

Österreich/Deutschland 2023, 110 Min
Regie: Adrian Goiginger
mt: Voodoo Jürgens, Agnes Hausmann, Nicole Beutler

Im letzten Sommer

28.02. + 06.03., 20:30 ★

Für ihr neuestes Werk erzählt Catherine Breillat von einer Patchwork-Familie, bei der eine ältere Frau eine Affäre mit dem jugendlichen Sohn ihres Mannes aus früherer Ehe beginnt. Eine Affäre, die ihr Privat-, aber auch Berufsleben zerstören könnte.

Frankreich 2023, 103 Min, FSK 16
Regie: Catherine Breillat



Im letzten Sommer

Kinderkino

im METROPOL

Die Chaosschwester und Pinguin Paul

ab 25.01. im METROPOL

Die Schwestern Livi, Tessa, Malea und Kenny sind das personifizierte Chaos. Dabei könnten sie unterschiedlicher nicht sein und versuchen, sich größtenteils aus dem Weg zu gehen – schließlich kann man sich seine Familie nicht aussuchen. Doch plötzlich zwingt sie ein unverhoffter Gast – der tanzende Pinguin Paul – zusammen an einem Strang zu ziehen. Paul ist aus dem Zoo entführt worden und nun irgendwie bei den Schwestern zu Hause gelandet. Schon bald finden die vier heraus, wer hinter der tierischen Entführung steckt ...

Deutschland 2024 (100 Min)
FSK 0, empf. ab 8

Butterfly Tale – Ein Abenteuer liegt in der Luft

ab 01.02. im METROPOL

Der Schmetterling Patrick hat einen zu kleinen Flügel und kann deshalb nicht fliegen. Doch er ist ein Kämpfer und lässt sich davon nicht unterkriegen! Immerhin will der Schmetterlingsschwarm nach Süden ziehen und Patrick will um jeden Preis mitfliegen. Hat es vielleicht etwas damit zu tun, dass er die unnahbare Jennifer beeindrucken will?

Kanada, Deutschland 2023 (88 Min)
ANIMATION FSK 0, empf. ab 5

Spuk unterm Riesenrad

ab 15.02. im METROPOL

Tammi ist genervt: Anstatt nach Formentera zu reisen und ihren Followern traumhafte Fotos zu präsentieren, wird sie von ihrer Mutter in die Pampa gebracht, um an der Beerdigung ihres ihr völlig fremden Großvaters teilzunehmen. In dessen langweiligem Freizeitpark gibt es nicht einmal Handy-Empfang. Doch während eines Gewitters erwachen drei abgehalfterte Geisterbahnfiguren zum Leben und stiften Chaos. Basiert auf der Kinderserie von Günter Meyer und C.U. Wiesner.

Deutschland 2024 (95 Min)
FSK 6, empf. ab 8



| INTERESSANTES AUS GERA |



Ein sportliches Jahr voller Höhepunkte

Auch im vergangenen Jahr wurden in Gera wieder zahlreiche Sportevents veranstaltet. So konnten insgesamt sieben Highlights durch die Stadt organisiert werden. Darunter sowohl traditionelle Sportveranstaltungen wie die 35. Lotto-Thüringen Ladies Tour, Gera Beach sowie das Stadtradeln als auch neue wie der 5. Special Olympics Thüringen Landeswettbewerb der Leichtathletik in Gera sowie der City-Sommerbiathlon. Letzteres war für René Soboll, Leiter der Abteilung Sport, Ehrenamt und Städtepartnerschaften, ein besonderes Highlight: „Zahlreiche Sportveranstaltungen haben sich über Jahre fest in unserem städtischen Kalender etabliert. Neben dem Gera Beach, dem Firmen- und Höhlenfestlauf soll auch der Citybiathlon sportbegeisterte Geraerinnen und Geraer künftig als feste Größe zum aktiven Mitmachen animieren.“ Das zweitägige Event, bei dem unter anderem Biathlon-Olympiasieger Michael Rösch zu Gast war, fand auf dem Geraer Marktplatz statt. Weitere Großveranstaltungen waren der 27. Powertriathlon, die 31. Internationalen Geraer Rollsporttage, die 45. Internationale Deutsche Meisterschaften im Problemschach, der 28. Hallen-Kanu-Slalom sowie die Deutsche Einzelmeisterschaft im Badminton.

Betrag für städtische Sportförderung verdoppelt

Zudem ist es der Verwaltung gelungen, im Vergleich zu den Vorjahren eine deutliche Erhöhung der finanziellen Mittel für die Sportförderung vieler Geraerinnen und Geraer sowie der Vereine zu erzielen. Insge-

samt standen 120.000 Euro zur Verfügung. In der geltenden neuen Sportförderrichtlinie wird unter anderem geregelt, welche Geraer Sportvereine im Rahmen einer freiwilligen Leistung finanziell unterstützt werden. Die entsprechenden Kriterien hierfür wurden zuvor von den Mitgliedern des Geraer Stadtrates beschlossen. Die Fördergelder konnten unter anderem für Übungsleiterinnen und Übungsleiter, die Durchführung von Übungs-, Lehr- und Wettkampfbetrieb, die Teilnahme an Aus- und Fortbildung sowie die Ausrichtung überregionaler und internationaler Sportveranstaltungen genutzt werden. Außerdem bestand damit die Möglichkeit, Sportgeräte bis maximal 250 Euro netto sowie Betriebskosten für vereinseigene Sportstätten zu finanzieren.

Stadt Gera unterstützt Vereine

Auf Unverständnis stößt daher auch der kürzlich in den Medien erhobene Vorwurf, die Stadt würde den Sportvereinen bei Werbeeinnahmen das „Geld aus der Tasche ziehen“. Kritisiert wurde dabei, dass Sportvereine ein Entgelt entrichten müssen, wenn sie dauerhaft Werbeflächen auf oder in kommunalen Sportstätten nutzen möchten. Grundlage hierfür ist die Benutzungs- und Entgeltordnung für kommunale Sportstätten der Stadt Gera, die zuletzt 2021 überarbeitet und im Januar 2022 vom Stadtrat beschlossen wurde. Diese sieht dabei vor, dass Vereine nur 50 Prozent der festgesetzten Entgelte zahlen, um so die ehrenamtliche Tätigkeit zu unterstützen. „Der Vorstoß, an diesem Punkt gegebenenfalls eine weitere Entlastung der Vereine zu ermögli-

chen, ist durchaus zu begrüßen. Als Verwaltung sind wir ohnehin angehalten, solche Entgeltordnungen regelmäßig zu überprüfen und anzupassen. Daher habe ich auch einen entsprechenden Arbeitsauftrag erteilt, um zu prüfen, ob und wie eine kostenfreie Nutzung der Werbeflächen möglich ist“, erklärt Oberbürgermeister Julian Vonarb. Als haushaltssichernde Kommune sei das allerdings gar nicht so einfach. „Das Haushaltssicherungskonzept verpflichtet uns dazu, die nötigen Einnahmen zur Erfüllung unserer Aufgaben zu generieren. Zu diesen Aufgaben gehört aber auch die ordnungsgemäße Bewirtschaftung der städtischen Sportstätten, in denen die Vereine trainieren oder auch Wettkämpfe austragen. Es ist kein Geheimnis, dass es aufgrund der angespannten Haushaltslage der Stadt hier einen großen Sanierungsstau gibt. Daher kommt es im Zweifel auch auf jeden Euro an, der für notwendige Investitionen genutzt werden kann“, so das Stadtoberhaupt weiter. Die Ergebnisse der Prüfung werden noch im ersten Quartal 2024 erwartet. Eine neue Anpassung der Entgeltordnung müsste dann vom Stadtrat beschlossen werden.

Alle kommenden Sportveranstaltungen finden Interessierte im Veranstaltungskalender der Stadt. (fsc)

➔ Stadt Gera
www.gera.de/veranstaltungskalender

WOHNEN

ANZEIGE

Modernes Wohnen in alten Mauern

BIEBLACHER HANG

- DER BIEBLACHER HANG blüht mit der ImmoMa auf.

„Na, wann waren Sie denn das letzte Mal auf dem Hang?“ fragt mich Kerstin Jobst. Ich gebe zu: schon länger nicht. Und ich stelle fest: ich habe inzwischen einiges verpasst. Denn es tut sich was, am Hang.

Für die Kerstin Jobst und ihr Team ist er zu Recht eine ganz besondere Gegend. Ende der 1950er wurden die Wohnblöcke dort errichtet; damals vor allem für die WISMUT-Kumpel. Im Lauf der Jahre sind auf den weiten Grünflächen zwischen den Häusern Bäume und Hecken gewachsen. Ein großer Supermarkt, Apotheke, Bäcker, Kindergarten, Schule, Sportplatz, Ärzte: alles, was für das tägliche Leben gebraucht wird, findet sich auch heute in dem kleinen Wohngebiet in Gera-Bieblach – inklusive Busverbindung. „Ruhig und doch gut erreichbar, eine perfekte Wohngegend für Familien und Senioren“, schwärmt Kerstin Jobst, „wenn wir das alles hier nach neuestem Standard saniert haben.“ Seit Juli 2019 ist die ImmoMa mittendrin im Bau. Rund 800 Wohnungen werden mit cleveren Grundrissen komplett umgestaltet. „Von 30 bis 120 Quadratmeter ist alles dabei. Gerade große Wohnungen sind in Gera Mangelware. Zwei Bäder, ein Abstellraum, Kinderzimmer – all das können Familien am Bieblacher Hang finden. Wir haben auch schon Zuzug von jungen Leuten, die hier aufgewachsen sind und nun mit ihren Familien wieder zurückkommen,“ freut sich Kerstin Jobst. Ein guter Mix von Bestandsmietern und neuen Gesichtern wünscht sie sich für den „Hang“. Menschen, die sich ergänzen und unterstützen. Saniert werden die Wohnungen übrigens im Leerstand. Wer

sich für eine konkrete Wohnung interessiert, kann sich sogar Fliesen und Fußboden aussuchen. Saniert wird mit Firmen aus der Region; ebenso arbeiten wir mit dem Architekturbüro Eulen, Wolf und Winter aus Gera-Untermhaus. „Haben Sie gewusst, dass „der Hang“ in Bieblach das größte zusammenhängende Denkmalgebiet Thüringens ist?“ fragt mich Kerstin Jobst. Wusste ich nicht. Aber ich ahne die Herausforderungen, die dahinterstecken. Kerstin Jobst nickt. „Natürlich wollen und müssen wir in jedem Haus einen Fahrstuhl anbauen, damit jeder Mieter einen barrierefreien Zugang hat. Doch die untere Denkmalschutzbehörde Gera fürchtet, dass damit die Sichtachse entlang der Johannes-R.-Becher-Straße eingeschränkt wird. Den Fahrstuhl aber im Haus einzubauen, ist deutlich aufwändiger, teurer und nimmt zudem wertvollen Wohnraum weg. Hier wünschen wir uns mehr Kompromissbereitschaft der Denkmalschutzbehörde und der Politik. Denn ein Denkmal was nicht erlebbar ist, ist kein Denkmal!“

Dass die Verbindung von alt und neu durchaus geht, beweist die energetische Sanierung. Die Häuser sind nachhaltig gedämmt, was für die Mieter weniger Kosten bedeutet. Am Hang wird behutsam verändert, um ein Denkmalensemble in die neue Zeit zu holen. Der Berliner Investor Götz M. Fluck hat diesen Schatz erkannt. Bis 2028 will er rund 54 Millionen Euro in die Sanierung am Hang investieren. Von der Niederlassung in Gera aus werden auch ähnliche Bauprojekte in Altenburg und Geithain betreut. Auch die Wohnanlage Lin-

denpark in der Wiesestraße Gera hat der Investor erworben – für eine Wohnung dort gibt es inzwischen sogar Wartelisten.

Wie aber lebt es sich nun in einem modern sanierten Denkmal? Das können die Geraer und interessierte Mieter am 25. August erleben. Die ImmoMA wird erstmals beim Geraer Bauhaustag dabei sein und beweisen, dass „der Hang aufblüht“!



➔ ImmoMa Gera

Laura Saballus

Tel.: 0365 516 182 230

E-Mail: ls@immoma.de

www.immoma.de



3-2-1 Liftoff - Elon der Raketenhamster

NEUE KINDERSHOW im Zeiss-Planetarium Jena.

Ab dem 08. Februar zeigt das Zeiss-Planetarium Jena ein neues bezauberndes Abenteuer für Kinder: Elon, ein liebenswerter Wissenschaftler unter den Hamstern, entdeckt eines Tages im Garten seines kuriosen Schrottplatzes einen großen Krater mit einem beschädigten Roboter darin.

Er findet heraus, dass der Blechkamerad von einem Raumschiff kommt, welches im Erdbereich schwebt. Da das Raumschiff bereits am nächsten Tag seine Reise zurück ins Universum antreten soll, bleibt Elon nur wenig Zeit, um den Roboter zu reparieren und zu seinen außerirdischen Freunden zurückzubringen. Wird es Elon schaffen?

Auf lustige und sehr anschauliche Weise wird verdeutlicht, wie Antrieb und Schwerkraft funktionie-

ren. Kinder lernen spielerisch wie Weltraum-Raketen, Luftballons und Flugzeuge fliegen können. Ein preisgekröntes Abenteuer über Mut, Herz, Köpfchen und Witz - perfekt für eine sichere Reise ins All und zurück für alle Kinder ab 6 Jahren.

Vor der Show wird kindgerecht und leicht verständlich der Sternhimmel erklärt.



ZEISS-PLANETARIUM JENA

Infos und Termine unter:

Zeiss-Planetarium Jena
Am Planetarium 5
07743 Jena

www.planetarium-jena.de



Freizeitbad TATAMI

Am Stadtrand von Schmölln befindet sich unser Freizeitbad TATAMI mit Hallenbad und seiner liebevollen, im japanischen Stil angelegten Saunalandschaft. Beginnen Sie das neue Jahr 2024 sportlich und aktiv!

Das Hallenbad bietet Ihnen Badespaß auf 400 m² Wasserfläche. Neben einem 4 Bahnen breiten und 25 m langen Schwimmbecken mit einer Wassertemperatur von 28°C garantiert ein Nichtschwimmerbecken mit Sprudelliege, Massagedüsen und Nackendusche bei 32°C einen angenehmen Aufenthalt im Wasser. Unser Kinderbecken mit schönen Wasserspielgeräten bietet auch den Kleinsten reichlich Badevergnügen.

Eingebettet in fernöstliche Gartenarchitektur und Raumgestaltung finden Sie unseren traumhaft schönen Saunabereich. Genießen Sie unsere verschiedenen Saunen: die Aufguss sauna mit 90°C, die Yakisugi-Sauna mit 105°C, die neue Kirschblütensauna mit 60°C und die Duft-Sauna mit 80°C. Nach einem Tag voller Anspannung und Stress finden Sie hier schnelle Entspannung und Ausgleich. Herzlich willkommen im Freizeitbad Tatami.

➔ Freizeitbad TATAMI

Ronneburger Straße 65
04626 Schmölln
Tel. 03 44 91 - 58 33 66

www.freizeitbad-tatami.de

| FÜHRUNG |

Redoute in Reuß

KOSTÜMFÜHRUNG zur gleichnamigen Operette mit *Ge-
raer Gästeführern*.

Im Jahr 1814 steht die Existenz der Zwergfürstentümer der Reußen auf Messers Schneide. Nach den napoleonischen Befreiungskriegen bahnt sich eine politische Neuordnung Europas an, die mit dem Wiener Kongress 1815 vollzogen wird und den Fortbestand der reußischen Territorien besiegelt. Eine Rolle am positiven Ausgang der Verhandlungen spielen

auch die guten Beziehungen von Prinz Heinrich XIX. von Reuß-Greiz in die Wiener Aristokratie. Mit dem Prinzen und der unverheirateten Gabriele von Herzmansthal aus Wien stehen sich in einer 1,5-stündigen Kostümführung entlang historischer Schauplätze in Gera-Untermhaus zwei unterschiedlich geprägte junge Adlige gegenüber, die erstmals

im Rahmen einer Redoute nach französischem Stil aufeinandertreffen. Im unterhaltsamen Dialog schafft es Prinz Heinrich XIX., die anfangs skeptische Komtesse immer mehr für sich und das Reußenland zu begeistern. Aber auch das Wiener Temperament hinterläßt seine Spuren. Ob das wohl auch einen Einfluss auf die politischen Verhandlungen hatte?

(ksc)



SCHLOSS OSTERSTEIN GERA 1930ER JAHRE

➔ Kostümführung zur Operette „Redoute in Reuß“

04.02.2024, 13-14.30 Uhr
Start: Haupteingang
Theater Gera

www.gaestefuehrung-gera.de

| KONZERT |



972 Breakdowns

MULTIMEDIALER REISEVORTRAG entführt auf dem Landweg nach New York.

Einen multimedialen Reisevortrag präsentiert das VIVA Kulturforum in der Kreuzkirche Zeulenroda. Die Aufnahmen entstanden 2014, wurden zu einem Vortrag und dem gleichnamigen Film verarbeitet, der 2020 hochanerkannte Premiere feierte. Ein Teil der Protagonisten sind in der Ostthüringer Region groß geworden und nehmen die Besucher mit auf ihre spektakuläre Reise.

Die könnte man überschreiben: 4 Ural-Motorräder - 5 Künstler - 43.000 Kilometer - 972 Breakdowns. Denn Anne, Efy, Elisabeth, Johannes und Kaupo waren auf klapprigen russischen Motorrad-Gespansen durch drei Kontinente unterwegs. Dabei ging es stets Richtung Osten durch Kasachs-

tan, die Mongolei, den fernen Osten Russlands, über Alaska und Kanada bis nach New York City. „Dank“ unzähliger mechanischer, körperlicher und bürokratischer Breakdowns trafen sie die unterschiedlichsten Menschen rund um den Globus, mit deren Hilfe das Vorankommen bis in die entlegensten Zipfel der Welt überhaupt erst möglich war. (kju)

➔ **Multimedialer Reisevortrag. 972 Breakdowns - auf dem Landweg nach New York**
09.03.2024, 20 Uhr
 Kreuzkirche Zeulenroda
www.viva-kulturforum.de

| KONZERT |



Wurzeln ziehen im Gemüsebeet

...DER BLUES- UND ROCKKULTUR - Lukas Knödler & Band in Kreuzkirche Zeulenroda.

L-Quadrat - das sind Lukas & Lucas aus Zeulenroda. Das Duo, das vorwiegend mit Klavier, Gitarre und Gesang unterwegs ist, gibt den Auftakt der diesjährigen Konzerte des VIVA Kulturforums in der Kreuzkirche seiner Heimatstadt und feiert damit zugleich sein zweijähriges Bandjubiläum. Die Musik, die die beiden jungen Leute bereits ihre gesamte Schulzeit über verbunden hat, vereint mehrere Genres irgendwo zwischen Blues, Rock'n'Roll, Bluegrass und Pop - sozusagen L-Quadrat - Wurzeln ziehen im Gemüsebeet der Blues- und Rockkultur. In den vergangenen beiden Jahren hatten sie über 100 kleine und große Auftritte, waren von München bis Berlin unterwegs

und durften unter anderem bei MDR Jump und dem Ministerpräsidenten von Sachsen auftreten. Im Oktober 2023 haben sie zum Höherfest in Gera die eigene Bühne gestellt und begrüßten dort als Gastgeber zwölf Bands.

Zur Verstärkung des Konzertes in der Kreuzkirche sind Freunde mit Bass, Schlagzeug und Geige mit am Start. Also vorbeikommen, mitfeiern und das Programm genießen. (kju)

➔ **Konzert. L hoch 2 - Lukas Knödler & Band**
24.02.2024, 20 Uhr
 Kreuzkirche Zeulenroda
www.viva-kulturforum.de

| EVENT |

1. Winter-Foodtruck Festival

VOM 23. BIS 25. FEBRUAR laden fünfzehn internationale Foodtrucks auf die Zeulenrodaer Seestern-Panorama-Bühne ein.

Auch im Winter ist die Zeulenrodaer Seestern-Panorama-Bühne eine imposante Location für Veranstaltungen. In die Welt des Genusses kann man dort am letzten Februarwochenende eintauchen. Fünfzehn internationale Foodtrucks offerieren die unterschiedlichsten Gaumenfreuden und bieten auch optisch einiges.

„Hannibal the Truck“ ist beispielsweise ein original US-School-Bus, den man bewundern kann. Wer schon immer einmal Krokodil-Burger, Mac'n Cheese, spanische Quesadias oder frittierte Insekten probieren wollte, ist hier genau richtig - von herzhaft bis süß ist alles im Angebot, ebenso eine reiche Auswahl an Getränken.



DJ-Party und Live-Musik gibt es am Samstag und Sonntag. Am Sonntag wird zudem zum kreativen Kinderprogramm eingeladen. Ein Parkplatzmanagement sorgt für das reibungslose Abstellen der PKW's. Der Eintritt an allen Tagen ist frei. (agm)

➔ **1. Foodtruck Festival**
Fr. 23.02., 14 bis 23 Uhr
Sa. 24.02., 13 bis 23 Uhr
So. 25.02., 11 bis 19 Uhr
 Seestern Panorama-Bühne Zeulenroda
www.zeulenroda-triebes.de

| EVENT |

Veranstaltungshöhepunkte Saale-Unstrut 2024

JAHN-TURNFEST FREYBURG

SINFONIE-KONZERT, GARTENSCHAU UND TURNFEST: In der hochmittelalterlich geprägten Kulturlandschaft an Saale und Unstrut gibt es 2024 einiges zu feiern.

90 Jahre Jenaer Philharmonie

Seit 90 Jahren begeistert die Jenaer Philharmonie als heute größtes Konzertorchester des Freistaats Thüringen ihr Publikum. Am 8. März feiert der Klangkörper mit Mahlers opulenter „Sinfonie der Tausend“ sein Jubiläum. Mehr als 400 Mitwirkende gestalten den Abend in der Sparkassen-Arena in Jena. Das Konzert ist Teil des Mahler-Scartazzini-Zyklus, eines weltweit einzigartigen Projektes des Ensembles, das 2018 begann und bis 2025 andauern wird.



BAD DÜRRENBURG GRADIERWERK

Landesgartenschau Bad Dürrenberg

Parklandschaft und Industriekultur verschmelzen vom 19. April bis 13. Oktober bei der fünften Landesgartenschau in Sachsen-Anhalt zu einem einzigartigen Gesamtkunstwerk. Schauplatz ist der historische Kurpark von Bad Dürrenberg, der von einem imposanten, fast 640 Meter langen Gradierwerk und den romantischen Saalehängen umrahmt wird. Das Besondere: Während die Besucher durch den Park flanieren, atmen sie die wohlthuende Luft, die das längste noch in Funktion befindliche Gradierwerk Europas mit Salz anreichert.

100. Jahn-Turnfest in Freyburg

Das romantische Winzerstädtchen Freyburg in Sachsen-Anhalt ist nicht nur für seinen ausgezeichneten Wein und Sekt bekannt, sondern auch für das Jahn-Turnfest. In Erin-

nerung an Turnvater Jahn, der in der Stadt lebte und wirkte, treffen sich seit 1901 Sportler, um gemeinsam an der frischen Luft zu turnen. In diesem Jahr wird die 100. Ausgabe des Festes vom 14. bis 18. August gefeiert. Dabei zeigt unter anderem die deutsche Turn-Nationalmannschaft ihr Können. Mit einem Showprogramm wird der offizielle Festakt im Lichthof der Rotkäppchen Sekellerei eröffnet. Besucher sind eingeladen mitzumachen: In Workshops können verschiedene Gesundheitsportarten ausprobiert werden. Darüber hinaus lohnt ein Rundgang im Friedrich-Ludwig-Jahn-Museum, das im Sommer eine neue Dauerausstellung eröffnet.

Infos und Termine 2024:

www.saale-unstrut-tourismus.de

| AUSSTELLUNG |

Aus der Zeit gefallen

SEBASTIAN SCHRADER stellt im Geraer Kunstverein e.V. aus.

Mit einer Schau von Gemälden des in Berlin lebenden Künstlers Sebastian Schrader (*1978) startet der Kunstverein Gera in das Ausstellungsjahr 2024. Schraders Bildfiguren scheinen irgendwie aus der Zeit gefallen. Sie verharren und verweigern sich, suchen nach Halt und Orientierung, in einer Zeit, die sich hastig und geschäftig auf den Weg der Zukunftsgestaltung gemacht hat. Die so geschaffenen Gegenbilder spielen mit dem rätselhaften Ausdeuten seiner Bildwelt. Im Vordergrund steht dabei aber die

Konzentration auf die menschliche Existenz. Als Chronist einer unsicheren Zeit malt er altmeisterlich, versteht sich als Wanderer zwischen den Maltraditionen und spürt dabei den Geheimnissen des Gegenständlichen und der Malerei nach. Es entstehen Bilder von großer Dichte, die zum Verweilen und genaueren Hinsehen verführen. Zur Vernissage können die Besucher mit dem Künstler ins Gespräch kommen. Die Laudatio hält Christoph Tannert vom Berliner Künstlerhaus Bethanien. (tbe)



➔ Ausstellung. Sebastian Schrader - Malerei

16.02.-30.03.2024

Fr-Sa, 15-18 Uhr + nach Vereinbarung

EÖ: 15.02.2024, 19 Uhr

Kunstverein Gera

Markt 8/9, 07545 Gera

Telefon: 0160 - 49 35 544

www.kunstverein-gera.de

| LESUNG |

Breaking Bad in Brandenburg

DER GRÖSSTE KRIMINAL-FALL DES OSTENS - Frank Willmann liest in Bibliothek Triptis.

Unglaublich, aber wahr ist diese Geschichte. 1990 eröffnen im Brandenburgischen ein paar Jugendfreunde eine Imbissbude. 14 Jahre später werden sie wegen Kokainhandels, illegalen Glücksspiels, Erpressung, Betreiben eines Bordells und Gründung einer kriminellen Vereinigung angeklagt. Dazu kommt ein ungeklärter Mordfall...

Frank Willmann berichtet von Erfolg und Verfolgung der so genannten „XY-Bande“, deren Mitglieder ihm in langen Gesprächen ihre Geschichte erzählt haben. Ein spektakulärer Fall, der die



Verbrüderung von Kapitalismus und Verbrechen offenbart. Und ein authentisches Porträt des wilden Ostens in den 1990er Jahren. Willmann liest aus seinem Buch und will mit dem Publikum ins Gespräch kommen. (mfo)

➔ **Lesung. Frank Willmann**
- **Der Pate von Neuruppin**

22.02.2024, 19 Uhr
Stadtbibliothek Triptis
Markt 8, 07819 Triptis

www.triptis.de/stadtbibliothek

| AUSSTELLUNG |



Bilder und Grafiken im Wechsel

WERKE VON DIETER BECK im Gebäude der Industrie- und Handelskammer Gera.

Gemälde und Grafiken vereint die aktuelle Ausstellung im Gebäude der IHK in Gera. Die mehr als 20 Werke, die auf allen vier Etagen des Hauses präsentiert werden, stammen von dem in Kleindembach beheimateten Dieter Beck. Die teils großformatigen Arbeiten zeigen Landschaften und Stillleben, Porträts und Akt-skizzen sowie weitere Sujets. Das Spektrum der Techniken reicht von Ölgemälden wie „Krieg - Der Schrei“ und Mischtechnik wie „Der Schreitbagger“, über Tempera, etwa „Verträumter November“, bis zur Rohrfeder, zum Beispiel

„Pauline Ullrich“. Während der bisherigen Ausstellungszeit wurden in bestimmten Abständen jeweils fünf Bilder ausgetauscht. Zu jedem Bild gibt es eine kurze Geschichte zu Inhalt und Entstehung. (ule)

➔ **Ausstellung.**
Bilder & Grafiken
bis Ende Februar 2024

Mo-Fr 8-16 Uhr
Industrie- & Handelskammer
Gaswerkstraße 23,
07546 Gera

www.gera.ihk.de



BIO SEEHOTEL
ZEULENRODA

Sichern Sie sich mit dem **Code MAG072** ein **Upgrade auf die Seeseite**.

*Nur erhältlich bei Buchung per Mail unter reservierung@bio-seehotel-zeulenroda.de

Erholung mit Weitblick

Am idyllischen Ufer des Zeulenrodaer Meeres gelegen, bietet das Bio-Seehotel einen der reizvollsten Anlaufpunkte für einen erlebnisreichen Aufenthalt im Thüringer Vogtland. Entspannen Sie in unserem Panorama Spa und vergessen Sie Ihren Alltag in einer unserer **Saunen** oder bei einer **Wellnessbehandlung** in unserem großen Beautybereich. Aus dem 20 m langen **Infinity-Pool** können Sie den Blick über das Zeulenrodaer Meer schweifen lassen.

Arrangement

Panorama Spa Auszeit

2 x Übernachtung im Wohlfühlambiente
2 x reichhaltiges Bio-Frühstücksbuffet mit Sekt
2 x Abendessen als Dinnerbuffet
1 x 15 €-Wellnessgutschein Panorama Spa
Nutzung des Panorama Spa
Nutzung der Sports Base
Parkplatz am Haus

ab € 290,00 pro Erw.

im DZ Landseite

*Mit dem **Code MAG072** erhalten Sie das **Upgrade zur Seeseite** kostenfrei dazu. Balkon zubuchbar.

Inkl. einem

15 €

Wellnessgutschein in unserem Panorama Spa



Bio-Seehotel Zeulenroda GmbH & Co. KG
Bauerfeindallee 1 | 07937 Zeulenroda-Triebes
Buchung: reservierung@bio-seehotel-zeulenroda.de
www.bio-seehotel-zeulenroda.de

| AUSSTELLUNG |



„Die Bäuerin“ ergänzt Sammlung

KUNSTSAMMLUNGEN ZWICKAU kaufen Pechstein-Gemälde für knapp 170.000 Euro an.

Die Kunstsammlungen Zwickau konnten für ihr Max-Pechstein-Museum das Werk „Bäuerin“ des in Zwickau geborenen Expressionisten Max Pechstein (1881-1955) erwerben. Mit dem Gemälde von 1909 kann eine große Lücke in der Sammlung geschlossen werden. Der Ankauf des wichtigen Werkes für knapp 170.000 Euro wurde durch die Kulturförderung der Zwickauer Energieversorgung GmbH (ZEV) möglich.

Im 2014 eröffneten Max-Pechstein-Museum sind über 50 seiner Werke öffentlich zugänglich. Damit werden die verschiedenen Schaffensphasen eines der bedeutendsten Künstler des deutschen Expressionismus aufgezeigt. Die stilistische Bandbreite seines Schaffens reicht dabei weit über

die bedeutenden Werke aus der „Brücke“-Zeit Pechsteins (1906-1912) hinaus. Entsprechend sind im Max-Pechstein-Museum Arbeiten aus sieben Jahrzehnten zu sehen. Das 65 x 50 cm große Gemälde „Bäuerin“ mit seiner ganz eigenen Ästhetik und Farbigkeit entstand 1909 beim ersten Aufenthalt des Künstlers in Nidden auf der Kurischen Nehrung.

(ksz)

➔ **Kunstsammlungen Zwickau
- Max-Pechstein-Museum
Di-So/Feiertag 11.30-17 Uhr
Lessingstraße 1, 08058
Zwickau
www.kunstsammlungen-zwickau.de**

| EVENT |

ANZEIGE



Schräg, schrill, anders

TRAVESTIE-SHOW ÜBER DER GÜRTELLINIE - Gastspiel in Greizer Vogtlandhalle.

„Waren das wirklich alles Männer?“ Diese Frage hören die Macher der Show „Zauber der Travestie - Das Original“ am Ende ihrer Auftritte immer wieder. Und das seit nunmehr gut 25 Jahren, die sie landauf, landab mit ihren verschiedenen Programmen unterwegs sind. Ihre Antwort: Haben Sie etwas anderes erwartet? Doch ein kleines Geheimnis wird es immer geben, schließlich soll das Publikum neugierig bleiben. Was die Zuschauer erwartet, ist eine schräg-schrille, andere Revue mit namhaften Künstlern aus den bekanntesten Kabaretts Deutschlands. Sie lässt jeden eintauchen in die Welt der Travestie, verzaubert, regt an, überrascht immer wieder aufs Neue. Die Gäste dürfen einen Abend erle-

ben, der die unterschiedlichsten Eindrücke hinterlassen wird. Ob verrückt oder lustig, ob Livegesang der Extraklasse oder reinster Augenschmaus - die perfekte Illusion wird sicher jeden in den Bann ziehen. Dabei bleibt die Conférence immer gezielt über der Gürtellinie. Sollte es einmal nicht so sein: Bitte Nachsicht mit den Conférenciers, denn: Auch sie sind nur Frauen... oder?

➔ **Show. Zauber der Travestie
- Das Original
01.03.2024, 19.30 Uhr
Vogtlandhalle
Caronlinenstraße 15,
07973 Greiz
www.vogtlandhalle.de**

| KONZERT |

Eine Stimme hält die Zeit an

CATT MACHT AUF IHRER „CHANGE“-TOUR im Jenaer Kassablanca Station.

Wer CATT einmal gehört hat, vergisst diese Stimme nicht wieder. Vermischt mit Klavier und Percussion bringt sie ihr Publikum zum Träumen. Mühelos zwischen den Instrumenten wechselnd, erzählt die in einem kleinen norddeutschen Dorf geborene Künstlerin ehrliche Geschichten voller Tiefe über das Sein im Hier und Jetzt, die ihr Publikum zugleich zum Tanzen anregen. Bereits im frühen Kindesalter wird Catharina Schorling - so ihr bürgerlicher Name - von der

Musik gepackt, probiert verschiedene Instrumente aus, widmet sich dem Gesang. Ab 2014 studiert sie in Berlin Musikproduktion, arbeitet als Musikerin und Songwriterin mit verschiedenen Künstlern - etwa Lea, Sarah Connor, Judith Holofernes - zusammen, ehe sie sich entschließt, mit eigener Musik ins Rampenlicht zu treten. Ihr Debütalbum „Why,Why“ bekam überaus positive Kritiken und begeisterte das Publikum. Ihr 2023 erschienenes, neues Album „Change“ wurde vom Verband unabhän-



giger Musikunternehmer als bestes Album des Jahres mit dem VIA Award ausgezeichnet, sie selbst als „Bester Act“.

(ule)

➔ **Konzert. CATT - Change-Tour
06.02.2024, 20 Uhr
Kassablanca Gleis 1
Felsenkellerstraße 13a, 07745 Jena
www.kassablanca.de**

| AUSSTELLUNG |



MÄNNLICHER AKT AM BODEN SITZEND, 1646

Weltkunst in der Thüringer Provinz

AUSSTELLUNG „REMBRANDT - MEISTERWERKE DER RADIERKUNST“ IM KUNSTHAUS APOLDA - *Arbeiten aus dem Kupferstichkabinett der Akademie der bildenden Künste und der Universitätsbibliothek Wien sowie der Stiftung Weimarer Klassik – Erstmals für Gruppen auch montags geöffnet.*

Ein besonderes Geschenk zu seinem 30-jährigen Bestehen macht der Kunstverein Avantgarde Apolda sich und seinen Besuchern mit der aktuellen Ausstellung „Rembrandt - Meisterwerke der Radierkunst“. Damit ist es dessen rührigen Mitgliedern einmal mehr gelungen, Weltkunst in die Thüringer Provinz zu holen. „Die Ausstellung ist ein Ritterschlag für uns und gleichzeitig die wohl bedeutendste, aufwändigste und auch teuerste, die der Verein je gemacht hat“, betont dessen Vorsitzender und Mitbegründer Hans-Jürgen Giese. Immerhin reicht das Spektrum der bislang

offerierten Expositionen von Lyonel Feininger und William Turner, über Henri Matisse und Pablo Picasso bis zu Joan Miró, Andy Warhol und Helmut Newton.

Die aktuelle Schau nun vereint knapp 80 Arbeiten des Rembrandt Harmensz van Rijn (1606-1669). Dazu gehören einige Selbstporträts, etwa jenes mit federgeschmücktem Samtbarett von 1638, dem Titelmotiv der Ausstellung, sowie biblische Motive wie „Der predigende Christus“ von 1648. Dieses so genannten „Hunderguldenblatt“ ist eines der bekanntesten Werke des niederländischen Barockkünstlers. Ihnen stehen solche von Albrecht Dürer, Jacques Calot oder Lucad von Leyden vergleichend gegenüber.

Die Technik der Radierung kommt der Zeichnung mehr als jede andere Druckgraphik nahe und war deshalb bereits im 17. Jahrhundert ein begehrtes Objekt der Sammelleidenschaft. Im Gegensatz zum Kupferstich verwendete Rembrandt die Radierung nicht zur Wiederholung der Kompositionen, die er für Gemälde gefunden hatte, sondern sie ist für ihn ein eigenes - vielfach variiertes - Mittel des künstlerischen Ausdrucks. Da er sich dabei an den Interessen des Kunstmarktes orientieren musste, bildeten sich bei den Themen einzelne Gruppen heraus, die auch in der Gliederung der Ausstellung ihren Niederschlag finden.

Wesentliche Gemeinsamkeit der Blätter ist aber eine scharfe Beobachtungsgabe, die fern jeder Idealisierung Menschen und Schauplätze festhält, sowie ein subtiles Einfühlungsver-

mögen in dargestellte Charaktere. Grundlage ist die intensive Beschäftigung Rembrandts mit dem Selbstportrait, in dem er sich selbst als Modell vor dem Spiegel studiert. Fast alle diese Blätter tragen die Signatur des selbstbewussten Künstlers, der wie seine prominenten italienischen Vorbilder Michelangelo oder Raffael dafür nur seinen Vornamen verwendet.

Im Besonderen widmet sich die Ausstellung der Gegenüberstellung unterschiedlicher Variationen desselben biblischen Themas. Dazu gehören Adam und Eva im Paradies. Während etwa Albrecht Dürer das Paar idealisiert schön darstellt, sind es bei Rembrandt Menschen mitten aus dem prallen Leben.

Die Ausstellung - ein Gemeinschaftsprojekt des Apoldaer Kunstvereins mit PONTE Wien in Zusammenarbeit mit dem Kupferstichkabinett der Akademie der bildenden Künste Wien - lädt den Besucher ein, in Rembrandts Gedankenwelt einzutauchen. Und damit dem Auge auch nichts auf den kleinformatischen Bildern entgeht, kann sich der Besucher eine Lupe ausleihen. (ule)

➔ **Ausstellung. Rembrandt - Meisterwerke der Radierkunst**
bis 28.04.2024

Die-So/Feiertag 10-17 Uhr
auf Anfrage für Gruppen auch montags
Kunsthau Apolda Avantgarde
Bahnhofstraße 42, 99510 Apolda
www.kunsthauapolda.de

SELBSTPORTRAIT MIT FEDERGE-
SCHMÜCKTEM SAMTBARETT, 1638



SELGROS

www.selgros.de

HIER KAUFEN **PROFIS & GENIESSER**

WIR SIND FÜR DICH DA!

Dein starker Partner für die Gastronomie.
Einkaufen wie die Profis!

SELGROS Gera-Trebnitz

An der Beerweinschänke 1

0 7554 Gera-Trebnitz

Tel.: 0365 4352-0

Fax: 0365 4352-199

Unsere Öffnungszeiten:

Mo. – Fr. 6 – 21 Uhr

Sa. 7 – 20 Uhr



NOCH KEIN KUNDE?

Jetzt einfach Scannen,
Kunde werden & profitieren!

Für Gewerbetreibende, Freiberufler, Selbstständige und Vereine

| AUSSTELLUNG |

Keramiken für den Gebrauch

KERAMIK-MUSEUM BÜRGEL stellt

Werke von Gernot Fritzsche aus – Retrospektive veranschaulicht Entwicklung und Vielfalt seines Könnens.

Gernot Fritzsche (geb. 1944) zählt zu den erstklassigen zeitgenössischen Keramikern in Thüringen. Das Schaffen des fast 80-jährigen würdigt das Keramik-Museum Bürgel derzeit mit der Ausstellung „Keramiken für den guten Gebrauch“. Die Schau beleuchtet retrospektiv die Entwicklung und Vielfalt seiner Könnerschaft.

Über Jahrzehnte perfektionierte der in Suhl lebende und seit 1982 selbstständig tätige



Töpfer seine handwerkliche Könnerschaft, die in Bürgel ihren Anfang nahm. Ausgebildet im dortigen Meisterbereich Friedel und in der Werkstatt von Gerda Körting in Saalfeld sowie anschließender Gesellentätigkeit in der Keramikwerkstatt von Heide-Marie Fritzsche in Saalfeld erhielt er in der Meisterausbildung bei Walter Gebauer den letzten Schliff.

Gernot Fritzsche ist mit Leidenschaft Töpfer und alljährlich auf vielen Töpfermärkten am eigenen Stand anzutreffen. Er töpft noch heute mit Vorliebe Produkte für den täglichen Bedarf. Seine Keramiken stehen für puristische Eleganz, solide handwerkliche Ausführung und Funktionalität. Mit den ansprechenden braunen bzw. grau-grünen Mattglasuren sind seine Keramiken für den guten Gebrauch

gedacht, wie auch der Titel der Ausstellung verrät.

Im Rahmen des jährlich in Bürgel ausgelobten Walter-Gebauer-Keramikpreis-Wettbewerbs erhielt Gernot Fritzsche mehrfach Preise, zuletzt 2022 für ein Ensemble bestehend aus Teekanne und Teeschale. (ane)

➔ Ausstellung. Gernot Fritzsche – Keramiken für den guten Gebrauch bis 31.03.2024

Februar: Mi-So 11-16 Uhr

ab März: Di-So 11-17 Uhr

Keramik-Museum Bürgel

Kirchplatz 2, 07616 Bürgel

www.keramik-museum-buergel.de



| FREIZEIT |

Winterferientipp Sächsische Schweiz

WINTERWANDERN, SPIELEWOCHEN, BERGWERKSTOUREN: Der Felsen-nationalpark bei Dresden lädt im Februar zum erlebnisreichen Famili-enurlaub ein.

Winterferien: Das muss nicht immer Pistentrubel sein. Die Nationalparkregion Sächsische Schweiz, die zu den nationalen Vorreitern für nachhaltigen Tourismus zählt, macht ein Angebot für alle, die in der kalten Jahreszeit vor allem zur Ruhe kommen, aber auch Neues entdecken wollen.

Vom 10. bis 25. Februar sind Familien zu den Spielewochen, „Hier spielt sich was ab!“ eingeladen. Etwa 100 Würfel-, Brett- und Strategiespiele stehen zum Ausprobieren bereit. Höhepunkte sind die Puzzle-Championship im aktiv Sporthotel Pirna, der Spieletag auf der Festung Königstein, die Sorgenfresser-Tage im Hotel Lindenhof in Bad Schandau und der Spieletag mit Benjamin Blümchen im Natio-



ANZEIGE

HOHNSTEINER KASPER

nalparkZentrum Bad Schandau.

Im **Besucherbergwerk „Marie Louise Stolln“** in Bad Gottleuba-Berggießhübel geht es im Winter auf Schatzsuche. Kinder erkunden bei Sonderführungen die geheimnisvolle Höhlenwelt, erfahren Spannendes über die Arbeit und das Leben der Bergleute von einst. Ein Highlight ist die Suche nach Edelsteinen am unterirdischen See.

Auch in der **Burgstadt Hohnstein** entdecken Familien Verborgenes. Hier, im Geburtsort des Kaspertheaters, schleichen sie bei der Führung „Mit dem Kasper im Lampenschein durch die Nacht“ durch den kleinen Ort und seine Gassen. Dabei leuchten sie auch in die

Fenster des Puppenmuseums. Zum Ausklang zeigt das Max-Jacob-Theater einen Film.

Schlösser, Burgen und Gärten laden in den Winterferien unter dem Titel „Ferienspaß für Königskinder“ mit einem vielfältigen Programm zur Erkundung ein. Auf **Schloss Weesenstein** etwa erfahren Familien, wie Schlosskinder früher den Winter verbrachten und wie man Bommeln selbst herstellt. Und an Spielstationen treten größere Kinder zum Ritterturnier an - virtuell versteht sich.

➔ Weitere Tipps und Infos::

www.felsenwinter.link/familie

| AUSSTELLUNG |

Museale Aufarbeitungen

DIE KUNSTSAMMLUNG JENA WENDET SICH DERZEIT unter neuem Gesichtspunkt ein weiteres Mal der umfangreichen Sammlung Opitz zu – und stellt in einer Parallelschau das sehr entdeckenswerte Werk der Jenaer Künstlerin Frida Mentz-Kessel vor.

»MULTIPLES« IN DER SAMMLUNG OPITZ

Mit dem aktuellen Ausstellungsvorhaben zu den »Multiples« der Sammlung Opitz-Hoffmann wird in der Kunstsammlung Jena ein Schwerpunkt erschlossen, der nicht bloß durch einen Gattungsbegriff als Thema zusammengehalten wird, sondern konzeptuell zum Ausdruck bringt, was die Ausrichtung der Sammlung auch inhaltlich determiniert.

»Multiples«, zu Deutsch Auflagenobjekte, sind beispielhaft für den Anspruch von Künstlerinnen und Künstlern in der Nachkriegszeit, sich mit neuen Ideen gegen die etablierten Formen der Kunst zu wenden. »Kunst für alle!«, lautet so ein prägnantes Credo, das der gesellschaftskritischen und nonkonformistischen Aufbruchsstimmung der 1960er Jahre entwich und zum Schlüsselgedanken für neue Ausdrucksformen wie dem Multiple wurde.

Ein Blick in die Sammlung Opitz zeigt dabei schnell, dass es oft gerade kunstuntypische oder vermeintlich minderwertige Materialien sind, zu denen mit demonstrativem Impetus gegriffen

wurde. So präsentiert etwa Felix Droese ein zur Kugel geknülltes, mit Weidezaunlitze umwickeltes Plakat als »Atlas«, während Reiner Ruthenbeck eine schwarz glasierte Keramikfliese zum »Taschenspiegel« deklariert. So C. O. Paefgen wiederum umwickelte Regenschirme mit Draht und kleineren Objekten und Bernhard Johannes Blume gestaltete eine »Ideoplastie«-Aktionsvase. Diese ist, wie viele andere Multiples auch, in ihrer ursprünglichen Funktion als Gegenstand theoretisch verwendbar – ebenso, wie mit Jenny Holzers Bleistift-Set gezeichnet werden könnte oder sich die Krawatten und Seidentücher Rosemarie Trockels durchaus zum Tragen eignen.

Das Ausstellungsprojekt der Kunstsammlung Jena vereint die Multiples von über 30 Künstlerinnen und Künstlern und ermöglicht so eine eingehende Auseinandersetzung mit der markanten Ausdrucksform. Dabei bestechen die Arbeiten nicht nur mit ihren zeit- und gesellschaftskritischen Ideenhintergründen, vor allem wissen sie mit viel intelligentem Witz, seltener Originalität und ästhetischer Raffinesse zu unterhalten und inspirieren.

HEITER UND BESCHWINGT: FRIDA MENTZ-KESSEL

In einer Parallelausstellung würdigt die Kunstsammlung Jena eine weitestgehend unbekannte Jenaer Künstlerin: Frida Mentz-Kessels (1878-1969). Im Alter von sieben Jahren kam Frida Kessel 1885 nach Jena, nachdem ihr Vater, Johannes Kessel, als Professor für Ohrenheilkunde an die Jenaer Universität berufen worden war. Bereits früh war sie entschlossen, Malerin zu wer-



FRIDA MENTZ-KESSEL: »Meine Familie«, 1931

den und strebte nach geistiger und materieller Unabhängigkeit. Im Januar 1900 konnte sie ihren Wunsch durchsetzen und begann die Ausbildung an einer privaten Zeichenschule in Prag. 1903 durfte sie ihr Studium in München an der renommierten Damenakademie des Künstlerinnen-Vereins fortführen. Geschult an den Grafiken von Thomas Theodor Heine und Olaf Gulbransson, den bekannten Zeichnern der Satirezeitschrift »Simplicissimus«, entwickelte sie eine Vorliebe für eine einfache, reduzierte Formensprache, mit der sie sich bewusst vom Jugendstil absetzte. Ihr bevorzugtes Medium war der Holzschnitt. Bereits in München arbeitete sie auch in Ton und vervollkommnete diese Technik ab 1904 in Bürgel und Meißen. Jedoch blieb der Holzschnitt für sie ein wichtiges Ausdrucksmittel. Hier konnte sie Abstraktionen wagen und emanzipierte sich vom akademischen Maßstab. Sie nutzt den Holzschnitt für die Darstellung von Wirklichkeitsausschnitten und für freundlich-spöttische Charakterisierungen ihrer Zeitgenossen. Dabei grenzen sich ihre Arbeiten klar von Karikaturen ab, denn

Hauptinhalt ist stets ein malerischer Wirklichkeitsausschnitt. Die Elemente heiterer, nie bisiger Komik sind eher beiläufig. In Jena war Frida Mentz-Kessel mehrfach an den Kollektivausstellungen der Jenaer Künstler und Künstlerinnen beteiligt.

Die Kunstsammlung Jena präsentiert der Öffentlichkeit mit dieser Ausstellung ein Werk, das heiter und beschwingt daher kommt, aber gleichzeitig von großem Können zeugt. Gezeigt wird ein Querschnitt aus dem weit gefächerten Schaffen Frida Mentz-Kessels – eine Retrospektive, die angesichts ihres wenig gezeigten Werkes mehr als überfällig ist (mei)



JOSEPH BEUYS: Sprachlos, 1982

» »Multiples«. Sammlung Opitz-Hoffmann bis 17.03.2024, Kunstsammlung Jena
» Frida Mentz-Kessel: »Malerei, Druckgrafik, Zeichnung, Batik, Keramik« bis 17.03.2024, Kunstsammlung Jena
www.kunstsammlung-jena.de

| AUSSTELLUNG |



Bilder einer Foto-Legende

KUNSTHALLE ERFURT PRÄSENTIERT umfassende Ausstellung mit Arbeiten von René Burri – Werkserie „Die Deutschen“ sowie bekannte Porträts zu sehen.

Der Mann, dessen Porträt des rauhenden Revolutionärs Ernesto Che Guevara zu einer Bildikone geworden ist, der Winston Churchill, Picasso, Le Corbusier fotografierte, der mehrfach mit seiner Kamera um die Welt reiste, hatte ein Projekt, das ihn über fast 50 Jahre immer wieder beschäftigte:

zu betrachten und dabei Burris Deutschlandbild (auch) im Rückblick auf mittlerweile mehr als 75 Jahre Nachkriegs- und über 30 Jahre Nachwendezeit mit der Gegenwart abzugleichen“, betont Kurator Daniel Blochwitz.

Als der gebürtige Schweizer Burri seine wohl bedeutendste zusammenhängende Werkserie in Zürich (1962) und in Paris (1963) erstmals als Buch veröffentlichte, seien seine Bildfindungen mit den Selbstbildern der beiden deutschen Staaten kollidiert, erläutert er.

Burri habe versucht, das offizielle Bild dieses Landes im Kalten Krieg mit persönlichen, differenzierten Beobachtungen in Einklang zu bringen. Das andere Deutschland, das Burri so liebte und bei jeder sich bietender Gelegenheit aufsuchte, habe weder hüben noch drüben gelegen, sondern am ehesten wohl in der Sprache, an den Wirkungsorten, im Schaffen und im Humanismus der Künstler, Dichter und Denker. (ule)



„Die Deutschen“. Einen umfangreichen Einblick in dieses große Thema der Fotolegende René Burri gibt derzeit eine Ausstellung in der Kunsthalle Erfurt. Sie vereint fast 200 Fotografien der Serie, ergänzt um einige seiner bekanntesten Porträts sowie Kontaktbögen, verschiedene Publikationen und einen Film.

1998 wurde eine Auswahl dieser Serie letztmalig in Deutschland gezeigt. „Grund genug, „Die Deutschen“ heute noch einmal neu

➔ Ausstellung. René Burri: In Deutschland bis 11.02.2024

Di-So 11-18 Uhr, Do 11-22 Uhr jeden 1. Dienstag im Monat Eintritt frei

Kunsthalle Erfurt
Fischmarkt 7

www.kunstmuseen.erfurt.de

Vogtland Philharmonie

GREIZ • REICHENBACH

TERMINE DER REGION • MEHR UNTER WWW.V-PH.DE

6. SINFONIEKONZERT

• Sibelius *En Saga* op. 9 • Rota: Konzert für Posaune und Orchester
• Schulhoff & Bucher *HOT-Suite* (Uraufführung) • Rimski-Korsakow *Capriccio espagnol* op. 34

im Abo ab 17 €
sonst 23 €
Schüler 5 €

Kris Garfitt Posaune • Dorian Keilhack Dirigent

Mi, 21.02.24, Reichenbach, Neuberinhaus 03765-12188

Fr, 23.02.24, Greiz, Vogtlandhalle 03661-62880, Eventim

Einführung 18⁴⁵ • Beginn 19³⁰ • nächste Termine 21. & 23.02.

GALAKONZERT mit KATRIN WEBER



Sa, 24.02.24, 19³⁰, Auerbach/V. SchlossArena Eventim

Sa, 02.03.24, 19³⁰, Erfurt, Alte Oper dasdie-tickets.de

So, 03.03.24, 17⁰⁰, Glauchau, Stadttheater Eventim

Sa, 23.03.24, 19³⁰, Leipzig, Gewandhaus Eventim

SOUNDS OF HOLLYWOOD

Berühmte Filmmusiken mit Großbildwand



Sa, 09.03.24, 19³⁰, Greiz, Vogtlandhalle 03661-62880

So, 10.03.24, 17⁰⁰, Schleiz, Wisentahalle 03663-4610

Sa, 14.09.24, 19³⁰, Ronneburg, Bogenbinderhalle 036602-53622

FRÜHLINGSKONZERT

Heitere und beschwingte Melodien aus Oper & Operette



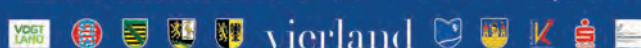
Yvonne Friedli Sopran • GMD Stefan Fraas Dirigent & Moderation
und u. a. Chiara-Marie Dullin, Gina-Sophie Gaebele, Lisa Wolf Violine

Sa, 20.04.24, 17⁰⁰, Berga/Elster, Klubhaus 036623-6070

Sa, 27.04.24, 17⁰⁰, Hohenleuben Reußischer Hof 036622-7108

So, 05.05.24, 17⁰⁰, Brahmenau, Haus der Generat. 036602-3320

Gefördert durch die öffentliche Hand sowie zahlreiche Partner und Sponsoren:



| THEATER |

Finanzierung für Theater steht

VEREINBARUNG MIT LAND THÜRINGEN sichert Altenburg-Geraer Bühne bis 2032.

Bundesweit beispiellos und einen guten Tag für die Kultur in Thüringen. So kommentierte der Generalintendant des Theaters Altenburg Gera, Kay Kuntze, die kürzlich unterzeichneten Finanzierungsvereinbarungen des Landes mit den kommunalen Finanzierungspartnern der Theater und Orchester im Freistaat. Mit den Vereinbarungen würden die bestehenden Thüringer Theater- und Orchesterstrukturen gesichert und „die notwendige Planungssicherheit und eine gesicherte Existenz für einen fruchtbaren Nährboden hochwertiger kultureller Angebote im Land“ geschaffen, ist sich Thüringens Kulturminister Prof. Dr.

Benjamin-Immanuel Hoff sicher. Die Übereinkunft schließt ab 2025 nahtlos an die bestehende Vereinbarung an und reicht bis ins Jahr 2032. Insgesamt sind für diesen Zeitraum fast 717 Millionen Euro eingeplant. Das Theater Altenburg Gera als einziges Fünfsparten-Haus Thüringens wird zu 60 Prozent vom Land gefördert. Die dafür vorgesehenen Jahressummen steigern sich von knapp 15,076 Millionen Euro 2025 auf fast 17 Millionen Euro im Jahr 2032. Die verbleibenden 40 Prozent müssen die Städte Altenburg und Gera sowie der Landkreis Altenburger Land als kommunale Träger aufbringen. Jedoch entlaste dies

das Haus nicht von Sparsamkeit und Wirtschaftlichkeit, betonte der Kaufmännische Geschäftsführer Volker Arnold. Darüber hinaus übernimmt das Land Thüringen mit jährlich 400.000 € die komplette Finanzierung von Orchesterakademie und Elevenprogramm, die am hiesigen Theater angesiedelt sind. (ule)

www.theater-altenburg-gera.de
www.thueringen.de



FLORIAN BERGMANN

| AUSSTELLUNG |

Triplplper in der Häselburg

EXZELLENTEN MUSIKER PRÄSENTIEREN Impro-Performance und gestalten Workshop in Geras Häselburg.

Auch dieses Jahr sind hochkarätige Musiker in der Häselburg am Werk. Ein erster Höhepunkt ist die Performance „triplplper“, eine kritische Reflexion über Superhelden. Sie verbindet Video, Musik unter anderem von Morton Feldman, Klang, Stimme und Objekte zu einer Darbietung zwischen Jazzkonzert, wilder Improvisation und jahrmartartigen „Aktionsständen“. Und am Ende wird der Superheld in der Videocollage entdeckt und mit einem Ständchen gekürt. Es spielen Tilman Schaal (Posaune, Objekte, Stimme, Performance), Neus Estarellas Calderón (Piano, Objekte, Stimme, Performance), Florian Bergmann (Klarinette, Performance), Francesco Matejcek (Conférencier), Daniela Petry (Kon-

trabass, Objekte, Stimme, Performance), Max Luz (Videokunst/mapping - artist). Der Performance geht ein Workshop voraus. In dem können Musikbegeisterte lernen, wie man Videos schneidet und mappt und spontan komponiert. Zudem haben die Teilnehmer die einmalige Möglichkeit, zusammen mit

den Profis an der Aufführung mitzuwirken. (pve)



NEUS ESTARELLAS CALDERÓN

➔ **Picture-sound-workshop zur Performance triplplper: Videos mappen, Musik spontan komponieren**
 17.02.2024, 15 Uhr

➔ **triplplper - eine musikalische Performance zwischen Jazzkonzert, wilder Improvisation und jahrmartartigen „Aktionsständen“**
 17.02.2024, 19 Uhr

Kulturhaus Häselburg
 Florian-Geyer-Str. 15, 07545 Gera
www.haeseburg.org

| AUSSTELLUNG |

Wenn Politik Kinder missbraucht

**AUSSTELLUNG IN GEDENKSTÄTTE
AMTHORDURCHGANG GERA** setzt sich mit
Verlust von Kindern auseinander.

Der Verlust eines Kindes - sei es durch Tod oder Krankheit, Verschwinden oder gewaltsame Einwirkung - ist eine der schlimmsten Erfahrungen für Familien. Meist reicht die Drohung, die Kinder wegzunehmen oder ihnen Leid anzutun, um Eltern gefügig zu machen. Die Ausstellung „Niños robados. Gestohlene Kinder. Stolen Children“ zeigt, wie Familien und Gemeinschaften im 20. Jahrhundert durch die Wegnahme von Kindern zerstört wurden. Die Ausstellung beleuchtet ein dunkles Kapitel der Weltgeschichte, das trotz seiner tiefgreifenden Auswirkungen in der öffentlichen Wahrnehmung zumeist marginalisiert wird. In ihrem jeweiligen historischen Kontext werden Biographien von Betroffenen aus Kanada, Deutschland, der Sowjetunion, Spanien, Argentinien und El Salvador vorgestellt.

Das nationalsozialistische Deutschland verschleppte im Rahmen seines rassistischen



Eroberungs- und Vernichtungskrieges Kinder aus den besetzten Gebieten. In der Sowjetunion machten Stalins Säuberungen auch vor dem Nachwuchs angeblicher „Staatsfeinde“ nicht halt. In der DDR gehörte die Drohung, die Kinder wegzunehmen, zum Repertoire politischer Repression und Disziplinierung. In Kanada wurden Kinder aus indigenen Gemeinschaften gerissen, um sie zur Anpassung an die „weiße Gesellschaft“ zu zwingen. Ähnliches geschah in den USA, Australien und Neuseeland. Auf diese Weise wurden Familien, aber auch Sprachen und Kulturen zerstört. Indigene Familien waren oft die ersten Opfer der Bürgerkriege in Mittel- und Lateinamerika. So etwa in El Salvador, wo die Familien zwischen die Fronten gerieten und tausende Kinder verschwanden. In Spanien und Argentinien bekämpften die Militärdiktaturen ihre Gegner mit Terror, der sich ausdrücklich auch gegen deren Kinder richtete.

Im Anschluss an die Ausstellungseröffnung spricht Dr. Franka Maubach über das Buch „Zur rechten Zeit“ - Wider die Rückkehr des Nationalismus. Sie rückt Deutschland als Einwanderungsland ebenso in den Fokus wie Rassismus und Rechtsterrorismus in beiden deutschen Staaten. (nst)

➔ **Ausstellung. Niños robados. Gestohlene Kinder. Stolen Children**
23.02.-30.04.2024
EÖ: 22.02.2024, 18 Uhr
Di/Do/Sa 14-18 Uhr & nach Vereinbarung

➔ **Vortrag. Dr. Franka Maubach zum Buch „Zur rechten Zeit“**
22.02.2024, 18.30 Uhr
Gedenkstätte Amthordurchgang Gera
www.torhaus-gera.de

Renovierungs-Lösungen,
die bei Dir ankommen!

PORTAS®
Europas Renovierer Nr. 1

PORTAS- Fachbetrieb Norbert Seegers
Langenberger Straße 40
07552 Gera
www.seegers.portas.de

Küchen Türen Treppen Fenster

| EMPFEHLUNGEN |

Lese-, Hör- und Sehempfehlungen



Von Adlerburg bis Schwarzer Bär

Einem besonderen Kapitel Geraer Geschichte haben Klaus Brodale und Frank Rüdiger ihre Aufmerksamkeit gewidmet – der Gastronomie. In ihrem neuesten Buch nehmen sie unter die Lupe, was es zwischen 1850 und 1930 so an diversen Lokalitäten in der Innenstadt gab, rücken aber auch ausgewählte Häuser in Vororten und Ortsteilen in den Fokus. Das in Kapiteln geordnete Spektrum reicht von frühen Gasthöfen und Hotels bis zu Kneipen, Schank- und Gaststätten, schließt Cafés und Kaffeehäuser, Ausflugs- und Vergnügungsorte ebenso ein wie ursprünglich Vereinen vorbehaltene Gesellschaftshäuser.

Ob Adlerburg oder Wasserkunst, Beck's Restaurant oder Zum schwarzen Bär, Tivoli oder Kutschbach's Lokal, Café Odeon oder Wintergar-

ten – zu allen findet sich Wissenswertes und Interessantes. Dem eigentlich betrachteten Zeitraum stellen die Autoren ein Kapitel voran, in dem sie Geraer Bier, Feste und die Frühzeit der Gastronomie vom 15. bis Mitte des 19. Jahrhunderts beleuchten, u.a. über Schankrechte und Bannmeile berichten.

Zahlreiche Abbildungen – größtenteils aus der Sammlung Hartmut Großmann – werden in diesem Buch erstmals publiziert und ergänzen die fundierten Texte aufs Beste. (ule)

07 Das Magazin verlost 1 Exemplar dieses Buches
Bewerbungen bitte bis zum 10.02.2024 mit Angabe Ihrer Kontaktdaten unter: redaktion@07-thueringen.de
Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

➔ Klaus Brodale/Frank Rüdiger. **Von Kneipen und Gesellschaftshäusern – Gastronomie in Gera zwischen 1850 und 1930**; Editon Spörlstein Gera 2023; 136 S., 129 teils farb. Abb., 24,50 €; ISBN 978-3-9821555-8-6



Jedem einzelnen den Spiegel vorhalten

„In diesem Roman geschehen grässliche Dinge. Das Buch ist böse, gemein und niederträchtig.“ Nach dieser Passage im Klappentext sollte der Leser vorgewarnt sein. Dennoch ist man zunehmend konsterniert von dem, was sich da mit, durch und um die befreundeten Studenten Jonas, Ben und Mina abspielt. Mehr oder weniger engagiert für alles, für oder gegen das man heutzutage sein kann, schockieren sie die (vermeintlich) reaktionären Ansichten von Jonas' ehemaligem, sehr ambivalenten Deutschlehrer.

Der verdient sein Geld mit angeblichen Werbe-Videos nah an der Grenze zur Pornografie. Gnadenlos nutzt er dafür die Geldknappheit der ahnungslosen Studenten und ihre Faulheit, sich einen „richtigen“

Job zu suchen, aus. Jonas wird erst stutzig, als er von mehreren Suiziden im Umfeld erfährt...

Christoph Strasser wagt einen teils witzigen, teils sarkastischen Blick auf unsere Gesellschaft, deren uniforme Gesinnung nicht selten vorgeschrieben wird. Man denke nur an kulturelle Aneignung, Gendersprache oder toxische Männlichkeit. Wer sich damit nicht anfreunden kann, ist dagegen. Dazwischen gibt es nichts. Doch da ist es bis zur Gleichschaltung nicht mehr weit. Schade nur, dass sich Autor und Verlag bei der Vita Strassers dem Gendern nicht entziehen konnten oder wollten. (ule)

07 Das Magazin verlost 3 Exemplare dieses Buches
Bewerbungen bitte bis zum 10.02.2024 mit Angabe Ihrer Kontaktdaten unter: redaktion@07-thueringen.de
Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

➔ Christoph Strasser. **Konform**. Adakia Verlag Leipzig 2023; 299 S., 16 €; ISBN 978-3-941935-74-7



Im Dschungel von Dating-Portalen

Nichts Neues ohne Ratgeber – könnte man in Anlehnung an den Spruch vom auf keiner Feier fehlenden Meier meinen. Fundierte Ratgeber sind wichtig und nützlich. Aber einer zum Online-Dating? Doch beim Lesen wich die Skepsis schnell wachsendem Interesse, denn das Buch holt den Leser bei eben diesen Zweifeln ab, widmet sich Vorbehalten, macht zugleich aber Mut, neben Singlebörsen und Partnervermittlungen auch diesen Weg einmal auszuprobieren. Es

gibt viele praktische Tipps, um sich im dichten Dschungel der unzähligen Dating-Portale zurecht zu finden, gängige Fehler oder Fauxpas zu vermeiden. Das reicht von einer Übersicht der Offerten mit di-

versen Untersuchungen zu deren Erfolgen, über Antwort auf die Frage, was man beim Erstellen des eigenen Profils beachten sollte, bis hin zur Wahl von Kleidung, Treffpunkt und Gesprächsthemen bei der ersten Begegnung. Der Umgang mit den eigenen Daten und der Schutz der Privatsphäre wird ebenso thematisiert wie juristische Fragen, etwa Widerrufsrecht und Kündigungsfristen von Verträgen.

Ein Glossar der Fachbegriffe sowie gängige Kürzel der Chatsprache ergänzen den Band ebenso wie ein Experten-Interview mit Christian Thiel, einem der renommiertesten Single-Choaches. (ule)

07 Das Magazin verlost 1 Exemplar dieses Buches
Bewerbungen bitte bis zum 10.02.2024 mit Angabe Ihrer Kontaktdaten unter: redaktion@07-thueringen.de
Die Gewinner werden schriftlich benachrichtigt. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

➔ Anja Stiller. **Online Dating – Ein Ratgeber zur Liebe in Zeiten des Internets**; Sachbuch; BuchVerlag Leipzig 2023; 208 S., 16,95€; ISBN 978-3-89798-659-6

| GESUNDHEIT |

Eine Anlaufstelle für Menschen mit Handicap



INES PUHAN-LAUERWALD UND DR. MED. KATHARINA ANGER (RECHTS)

ANZEIGE

VIER JAHRE GIBT ES DAS MEDIZINISCHE ZENTRUM für Erwachsene mit Behinderung am SRH Wald-Klinikum Gera.

2019 hat die Klinik für Neurologie am SRH Wald-Klinikum mit der Gründung des MZEB Neuland betreten. MZEB? Hinter dem Kürzel verbirgt sich das Medizinische Zentrum für Erwachsene mit Behinderung. Viele Menschen mit Handicap haben hier schon Hilfe gefunden. Dabei muss es sich nicht immer um eine angeborene Einschränkung handeln, auch Patienten nach einem schweren Schlaganfall werden hier versorgt und unterstützt. Menschen mit solchen schweren Mehrfachbehinderungen finden sich im System der ärztlichen Regelversorgung oft nur schwer zurecht. Vielen fällt es nicht leicht, sich zu artikulieren, die Behinderung erschwert die Behandlung oder ihre Erkrankung stellt sich im Zusammenhang mit der bestehenden Behinderung anders dar. MZEB sind hier wichtige Lotsen durch die Ge-

sundheitsversorgung. Sie übernehmen, was im ambulanten und stationären Alltag oft nicht realisierbar ist: Untersuchungen und Behandlungen, die aufgrund der eingeschränkten Kommunikationsfähigkeit sehr viel zeitaufwändiger sind. Oder die Fremdanamnese mit den Betreuenden, die eine längere Kontaktzeit als in der üblichen ambulanten Versorgung verlangt. Auch die Einschätzung von Symptomen bedarf Erfahrung und mehr Zeit. Vieles ist im Rahmen der Regelversorgung schwer realisierbar. Das MZEB ist genau für diese spezielle Patientengruppe da.

„Wir arbeiten dafür eng mit den Physiotherapeuten, Logopäden, Neuropsychologen und weiteren Fachärzten zusammen. Wir bieten einen Teilbereich der Versorgung vor Ort an, können aber auch weitere, auch nichtärztliche Versorger einbeziehen“, erklärt die Leite-

rin Dr. Katharina Anger.

Das MZEB fängt jene jungen Erwachsenen auf, die bis zum 18. Lebensjahr in sozialpädiatrischen Zentren betreut werden, behandelt aber auch Erwachsene mit später im Leben erworbenen Behinderungen. Patienten benötigen eine Überweisung durch den Hausarzt. Bitte informieren Sie sich auf der Homepage des SRH Wald-Klinikums Gera über die Zugangsvoraussetzungen. Scannen Sie dafür unseren QR-Code.

➔ MZEB

Sekretariat
Ines-Puhan Lauerwald
Tel.: 0365 - 828 45 45
mzeb.wkg@srh.de



| GESUNDHEIT |

Kompression

WAS TUN BEI SCHWEREN BEINEN?



ANZEIGE

Sie leiden an schweren, müden Beinen? Vor allem nach einem langen Arbeitstag, der durch viel Stehen oder Sitzen geprägt war? Wir haben gute Nachrichten für Sie - Sie sind nicht allein!

Zahlreiche Menschen in Deutschland haben geschwächte Venen, sodass es zu einer Erkrankung des Venensystems kommen kann. Die ersten Beschwerden werden zunächst gar nicht ernst genommen, was zum Fortschreiten der Erkrankung führt.

Eine Möglichkeit der Therapie ist die Verwendung eines speziellen Kompressionsstrumpfes. Durch den Druck des Strumpfes verengt sich der Venendurchmesser. Die Venenklappen können sich wieder schließen. Die Kompressionsstrümpfe sind so produziert, dass der größte Druck im Knöchelbereich herrscht und nach oben kontinuierlich abfällt. Zu empfeh-

len ist dieser Therapieansatz vor allem bei Patienten mit venösen Erkrankungen, wie z.B. Krampfadern, Thrombosen oder chronischer Veneninsuffizienz.

Kompressionsstrumpf ist nicht gleich Kompressionsstrumpf. Je nach Krankheitsbild und Therapieansatz differenziert man zwischen Flach- und Rundstrickstrümpfen. Beide unterscheiden sich in der Art der Herstellung und im Anwendungsgebiet. Während der Flachstrickstrumpf auf einem flachen Nadelbett gestrickt wird, eine Längsnaht besitzt und eine geringe Querelastizität mit stabiler Wand aufweist und vorzugsweise bei Lymph- oder Lipödempatienten, Narben oder Verbrennung zum Einsatz kommt. So wird der Rundstrickstrumpf auf einem Zylinder gestrickt, hat keinerlei Nähte, weist eine hohe Elastizität auf und unterstützt eher bei Venenerkrankungen.

Aber auch zur Vorbeugung bei langen Bus- oder Flugreisen, Messebesuchen oder sportlichen Aktivitäten kann ein Kompressionsstrumpf unterstützend wirken. Wichtig ist aber stets, dass es sich hierbei um ein Medizinprodukt handelt, welches nur seine optimale Wirkung hat, wenn es entsprechend passt.

Durch seine Entwicklungsgeschichte wird der Kompressionsstrumpf mehr und mehr zum modischen Accessoire.

➔ Sanitäts- und Gesundheitshaus

Carqueville GmbH
Telefon: 0365-824810

www.carqueville-online.de

Termine Februar 2024

Do, 1. Februar



Kabinettausstellung, "Ein Brief aus Haifa"
01. Feb. - 28. Mai 2024
Museum für Angewandte Kunst Gera

Gera, Marktplatz, 7 - 15 Uhr
Wochenmarkt

Zeulenroda-Triebes, Städtisches Museum Zeulenroda, Aumaische Straße, 9 - 18 Uhr
Aktuelle Ausstellung: »Wenn Mutti Früh zur Arbeit geht.« - Kindekrippen und Kindergärten in der DDR (Ausstellung bis Ende Februar 2024)

Apolda, Kunsthaus Apolda, Bahnhofstraße, 10 - 17 Uhr
Aktuelle Ausstellung: »Rembrandt - Meisterwerke der Radierkunst« - Aus den Beständen des Kupferstichkabinetts der Akademie der bildenden Künste Wien (Ausstellung bis zum 28. April 2024)

Gera, Stadt- und Regionalbibliothek, Puschkinplatz, 16.30 Uhr
»LesensWert!« - Der monatliche Treffpunkt für alle, die Bücher lieben

Gera, Theater, Bühne am Park, 19.30 Uhr
»My - Episode II: Finsternis unter der Kuppel« - Science Fiction-Geschichte

Fr, 2. Februar

Gera, Marktplatz, 7 - 15 Uhr
Wochenmarkt

Gera, Metropol, Leipziger Straße, 14 Uhr
KaffeeKuchenKino: »A Great Place to call Home«



Gera, Clubzentrum Comma, Heinrichstraße, 19 Uhr
Die Seilschaft - Die Band von Gundermann: Jubiläumstour 30 Jahre »Der 7te Samurai«

Hauptuntersuchung fällig?

Gera, Theater, Großes Haus, Konzertsaal, 19 Uhr
»Starlights Live« - Pop, Rock, Filmmusik, Musical und Klassik

Gera, Theater, Bühne am Park, 19.30 Uhr
»My - Episode II: Finsternis unter der Kuppel«

Altenburg, Theater, Theaterzelt, 19.30 Uhr
Traditionelles Faschingskonzert

Gera, Straßenbahnhaltstelle Sorge/Markt (Treffpunkt), 20 Uhr
Nachwächter-Tour in der Altstadt (Anmeldung Gera-Information)

Altenburg, Club Krone Altenburg, Johannisgraben, 20 - 23 Uhr
ClubKonzert: Tom Quittenbaum

Sa, 3. Februar

Posterstein, Museum Burg Posterstein, 10 - 16 Uhr
Winterferien-Programm: Winterferien-Rätsel »Unterwegs im dunklen Wald - Was machte ein Jäger im Mittelalter?« (täglich außer montags zu den Öffnungszeiten des Museums bis zum 25. Februar 2024)

Greiz, Eishalle/Eissportfläche, An der Eisbahn, 10 - 20 Uhr
Schlittschuhlaufen auf der Eisbahn

Gera, Stadt- und Regionalbibliothek, Puschkinplatz, 10.30 Uhr
»Bücher beißen nicht!« - Vorlesegeschichten für Kinder ab vier Jahren

Hohenleuben, Museum Reichenfels, 13 - 17 Uhr
Beginn des Museumsjahres 2024: Sonderausstellung - Werke von Oscar Gessner (Teil 2, Ausstellung bis zum 7. April 2024)

Greiz, Vogtlandhalle, Carolinenstraße, 14 + 16 Uhr
Gastspiel: »Mascha und der Bär« - Puppentheater für Kinder ab 2 Jahren

Gera, Theater, Szenario, 15 Uhr
»Vom Fischer und seiner Frau« - Eine Geschichte über die menschliche Gier und Maßlosigkeit für Jung und Alt

Zeitz, Klinkerhallen, 17 - 20 Uhr
Abenteuer Zeit(z) - Die neue Reise-Show-Reihe für Zeitz präsentiert: »SÜDAMERIKA - Durch Patagonien nach Feuerland«

Greiz, Sportschule Karl Rödel, Vater-Jahn-Straße, 19.30 Uhr
»GFG, Skandale, Sterne - seh'n wir in der BRAWO gerne« - Schürzenball

Greiz, Alte Papierfabrik, Mylauer Straße, 20 Uhr
Live: »Les Calcatoggios« - Ska und Rocksteady aus Berlin

Altenburg, Goldener Pflug, 20 Uhr
ABBA - The Tribute Concert

So, 4. Februar

Greiz, Eishalle/Eissportfläche, An der Eisbahn, 10 - 20 Uhr
Schlittschuhlaufen auf der Eisbahn

Gera, Theater, Szenario, 11 Uhr
»Vom Fischer und seiner Frau« - Puppentheater

Altenburg, Theater, Theaterzelt, 11 Uhr
3. Kammerkonzert

Gera, Gästeführer Region Gera e.V., Theater, Haupteingang (Treffp.), 13 Uhr
»Redoute in Reuß« - Kostümführung zur gleichnamigen Operette

Gera, Stadtmuseum, Museumsplatz, 14 Uhr
»Achtung Baustelle! - Geras Zentrum im 20. Jahrhundert« - Führung durch die aktuelle Sonderausstellung

Gera, Theater, Großes Haus, Konzertsaal, 14.30 Uhr
Traditionelles Faschingskonzert

Greiz, Vogtlandhalle, Carolinenstraße, 16 Uhr
Fantasy - Die große Live Tour, mit Sandro und Mela Rose als Gäste

Altenburg, Theater, Theaterzelt, 18 Uhr
Premiere: »Die verlorene Ehre der Katharina Blum oder Wie Gewalt entstehen und wohin sie führen kann« (17.30 Uhr Einführung)

Mo, 5. Februar

Gera, Stadt- und Regionalbibliothek, Puschkinplatz, 15 Uhr
»Die heißen Nadeln« - Ein Mitmachangebot zum gemeinsamen »Nadeln«

Greiz, 10aRium, Friedrich-Naumann-Straße, 17 - 20 Uhr
Entspann.baR: After work mal anders - der Feierabend im 10aRium

Di, 6. Februar

Gera, Marktplatz, 7 - 15 Uhr
Wochenmarkt

Gera, Panndorfhalle, Neue Straße, 7 - 17 Uhr
78. Handball Traditionsturnier

Greiz, Eishalle/Eissportfläche, An der Eisbahn, 10 - 20 Uhr
Schlittschuhlaufen auf der Eisbahn (freitags, samstags und sonntags bis zum 3. März 2024)

Greiz, Sommerpalais, 12.30 Uhr
Kurzführung: »Barbara Henniger und die Alten Meister«

Bad Köstritz, Heinrich-Schütz-Haus, 14 Uhr
Musikalische Museumsrunde: »Das Tal der Weißen Elster zwischen Greiz und Bad Köstritz« - Vortrag mit anschließender Kaffeetafel (Reservierung erbeten)

Gera, Stadt- und Regionalbibliothek, Puschkinplatz, 17 Uhr
TREFFPUNKT BIBLIOTHEK: »Gersche Geschichten« - Mundartlesung mit Nachwächter und Höhlenführer Uwe Lehmann

Zeulenroda-Triebes, VIVA-Kulturforum Kreuzkirche Zeulenroda, 20 Uhr
VIVA-Kino: »Ballade von der weißen Kuh«

Mi, 7. Februar

Jena, Tourist-Information, Markt, 14 Uhr
»Jena - zwischen Historie und Hightech« - Stadtführung (Tickets im VVK)

Schadengutachten und Fahrzeugbewertung.



Zeitz, Equitanas Reitanlage, Friedensstraße, 14.30 - 17.30 Uhr
Kunterbunter Pferdefasching: Basteln, Spiel & Spaß rund ums Pferd, Kostümparty und Fotoshooting (nur mit Voranmeldung)

Gera, Metropol, Leipziger Straße, 20.30 Uhr
MEHRfilm: »Animalia«

Do, 8. Februar

Gera, Marktplatz, 7 - 15 Uhr
Wochenmarkt

WIR BRAUCHEN

KONZERTE TERMINE FREIZEIT TANZEN KINO LESEN...

www.07-
Der Kalender für
täglich - wöchentlich - monatlich

Zeitz, Equitanas Reitanlage, Friedensstraße, 9 - 11.30 Uhr
Kunterbunter Pferdefasching: Basteln, Spiel & Spaß rund ums Pferd, Kostümparty und Fotoshooting (nur mit Voranmeldung)

Altenburg, Theater, Theaterzelt, 14.30 Uhr
Traditionelles Faschingskonzert

Greiz, Sportschule Kurt Rödel, Vater-Jahn-Straße, 19.30 Uhr
»GFG, Skandale, Sterne - seh'n wir in der BRAWO gerne« - Weiberfasching

Fr, 9. Februar

Gera, Marktplatz, 7 - 15 Uhr
Wochenmarkt

Jena, Sparkassen-Arena, Keßlerstraße, 10 - 18 Uhr
Messe: Bauen - Wohnen - Energie

Gera, Metropol, Leipziger Str. 14 Uhr:
KaffeeKuchenKino »Geliebte Köchin«

16.30 Uhr: Cinema for Future »Plastic Fantastic« (DOKU)

Gera, Clubzentrum Comma, Heinrichstraße, 19 Uhr
Poetry Slam

Gera, Theater, Großes Haus, 19.30 Uhr
Premiere: »Redoute in Reuß« - Operette (19 Uhr Einführung zum Stück)

Altenburg, Theater, Theaterzelt, 19.30 Uhr
»Die verlorene Ehre der Katharina Blum oder Wie Gewalt entstehen und wohin sie führen kann« (19 Uhr Einführung)

Gera, Volkshaus Zwätzen, Liebschwitzer Straße, 20 Uhr
Folk-Tanz mit DANKA BANDA

Zeulenroda-Triebes, VIVA-Kulturforum Kreuzkirche Zeulenroda, 20 Uhr
VIVA-Kino: »Parasite«

Gera, Theater, Szenario, 15 Uhr
»Der kleine Angsthase« - Puppentheater

Gera, Theater, Großes Haus, 19.30 Uhr
»Redoute in Reuß« - Operette (19 Uhr Einführung zum Stück)

Greiz, Sportschule Kurt Rödel, Vater-Jahn-Straße, 19.30 Uhr
»GFG, Skandale, Sterne - seh'n wir in der BRAVO gerne« - Faschingsball mit SPUR 13

Zeulenroda-Triebes, VIVA-Kulturforum Kreuzkirche Zeulenroda, 20 Uhr
VIVA-Kino: »Das kleine Gespenst«

Altenburg, Weindot Priem, Mozartstraße, 20 Uhr
Jazzklub Altenburg: Jazzfasching - mit Freddy Fischer

Weida, Bürgerhaus, Neustädter Straße, 20.11 Uhr
Karneval im Bürgerhaus: Galaabend - mit Liveband Rock Ambulance (Einlass ab 19 Uhr)

Altenburg, OT Kosma, Kulturhof Kosma, Hauptstraße, 20.30 Uhr
Live: The Firebirds (19 Uhr Einlass)

So, 11. Februar

Greiz, Vogtlandhalle, Carolinenstraße, 10 - 18 Uhr
Kunst-, Handwerk- & Kreativmarkt - Der Markt für Kreative: Schauen, stöbern und kaufen

Jena, Sparkassen-Arena, Keßlerstraße, 10 - 18 Uhr
Messe: Bauen - Wohnen - Energie

Zeitz, Schloss Moritzburg, 11 - 12.30 Uhr
Sonderführung: »Da will ich nicht lud(t)ig sein - Die Reformation und ihre Menschen in Zeitz« (Vor Anmeldung erwünscht)

Weida, GULF-Tankstelle (Startpunkt), 13 Uhr
Faschingsumzug

Gera, Museum für Naturkunde, Nicolaiberg, 14 Uhr
Winterferien-Veranstaltung: »Tiere der letzten Eiszeit« (Mindestalter 6 Jahre, begrenzte Teilnehmerzahl, Voranmeldung empfohlen)

Altenburg, Lindenau-Museum, Kunstgasse, 14 Uhr
Sonntagsführung: »Recht und billig« - Wie Gotthardt Kuehls »Singtunde« ins Lindenau-Museum kam

Weida, Bürgerhaus, Neustädter Straße, 14.33 Uhr
Karneval im Bürgerhaus: Kinderfasching

Altenburg, Theater, Heizhaus, 18 Uhr
Premiere: »Foxfinder«

Mo, 12. Februar

Altenburg, Lindenau-Museum, studioLEONARDO, Kunstgasse, 10 - 14 Uhr
Winterferienprogramm: »Magnetische Wesen«

Greiz, Von-Westernhagen-Platz, 13 Uhr
Rosenmontagsumzug mit anschließendem Programm

Greiz, 10aRium, Friedrich-Naumann-Straße, 17 - 20 Uhr
Entspann.baR: After work mal anders -

der Feierabend im 10aRium

Gera, Metropol, Leipziger Straße, 19.30 Uhr
RE-RELEASE: »DUNE: Part One«

Weida, Bürgerhaus, Neustädter Straße, 20.11 Uhr
Karneval im Bürgerhaus: LadiesNight - mit Liveband Spur 13 (Einlass ab 19 Uhr)

Di, 13. Februar

Gera, Marktplatz, 7 - 15 Uhr
Wochenmarkt

Altenburg, Lindenau-Museum, ATELIER im studio, Kunstgasse, 10 - 14 Uhr
Winterferienprogramm: Geheimnisse auf dem Meeresgrund (2-Tages-Programm vom 13. - 14. Februar 2024)

Altenburg, Lindenau-Museum, studioDIGITAL, Kunstgasse/Residenzschloss Altenburg, 10 - 15 Uhr
Winterferienprogramm: Rasende Reporterinnen und Reporter (3-Tages-Programm vom 13. - 15. Februar 2024)

Gera, Museum für Naturkunde, Nicolaiberg, 14 Uhr
Winterferien-Veranstaltung: »Die Winter auf der Erde« (Mindestalter 6 Jahre, begrenzte Teilnehmerzahl, Voranmeldung empfohlen)

Weida, Bürgerhaus, Neustädter Straße, 17.11 Uhr
Karneval im Bürgerhaus: Fasching für Junggebliebene (Einlass ab 16 Uhr)

Gera, Buchhandlung Schmitt & Hahn, Schloßstraße, 18 Uhr
»Liebes- und Frühlingsgedichte« - Lesung mit Bernd Kemter (Goethe Gesellschaft Gera e.V.)

Mi, 14. Februar

Altenburg, Lindenau-Museum, studioDIGITAL, Kunstgasse, 10 - 14 Uhr
Winterferienprogramm: Aus Klein mach Groß (3-Tages-Programm vom 14. - 16. Februar 2024)

Gera, Museum für Naturkunde, Nicolaiberg, 14 Uhr
Winterferien-Veranstaltung: »Tiere der letzten Eiszeit« (Mindestalter 6 Jahre, begrenzte Teilnehmerzahl, Voranmeldung empfohlen)

Gera, Stadtmuseum, Museumsplatz, 14 Uhr
»Achtung Baustelle!« - Geras Zentrum im 20. Jahrhundert - Führung durch die aktuelle Sonderausstellung

Hohenleuben, Museum Reichenfels, 14 Uhr
Ferienprogramm: Altersgerechte Führung und die Möglichkeit, selbst ein modernes Kunstwerk zu malen (Anmeldung erforderlich)

Altenburg, Lindenau-Museum, Kunstgasse, 18 - 20 Uhr
Werkstatt am Abend für Erwachsene: »Valentin + Wein« (Anmeldung erforderlich)

Gera, Metropol, Leipziger Straße, 20.30 Uhr
MEHRfilm: »Rickerl - Musik ist höchstens a Hobby«

Für ELTERN

Baby SITTER VERMITTLUNG

Ponto Familie

Zschochenstraße 35, 07545 Gera

www.ponto-familie.de

Ihre Babysitter*innen Hotline für Gera:

0176 56-870-475

Do, 15. Februar

Gera, Marktplatz, 7 - 15 Uhr
Wochenmarkt

Altenburg, Lindenau-Museum, Kunstgasse, jeweils 10 - 14 Uhr
Winterferien: 2-Tages-Programme vom 15. bis 16. Februar 2024
»Bring Farbe in den Winter!« - ATELIER im Studio
»Wusch! Da flitzt was...« - studioLEONARDO
»Heiße Pizza für kalte Wintertage« - KERAMIKstudio

Gera, Museum für Naturkunde, Nicolaiberg, 14 Uhr
Winterferien-Veranstaltung: »Die Winter auf der Erde« (Mindestalter 6 Jahre, begrenzte Teilnehmerzahl, Voranmeldung)

Hohenleuben, Museum Reichenfels, 14 Uhr
Ferienprogramm: Altersgerechte Führung und die Möglichkeit, selbst ein modernes Kunstwerk zu malen (Anmeldung erforderlich)

Gera, Metropol, Leipziger Straße, 18 Uhr
KINOSTAMMTISCH: »Poor Things«

Schmölln, Sparkasse, Saal, 18 Uhr
Buchvorstellung im Gespräch: »Brandspuren. Das vereinte Deutschland und die rechte Gewalt der frühen 1990er-Jahre«

Gera, Kunstverein Gera e.V., Markt, 19 Uhr
Ausstellungseröffnung: Werke von Sebastian Schrader (Ausstellung bis zum 30. März 2024)

Fr, 16. Februar

Gera, Marktplatz, 7 - 15 Uhr
Wochenmarkt

Gera, Metropol, Leipziger Straße, 14 Uhr
KaffeeKuchenKino: »Rückkehr zum Land der Pinguine«

Gera, Museum für Naturkunde, Nicolaiberg, 14 Uhr
Winterferien-Veranstaltung: »Tiere der letzten Eiszeit« (Mindestalter 6 Jahre, begrenzte Teilnehmerzahl, Voranmeldung)

DEKRA Automobil GmbH
Carl-L.-Hirsch-Straße 3
07552 Gera
www.dekra-in-gera.de

MEHR PLATZ!



Ab sofort online und ganz einfach aufs Handy gelegt!

www.07-thueringen.de
für Ostthüringen
täglich - über 1.000 Termine

Sa, 10. Februar

Jena, Sparkassen-Arena, Keßlerstraße, 10 - 18 Uhr
Messe: Bauen - Wohnen - Energie

Gera, Stadt- und Regionalbibliothek, Puschkinplatz, 10.30 Uhr
»Bücher beißen nicht!« - Vorlese-schichten für Kinder ab vier Jahren

Greiz, Vogtlandhalle, Carolinenstraße, 11 - 18 Uhr
Kunst-, Handwerk- & Kreativmarkt - Der Markt für Kreative: Schauen, stöbern und kaufen

Gera, Museum für Naturkunde, Nicolaiberg, 14 Uhr
Winterferien-Veranstaltung: »Die Winter auf der Erde« (Mindestalter 6 Jahre, begrenzte Teilnehmerzahl, Voranmeldung)

Zeit, Theater im Capitol Zeit,
Judenstraße, 19.30 Uhr
Live: Zauber der Travestie - Das Original

40 Jahre Gasthaus Zur Sommerleithe!
1984 - 2024 Lasst uns feiern!

Fr. 16.02., ab 15 Uhr Roster & Glühwein
Sa. 17.02., ab 20 Uhr Live Musik & Tanz
So. 18.02., ab 10 Uhr Frühschoppen

Wo? Gera, Platanenstraße 1 

Gera, Orangerie (Treffpunkt), 20 Uhr
Nachtwächter-Tour in Gera-Untermhaus
(Anmeldung Gera-Information)

Greiz, Alte Papierfabrik,
Mylauer Straße, 20 Uhr
Live: »Pulsar Trio« - Pop, Jazz, International

Sa, 17. Februar



Sonderzug 9.10 Uhr
Abfahrt Gera Hauptbahnhof
(Anmeldung bis 31. Januar 2024)

Gera, Stadt- und Regionalbibliothek,
Puschkinplatz, 10.30 Uhr
»Bücher beißen nicht!« - Vorlesegeschichten für Kinder ab vier Jahren

Gera, Museum für Naturkunde,
Nicolaiberg, 14 Uhr
Winterferien-Veranstaltung: »Die Winter auf der Erde« (Mindestalter 6 Jahre, begrenzte Teilnehmerzahl, Voranmeldung)

Gera, Kultur- und Kongresszentrum,
Schloßstraße, 15 Uhr
»Die Schneekönigin« - Das Musical für die ganze Familie

Gera, Kulturhaus Häselburg,
Florian-Geyer-Straße
15 Uhr: Picture-sound-workshop zur Performance »triplplper« - Videos mappen, Musik spontan komponieren
19 Uhr: »triplplper« - eine musikalische Performance zwischen Jazzkonzert, wilder Improvisation und jahrmärktartigen Aktionsständen

Altenburg, Brauerei, Brauereistraße,
16 Uhr
Führung - Sie folgen dem Werdegang des Bieres vom Sudhaus bis in die Flasche (nur mit Voranmeldung)

Zeit, Klinkerhallen, Albrechtstr.,
17 - 20 Uhr
Abenteuer Zeit(z) - Die neue Reise-Show-Reihe für Zeit präsentiert: »Magisches Baltikum - Menschen, Mythos, Mittsommer«

So, 18. Februar

Hohenleuben, Museum Reichenfels,
10 Uhr
»Neueste archäologische Ergebnisse quer durch das ganze Bundesland Thüringen. Grabungen am SuedOstLink 2021 - 2024« - Sonntagsgespräch des Vogtländischen Altertumsforschenden Vereins zu Hohenleuben e.V.

Hohenleuben, Museum Reichenfels,
14 Uhr
Ferienprogramm: Altersgerechte Führung und die Möglichkeit, selbst ein modernes Kunstwerk zu malen (Anmeldung erforderlich)

Mo, 19. Februar

Greiz, 10aRium, Friedrich-Naumann-
Straße, 17 - 20 Uhr
Entspann.baR: After work mal anders - der Feierabend im 10aRium



Schnupperangebot MOVITA

Mobilität-Vitalität-Tanz
Tanzen, Fitness und
Lifestyle für Damen
im besten Alter.

**Jetzt 4 Wochen
gratis testen:**
Montag 9:45 Uhr
Mittwoch 10:45 Uhr

Mehr Infos: Tel. 0365-8005279
www.tanzschule-schulze.de

Gera, Metropol, Leipziger Straße
18 Uhr: CINEMA LINGO »La Passion de Dodin Bouffant« (franz. OmU)
20.45 Uhr: CINEMA LINGO »Jules / A Great Place to call Home« (engl. OmU)

Di, 20. Februar

Gera, Marktplatz, 7 - 15 Uhr
Wochenmarkt

Greiz, Sommerpalais, 12.30 Uhr
Kurzführung zur Kabinett-Ausstellung:
»Alte Meister für Bücher«

Mi, 21. Februar

Greiz, Tourist-Information, Unteres Schloss, Burgplatz, 17 Uhr
Stadtführung im Sitzen - Hinsetzen, entspannen und lauschen

Gera, Stadt- und Regionalbibliothek,
Puschkinplatz, 19.30 Uhr
»Digitale Resilienz« - Brauchen wir eine

neue Superkraft? - Buchgespräch mit Leif Kramp und Stephan Weichert

Greiz, Vogtlandhalle, Carolinenstraße,
20 Uhr
Live: »Katzeklo auf Räder« - mit Helge Schneider

Gera, Metropol, Leipziger Straße,
20.30 Uhr
MEHRfilm: »Rickerl - Musik is höchstens a Hobby«

Do, 22. Februar

Gera, Marktplatz, 7 - 15 Uhr
Wochenmarkt

Gera, Gedenkstätte Amthordurchgang
18 Uhr: Ausstellungseröffnung »Niños robados. Gestohlene Kinder. Stolen Children« (Ausstellung bis zum 30. April 2024, Eintritt frei)
18.30 Uhr: »Zur rechten Zeit - Wider die Rückkehr des Nationalismus« - Vortrag von Dr. Franka Maubach in Kooperation mit der Thüringer Landeszentrale für politische Bildung (Eintritt frei)

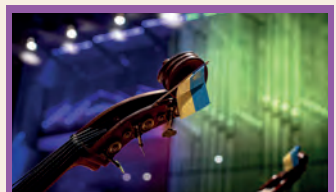
Triptis, Stadtbibliothek, Markt, 19 Uhr
Lesung: »Der Pate von Neuruppin« - Breaking Bad in Brandenburg - der größte Kriminalfall des Ostens

Fr, 23. Februar

Gera, Marktplatz, 7 - 15 Uhr
Wochenmarkt

Zeit, Stadtbibliothek Martin Luther, Michaeliskirchhof, 13 Uhr
Ausstellungseröffnung in der Literatur-Galerie: »Lost Places« - Werke der Fotoschule Trummer (Ausstellung bis zum 7. Mai 2024)

Gera, Metropol, Leipziger Str. 14 Uhr:
KaffeeKuchenKino »My Sailor, my Love«
18.30 Uhr: Cinema for Future »Plastic Fantastic« (DOKU)



Gera, Konzert, Kultur- und Kongresszentrum, 19 Uhr
Kyiv Symphony Orchestra

www.wbg-union-gera.de

0365 7344-0



Gemütlichkeit

zieht ein

Zeulenroda-Triebes, Panorama Seestern-Bühne Zeulenroda, 14 - 23 Uhr
1. Winter-Foodtruck-Festival - mit DJ-Party und Livemusik (Eintritt frei)

Gera, Theater, Großes Haus, 19.30 Uhr
»Redoute in Reuß« - Operette

Greiz, Vogtlandhalle, Carolinenstraße, 19.30 Uhr
Vogtland Philharmonie Greiz/Reichenbach: 6. Sinfoniekonzert (18.45 Uhr Einführung)

Sa, 24. Februar

Gera, Stadt- und Regionalbibliothek, Puschkinplatz, 10.30 Uhr
»Bücher beißen nicht!« - Vorlese-schichten für Kinder ab vier Jahren



Zeulenroda-Triebes, Seestern Panorama-Bühne Zeulenroda, 13 - 23 Uhr
1. Winter-Foodtruck-Festival - mit DJ-Party & Livemusik (Eintritt frei)

Greiz, Sommerpalais, 14.30 Uhr
Abschlussführung der Kabinett-Ausstellung »Barbara Henniger«



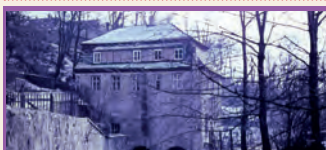
Gera, Theater, Bühne am Park, 15 Uhr
Premiere: »Mein ziemlich seltsamer Freund Walter« - Kinder- und Jugendstück von Sibylle Berg

Altenburg, Theater, Theaterzelt, 19.30 Uhr
»Hokuspokus« - Eine Gerichtskomödie mit viel Witz und einer überraschenden Wendung

Gera, Kultur- und Kongresszentrum, Schloßstraße, 20 Uhr
»ABBA - The Concert« - performed by ABBAMUSIC

Zeulenroda-Triebes, VIVA Kulturforum Kreuzkirche Zeulenroda, 20 Uhr
Konzert: »L hoch 2« - mit Lukas Knödler & Band

So, 25. Februar



Gera, Gästeführer Region Gera e.V., Ampelkreuzung Stadtgraben/UCI (Treffpunkt), 10 Uhr
Weltgästeführertag 2024: Tour 1 - Vom Stadtgraben zur Wasserkunst



Zeulenroda-Triebes, Panorama Seestern-Bühne Zeulenroda, 11 - 19 Uhr
1. Winter-Foodtruck-Festival - mit Kin derprogramm (Eintritt frei)

Gera, Gästeführer Region Gera e.V., Stadt- und Regionalbibliothek, Puschkinplatz (Treffpunkt), 12 Uhr
Weltgästeführertag 2024: Tour 2 - Puschkin und Gustav Henning gaben zwei Plätzen ihren Namen

Gera, Gästeführer Region Gera e.V., Theater, Haupteingang (Treffpunkt), 14 Uhr
Weltgästeführertag 2024: Tour 3 - Drei Plätze im kleinen Unterhaus (Theaterplatz - Biermannplatz - Friedrich-Naumann-Platz)

Altenburg, Lindenau-Museum, Kunstgasse, 14 Uhr
Sonntagsführung: »Eine venezianische Reise« - Vorstellung der Kunstbibliotheksvitrine

Gera, Theater, Großes Haus, 14.30 Uhr
»Redoute in Reuß« - Operette (14 Uhr Einführung zum Stück)

Greiz, Sommerpalais, 14.30 Uhr
Abschlussführung der Kabinett-Ausstellung »Barbara Henniger«

Greiz, Vogtlandhalle, Carolinenstraße, 15 + 18.30 Uhr
»Abenteuer Seidenstraße - Mit dem Fahrrad unterwegs nach China« - Multivisionsschau von und mit Thomas Meixner

Posterstein, Neue Scheune, An den Streuobstwiesen, 15 Uhr
Podiumsgespräch: »Dürfen Bäume noch alt werden?« - Experten aus der Forstwirtschaft und Baumfreunde sprechen über die Bedingungen, die Bäume brauchen, um alt werden zu können (mit der Bitte um Voranmeldung, Eintritt frei)

Gera, Kultur- und Kongresszentrum, Schloßstraße, 17 Uhr
»Bibi & Tina - Die außerirdische Hitparade« - Familien-Musical zum Lachen, tanzen und mitmachen

Altenburg, Theater, Heizhaus, 18 Uhr
»Foxfinder«

Altenburg, OT Kosma, Kulturhof Kosma, Hauptstraße, 19 Uhr
Kultur talk mit musikalischer Umrahmung: Ein Abend mit Henry Hübchen & Günther Fischer (18 Uhr Einlass)

Mo, 26. Februar

Greiz, 10aRium, Friedrich-Naumann-Straße, 17 - 20 Uhr
Entspann.baR: After work mal anders - der Feierabend im 10aRium

Gera, Metropol, Leipziger Straße, 18 Uhr
NEU: METROPOL SOIREE
»Geliebte Köchin«

Di, 27. Februar

Gera, Marktplatz, 7 - 15 Uhr
Wochenmarkt

Gera, Metropol, Leipziger Straße, 10.30 Uhr
KinderwagenKino: »A Great Place to call Home«

Mi, 28. Februar

Gera, Stadt- und Regionalbibliothek, Puschkinplatz, 19.30 Uhr
»Schluss mit dem Yeah Yeah Yeah - Die Beatles und die DDR« - Buchpräsentation mit Autor Wolfgang Martin, musikalische Umrahmung mit Manuel Schmid (Karten im Vorverkauf)

Gera, Theater, Großes Haus, Konzertsaal, 19.30 Uhr
6. Philharmonisches Konzert: Blick nach Armenien (18.45 Uhr Einführung)

Gera, Metropol, Leipziger Straße,

20.30 Uhr
MEHRfilm: »Im letzten Sommer«

Do, 29. Februar

Gera, Marktplatz, 7 - 15 Uhr
Wochenmarkt

Gera, Stadtmuseum, Museumsplatz, 14 Uhr
Geschichte am Nachmittag: »Achtung Baustelle! - Geras Zentrum im 20. Jahrhundert« - Führung durch die aktuelle Sonderausstellung

Gera, Theater, Bühne am Park, 18 Uhr
»My - Episode II: Finsternis unter der Kuppel«

Gera, Metropol, Leipziger Straße, 16 Uhr + 19.30 Uhr:
START: »DUNE: Part two«

Gera, Theater, Großes Haus, Konzertsaal, 19.30 Uhr
6. Philharmonisches Konzert: Blick nach Armenien (18.45 Uhr Einführung)

REDEREI HUSTER

Lesungen - Festreden - Trauerreden - Zeremonien - Texte

Jana Huster
Autorin

Joliot-Curie-Straße 11, 07548 Gera | Telefon: 0179 513 71 74
E-Mail: info@rederei-huster.de | Im Internet unter www.rederei-huster.de

IMPRESSUM |

07 DAS MAGAZIN
FÜR GERA UND REGION

Verlag
Kretschke Verlag Carsten Kretschmann
Querstraße 5, 07570 Weida
Telefon: 0170-75 31708
eMail: kretschmann@07-thueringen.de
Internet: www.07-thueringen.de

Herausgeber, Eigentümer und verantwortlicher Chefredakteur
i.S.d.P. Carsten Kretschmann
Querstraße 5, 07570 Weida

Redaktion Querstraße 5, 07570 Weida

Autoren dieser Ausgabe (mit Kürzel)
Uschi Lenk (ule), Katja Stordel (kst) Lars Naumann (lna), Maria Müller (mmü), Karin Schumann (ksc), Frances Schlesier (fsc), Antje Gesine Marsch (agm), Stadtverwaltung Gera (svg), Kerstin Just (kju), Marlene Hofmann (mho), Susanne Streicher (sus), Dr. Ulf Häder (uhä), Dr. Antje Neumann (ane), Matthias Eichardt (mei), Katja Stordel (kst), Philipp Venghaus (pve), Silke Hammer (sha), Friederike Böcher (fbö), Thomas Bender (tbe), Maria Foh (mfo), Antje Dunse (adu), Nicole Schönherr-Trenkmann (nst), Frank Hrouda (fhr), Kunstsammlungen Zwickau (ksz)

Anzeigenleitung
Carsten Kretschmann, Tel: 0170 - 75 31708 oder schriftlich an die Verlagsadresse.

Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 01.01.2024.

Druck Triangl AG Prag
Beranovych 65, 19902 Praha 9
www.trianglprint.cz.

Erscheinungsweise Zehn Mal pro Jahr.

Fotos / Bildnachweis

Titel: SRH Klinikum Gera, Foto Weltgästeführertag Puschkinplatz: Karin Schumann; Seite 3: Mein ziemlich seltsamer Freund: Ronny Ristok, Kyiv Symphony Orchestra, 1. Winter-Foodtruck Festival: Stadt Zeulenroda. Nicht immer gelingt es, die Rechteinhaber von Fotos zweifelsfrei zu ermitteln. Berechtigte Anspruchsinhaber wenden sich bitte an den Verlag.

Beilagen-Hinweis

Diese Ausgabe enthält als Sonderbeilage: Empfehlungen des Metropol Kino Gera

Anzeigen- und Redaktionsschluss
10.02.2024 für die März-Ausgabe.

Veranstaltungshinweise werden kostenlos abgedruckt, aber eine Gewähr für die Richtigkeit und Vollständigkeit kann nicht übernommen werden. Veranstalter, die honorarpflichtige Fotos zur Ankündigung ihres Programms an das Magazin 07 übergeben, sind für die Forderungen des Urhebers selbst verantwortlich. Für den Inhalt geschalteter Anzeigen wird keine Gewähr übernommen. Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht in jedem Fall die Meinung des Herausgebers wieder. Für unverlangt eingesandte Manuskripte, Fotos und sonstige Unterlagen kann keine Gewähr übernommen werden. Die Urheberrechte für gestaltete Anzeigen, Fotos, Berichte sowie der gesamten graphischen Gestaltung liegen beim Verlag und dürfen nur mit schriftlicher Genehmigung und gegebenenfalls gegen Honorarzahlung weiterverwendet werden. Gerichtsstand ist Gera. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen.

| WISSEN |

Hätten Sie's gewusst?

NÜTZLICH WIE EIN SCHOKORIEGEL für
Zwischendurch: 07 Das Magazin für Gera und
Region verbreitet unnützes Wissen. Bitte
miteinander teilen und schmecken lassen!



Die Erde brummt.

Seegurken sind unsterblich.

Professionelle Schachspieler verbrennen während eines Wettbewerbs 6000-7000 Kalorien pro Tag.

Auf den Ozeanen regnet es mehr als an Land.

Der Mond entfernt sich jedes Jahr 3,8 Zentimeter von der Erde.

Das Hormon, das die Pubertät auslöst, heißt Kisspeptin.

Der Vatikan hat eine eigene Cricketmannschaft.

Die Donau hat 31 Nebenflüsse.

Es gibt eine 100 Dollar-Münze.

Salzwasserfische trinken. Süßwasserfische nicht.

Bananen leuchten unter UV-Licht blau.

Pilze sind weder Pflanzen noch Tiere.

Die Mona Lisa wurde auf ein Stück Pappelholz gemalt.

In Polen ist der „polnische Abgang“ ein „englischer Abgang“

Bakterien können Selbstmord begehen.

Beethoven komponierte 340 Stücke, Mozart 626.

Auf der Venus ist ein Tag länger als auf der Erde ein Jahr.

Geldzähler ist ein von der Agentur für Arbeit anerkannter Beruf.

Bei Vollmond schlafen wir im Durchschnitt 20 Minuten weniger.

Albert Einstein trug fast nie Socken.

| BILDUNG |

ANZEIGE

Neues aus der Volkshochschule



Die Volkshochschule ist bekannt für ihr breites Spektrum an Kursen und Workshops, die Menschen dabei unterstützen, ihre Fähigkeiten zu erweitern und sich persönlich weiterzuentwickeln. Seit Januar ist das Kursprogramm für den kommenden Frühling veröffentlicht. Im Bereich der Pflegekurse bietet die Volkshochschule eine Vielzahl an Angeboten, die Ihnen helfen können, Ihre Pflegekompetenzen zu verbessern. Von Grundlagen der Pflege bis hin zu spezialisierten Themen wie Palliativversorgung im Kurs „Letzte Hilfe“ finden Sie hier vielfältige Angebote, die auf Ihre individuellen Bedürfnisse zugeschnitten sind. Darüber hinaus bietet die Volkshochschule auch Kurse für Angehörige von Menschen mit Demenz in Kooperation mit der Alzheimer Gesellschaft Thüringen e.V. an. Hierbei soll ein besseres Verständnis für Demenzerkrankungen entwickelt werden, um den Umgang mit Betroffenen zu erleichtern. Neben theoretischem Wissen werden auch praktische Tipps und Strategien vermittelt, um den Alltag mit Demenzkranken besser zu bewältigen. Weiterführend informieren wir in der dreiteiligen Themenreihe „Abschied, Trauer und Verlust“ zur Abschiednahme, zu Formen und Arten der Bestattung und zur Bestattungsvorsorge. Angeleitet werden alle Kurse von qualifizierten Fachleuten. Starten Sie das neue Jahr mit neuen Perspektiven und erwerben Sie wertvolles Wissen, das Ihnen in Ihrem persönlichen Leben von Nutzen sein kann.

Ihr Team der Geraer Volkshochschule

➔ **Geraer Volkshochschule**
»Aenne Biermann«

Talstraße 3, 07545 Gera
Tel.: 0365 - 552 59 30

www.volkshochschule-gera.de

EXNER *Autohaus*

Mit großer Markenvielfalt.

#1

automobile-exner.de



2x HOF • NAILA • SELB • GERA • HERMSDORF • OELSNITZ • PLAUEN



**musterhaus
küchen**
GEHÖREN ZUM LEBEN.

Neue Familien-Küche geplant?

*Dann rechnen Sie mit uns:
Über 30 Jahre Küchen in Gera!*

Wir vom Küchenstudio Martin in Gera sind uns sicher, dass nur ein Entwurf, der Ihre Gewohnheiten, Wünsche und Ihren persönlichen Geschmack berücksichtigt, zur Traumküche für Sie werden kann.

Deshalb freuen wir uns darauf, Sie in unserem Küchenstudio begrüßen zu dürfen und Ihre neue Küche so zu planen, dass sie perfekt zu Ihnen passt.

Ihr Küchenfachgeschäft seit 1991
im Herzen von Gera

Küchenstudio
Martin

Leipziger Straße 22
07545 Gera
Telefon 0365 22059
info@martin-kuechen.de
www.martin-kuechen.de